

50 Jahre
1954 – 2004



**Rupertigau-
Preisschnalzen**

50 Jahre Rupertigau-Preisschnalzen
1954–2004

Herausgegeben von der
Schnalzervereinigung Rupertiwinkel e.V. und
vom Schnalzerverein Saaldorf-Surheim e.V.
im Jahre 2004.

Texte, Fotos, Zusammenstellung:
Walter Luginer, Bernhard Kern, Andrea Waldmann,
Heinrich Waldhutter, Martin Hasenöhl.
Titelbild, Gestaltung, Tabellen: Walter Luginer.
Fotos: Schnalzergruppen und Privatpersonen.
Elektronische Fassung.
Letzte Überarbeitung: Februar 2013.



Ludwig Nutz, 1. Bürgermeister

50-Jahre-Jubiläum

Zum 50-Jahre-Jubiläum des Rupertigau-Preisschnalzens darf ich meine Glückwünsche überbringen und meinen Respekt zum Ausdruck bringen.

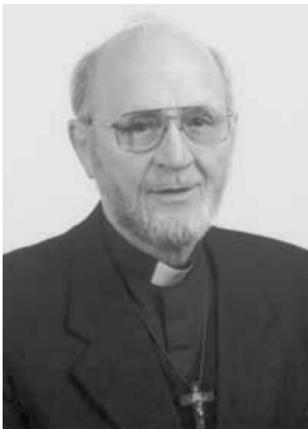
Mit Stolz dürfen die Initiatoren und Gründerväter auf eine eindrucksvolle Entwicklung blicken, die dem Aperschnalzen einen festen und bleibenden Platz innerhalb der Brauchtumpflege verschafft hat. Aus einem relativ begrenzten Verbreitungsgebiet, dem Rupertiwinkel, hat sich ein überliefertes „Gut“ erhalten, das durch die Einführung des Rupertigau-Preisschnalzens bald zu einem „sportlichen Brauchtums-Wettkampf“ mit großem Publikumsinteresse wurde. Die Wiederbelebung dieses wohl einmaligen Brauchtums bleibt untrennbar mit dem Namen der Familie Armstor-

fer aus Saaldorf verbunden. Dass sich kurz nach dem ersten Gau-Schnalzen die Rupertigau-Schnalzervereinigung mit Sitz in Saaldorf gegründet hat, erfüllt uns mit Stolz. Heimatliebe und Brauchtumpflege nehmen zum Glück keine Rücksicht auf politische Grenzen. Für die Schnalzer „drent und herent“ gab es deshalb nie einen Schlagbaum, sondern immer eine hervorragende Kameradschaft und Gemeinschaft. Die Weitergabe der Ideale des Brauchtumsgedankens an die jungen Menschen ist ein wichtiger Bestandteil für die Arbeit in der Vereinigung. Unsere Jugend wird in der Zukunft den Fortbestand des Heimatgedankens und des Brauchtums sichern. Gerade in Zeiten von immer mehr Internationalisierung und Vereinheitlichung kommt der Bewahrung von Eigenart und Eigenständigkeit besondere Bedeutung zu, um Heimat und Geborgenheit zu vermitteln.

Ich glaube, dass es der richtige Ort ist, allen zu danken, die sich in diesem Sinne um den Erhalt dieses schönen Brauchtums und um den Nachwuchs gekümmert haben und weiterhin kümmern werden.

Ich wünsche den Organisatoren alles Gute, den Schnalzerpassen viel Erfolg und guten „Gleichklang“ und den Besuchern einen schönen Aufenthalt in Saaldorf.

Ludwig Nutz



Pfarrer Hubert Hinxlage

Sehr geehrte Vorstandschaft der Schnalzervereinigung Rupertiwinkel und des Schnalzervereins Saaldorf-Surheim!

Liebe Schnalzer und Schnalzerfreunde von diesseits und jenseits der Saalach und Salzach!

Ihnen allen und allen Gästen von nah und fern, die Sie vom 51. Rupertigau-Preisschnalzen 2004 in Saaldorf hören, lesen und sogar persönlich kommen, sage ich ein herzliches Grüß Gott.

50 Jahre Rupertigau-Preisschnalzen

das ist ein Grund zum Gratulieren, Danken und Feiern. Seit 22 Jahren kenne ich die Schnalzervereinigung

Rupertiwinkel. Jedes Jahr habe ich direkt oder indirekt am jährlichen Preisschnalzen teilgenommen. Anfangs war mein Eifer so groß, dass ich meinte, ich könne das Schnalzen auch noch lernen. Viele nannten mich sogar den Schnalzerpfarrer! Nach vielen Versuchen, wo mir öfters die Goaßl um die Ohren sauste und mir die Mütze vom Kopf riss, habe ich es aufgegeben.

Meine Liebe, Neigung und Verbundenheit zum Schnalzen ist geblieben. So freue ich mich mit Ihnen allen auf das große bevorstehende Jubiläumsfest. Was ich als Ortspfarrer von Saaldorf dazu tun kann, will ich gerne tun. Wenn ich das Schnalzen auch selbst nicht mehr gelernt habe, so ist mir sehr daran gelegen, diesen schönen volkstümlichen Brauch erhalten zu helfen. Damals wollte man den Winter und die bösen Geister vertreiben. Gut wäre es, wenn man heute durch das Schnalzen so manchen zu modernen Zeitgeist oder Ungeist vertreiben könnte.

Ich wünsche und erbitte für das Jubiläumsfest einen harmonischen Verlauf, allen Schnalzern einen fairen Wettstreit und den Gästen von nah und fern Freude und Frieden.

Ihr Pfarrer

Hubert Hinxlage

Grußworte



Heinrich
Waldhutter,
1. Vorstand



Martin
Hasenöhl
2. Vorstand

Grußwort

Liebe Schnalzer, sehr verehrte Damen und Herren!

Heuer ist Saaldorf-Surheim einmal mehr Mittelpunkt des im historischen Rupertwinkel beheimateten Aperschnalzens.

Vor 50 Jahren wurde hier das Rupertigau-Preisschnalzen ins Leben gerufen. Das steigende Interesse führte bereits im Jahre 1957 zur Gründung der Schnalzervereinigung Rupertwinkel e.V., mit dem Sitz in Saaldorf. Als einer der Hauptinitiatoren sei Hans Armsdorfer sowie der Gründungsvorstand Hans Lobmayr erwähnt.

Dieses uralte Brauchtum, aus heidnischer Zeit überliefert, findet bereits im 19. Jahrhundert schriftliche Erwähnung. Das Aperschnalzen oder Faschingschnalzen wird in dieser Form ausschließlich im bayerischen Rupertwinkel und im salzburgischen Flachgau (historischer Rupertwinkel) gepflegt, traditionsgemäß nur vom Stefanitag (26. Dezember) bis zum Faschingsdienstag.

Die deutsche/bayerische-österreichische Grenze war in diesen 50 Jahren bei der jährlich durch-

geführten Brauchtumsveranstaltung nie ein Hindernis. Neben der Pflege, Erhaltung und Weitergabe dieses schönen Brauchtums steht die Pflege der Kameradschaft und die Einbindung der Jugend im Mittelpunkt.

Die laufend steigende Zahl der aktiven Schnalzer, dies bedingt durch eine hervorragende Jugendarbeit in den einzelnen Vereinen vor Ort, zeigt die Beliebtheit dieses einzigartigen Brauchtums. 1500 Aktive in 110 Allgemeinen und 55 Jugendpassen beteiligen sich am Rupertigau-Preisschnalzen. Hier gilt unser besonderer Dank und unsere Anerkennung all denjenigen, die über 50 Jahre Aufbauarbeit geleistet haben, den Vereinsvorständen, den Paßführern und Jugendleitern.

Herzlicher Dank den Preisrichtern, die mit dem Namen Max Plößl untrennbar verbunden sind, für ihren unermüdlichen Einsatz. Ein „Vergelts Gott“ den Pionieren der Schnalzervereinigung, unseren Ehrenmitgliedern, allen voran Ehrenvorstand Hans Nitzinger† und dem langjährigen 2. Vorstand Hans Lindner, denen wir den heutigen Stand zu verdanken haben. Dem Schnalzerverein Saaldorf-Surheim danken wir ganz besonders für die Durchführung dieses Jubiläums-Rupertigau-Preisschnalzen 2004 und wünschen ihm weiterhin ein kameradschaftliches Miteinander.

Euch, liebe Schnalzer und Ihnen, sehr verehrte Gäste, einen schönen Festtag.

Heinrich Waldhutter

Martin Hasenöhl



Franz
Schindler,
1. Vorstand



Andreas
Hagenauer,
2. Vorstand

Schnalzerverein Saaldorf-Surheim

Liebe Schnalzer von drent und herent, liebe Gemeindebürger!

Vor 50 Jahren haben rührige Männer unter der Federführung der Armstorferfamilie das 1. Rupertigau-Schnalzertreffen durchgeführt. Damals kamen 43 Pas-

sen nach Saaldorf. Seither wird alle 10 Jahre das Preisschnalzen in Saaldorf veranstaltet. Die Passen werden von Jahr zu Jahr mehr und so freuen wir uns, im Jahr 2004 an die 180 Passen begrüßen zu dürfen. Der Schnalzerverein Saaldorf-Surheim wird sich besonders bemühen, dass 50 Jahre Preisschnalzen ein großes Fest wird. Die gesamte Bevölkerung und die Ortsvereine bitten wir um tatkräftige Mithilfe am Festtag.

Allen Passen wünschen wir bei hoffentlich schönem Wetter recht viel Erfolg beim Rupertigau-Preisschnalzen in Saaldorf.

Franz Schindler

Andreas Hagenauer



*Georg Grabner,
Landrat des
Landkreises
Berchtesgadener
Land*



*Hermann
Steinmaßl,
Landrat des
Landkreises
Traunstein*

Grußwort

„50 Jahre Rupertigau-Preisschnalzen“ – ist nicht nur für Schnalzer beiderseits von Saalach und Salzach ein besonderes Jubiläum, sondern ebenso für alle heimatverbundenen Bürgerinnen und Bürger der Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein. Nirgendwo sonst wird der Brauch des Aperschnalzens gepflegt wie im Rupertiwinkel und im angrenzenden Salzburger Land. Dies lässt sich nicht zuletzt auf die Einführung des Preisschnalzens zurückführen, das von Anfang an große Bedeutung für das kulturelle und gesellschaftliche Leben im Rupertiwinkel hatte und als Musterbeispiel für gemeinsame Traditionen der Menschen auf bayerischer und Salzburger Seite bezeichnet werden kann. Zum Schnalzen braucht man viel Kraft,

Geschicklichkeit und das Gefühl für den richtigen Rhythmus. Eine gute Paß erwirbt diese Eigenschaften nur durch höchste Disziplin und jahrelange Übung. Es ist deshalb sehr zu begrüßen, dass insbesondere viele junge Leute mit Begeisterung diesen Brauch fortführen und ihr Engagement in den Vereinen nach Kräften gefördert wird.

Für die Verdienste um die Pflege einer der ursprünglichsten Traditionen, die es in Bayern und Österreich gibt, gilt den Schnalzern und Schnalzerfreunden von Seiten der Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein Dank und hohe Anerkennung.

Im Namen der Bürgerinnen und Bürger unserer beiden Landkreise gratulieren wir herzlich zum 50-Jahre-Jubiläum des Rupertigau-Preisschnalzens. Für das 51. Preisschnalzen in Saaldorf wünschen wir den Veranstaltern, den beteiligten Passen und allen Gästen spannende Wettkämpfe und gesellige Stunden in froher Runde. Möge diese Veranstaltung auch in den folgenden Jahrzehnten in bewährter Weise stattfinden können und damit ein ganz besonderer regionaler Brauch lebendig erhalten werden.

Landrat
Georg Grabner

Landrat
Hermann Steinmaßl



Landesrat Josef Eisl

50 Jahre Rupertigau- Preisschnalzen

Das Rupertigau-Preisschnalzen stellt seit 50 Jahren als größte grenzüberschreitende Veranstaltung einen der Fixpunkte im Brauchtumsjahr dar. Mit seinen mehr als 1500 aktiven Schnalzern aus Salzburg und Bayern lädt es alljährlich zum Winteraustreiben.

Vor mehr als 250 Jahren wurde das Aperschnalzen zum ersten Mal erwähnt, die bösen Mächte der Finsternis und die Kälte sollten vertrieben werden. Bis heute wird dieser Brauch in vielen Gemeinden gelebt, viele junge Menschen, vor allem auch immer mehr junge Frauen schließen sich den Passen an und setzen damit ein schönes und wichtiges Zeichen für ein lebendiges Brauchtum. Eine besondere Rolle nimmt dabei der historische Rupertiwinkel als Sitz der Schnalzergruppen ein. Mein Dank gilt hier vor allem der Schnalzervereinigung Rupertiwinkel und den aktiven Schnalzern, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, die Tradition des Schnalzens auch unseren nachfolgenden Generationen zu übermitteln.

Für das 51. Rupertigau-Preisschnalzen wünsche ich den Veranstaltern gutes Gelingen und allen Schnalzern viel Glück und Gottes Segen.

Landesrat Josef Eisl

Vorstandschaft der Schnalzer- vereinigung Rupertiwinkel e.V.

Ehrenvorstand		
	von	bis
Hans Lobmayer, Laufen	11. 11. 1979	15. 3. 1084 †
Hans Nitzinger, Feldkirchen	20. 11. 1994	24. 9. 2003 †
1. Vorstand		
Hans Lobmayer, Laufen	24. 3. 1957	11. 11. 1979
Hans Nitzinger, Feldkirchen	11. 11. 1979	20. 11. 1994
Heinrich Waldhutter, Thundorf	20. 11. 1994	heute
2. Vorstand		
Alois Seidl, Holzhausen	24. 3. 1957	27. 11. 1960
Ludwig Eschlberger, Ainring	27. 11. 1960	9. 12. 1962
Peter Seywaldstetter, Anthering	9. 12. 1962	11. 11. 1973
Hans Lindner, Wals-Himmelreich	11. 11. 1973	23. 11. 1997
Martin Hasenöhl, Gois	23. 11. 1997	heute
1. Kassier		
Ferdinand Kern, Saaldorf	24. 03. 1957	27. 11. 1960
Albert Rott sen., Saaldorf	27. 11. 1960	11. 11. 1979
Franz Mitterhuber sen., Saaldorf	11. 11. 1979	20. 11. 1994
Bernhard Kern, Saaldorf	20. 11. 1994	heute
2. Kassier		
Franz Mitterhuber sen., Saaldorf	31. 10. 1976	11. 11. 1979
Albert Rott, Saaldorf	11. 11. 1979	20. 11. 1988
Bernhard Kern, Saaldorf	20. 11. 1988	20. 11. 1994
Franz Mitterhuber jun., Saaldorf	20. 11. 1994	heute
1. Schriftführer		
Albert Rott, Saaldorf	24. 3. 1957	27. 11. 1960
Hans Armstorfer, Saaldorf	27. 11. 1960	11. 11. 1979
Ludwig Wetzelsberger	11. 11. 1979	24. 11. 1985
Stefan Wannersdorfer, Teisendorf	24. 11. 1985	20. 11. 1994
Marianne Hauser, Steinbrünning	20. 11. 1994	heute
2. Schriftführer		
Hans Armstorfer, Saaldorf	11. 11. 1979	24. 11. 1985
Marianne Hauser, Steinbrünning	24. 11. 1985	20. 11. 1994
Franz Mitterhuber sen., Saaldorf	20. 11. 1994	heute
Beirat		
Martin Hasenöhl, Gois	24. 11. 1991	23. 11. 1997
Engelbert Rehl, Bergheim	23. 11. 1997	heute
Organisationsleiter		
Hans Nitzinger, Feldkirchen	23. 11. 1969	11. 11. 1979
Christian Langwieder, Abtsdorf	11. 11. 1979	heute
Preisrichterobmann		
Lukas Meindl, Kirchanschöring	3. 12. 1961	11. 11. 1973
Max Plößl, Weildorf-Teisendorf	11. 11. 1973	24. 8. 2003 †
Jugendvertreter		
Gerhard Eschlberger, Ainring	11. 11. 1979	24. 11. 1985
Ernst Esterer, Ufering-Teisendorf	24. 11. 1985	24. 11. 1991
Hans Baumgartner, Freidling-Teisendorf	24. 11. 1991	heute
Kassenprüfer		
Ernst Müller, Wals	30. 10. 1976	heute
Engelbert Babinger, Waging a. See	9. 11. 1975	heute



Landesrat Sepp Eisl überreichte im September 2003 Heinrich Waldhutter das Silberne Verdienstzeichen des Landes Salzburg. Heinrich Waldhutter ist seit dem Jahre 1994 erster Vorstand der Schnalzervereinigung Rupertiwinkel und somit für die organisatorische Leitung des alljährlichen Rupertigau-Preisschnalzens zuständig.



Anlässlich der 1200-Jahr-Feier von Saaldorf wurde am 6. Mai 1988 der von der Gemeinde Saaldorf-Surheim in Auftrag gegebene Dorfbrunnen mit einem Schnalzer als Brunnenfigur am Rathausvorplatz feierlich eingeweiht. Den kirchlichen Segen gaben Pfarrer Hubert Hinxlage, Pfarrer i. R. Josef Merkl und Monsignore Lewis aus Rom. Die Brunnenfigur wurde von Hans Meßner geschaffen. Der Schnalzerbrunnen bringt die Verbundenheit mit dem ganzen Rupertiwinkel und dem Salzburger Land zum Ausdruck.



Am 11. Juni 1993 wurde von der Österreichischen Post in der Serie „Volksbrauchtum und volkskundliche Kostbarkeiten“ eine Sonderpostmarke „Aperschnalzen/Salzburg“ im Wert von sieben Schilling herausgegeben.



BRIEFMARKENAUSSTELLUNG RANG III · BSV ST. G. SALZBURG
RIEL · 5071 WALD BEI SALZBURG
11. JUNI 1993




Schnalzervereinigung Rupertiwinkel e. V.

Die Schnalzervereinigung Rupertiwinkel wurde am 25. März 1957 in Saaldorf gegründet. Die Vereinigung ist Mitglied im Gauverband I und hat sich die Erhaltung des heimatlichen Brauchtums sowie die Erhaltung der heimatlichen Tracht, der Volksmusik und vor allem die Pflege des Aperschnalzens zur Aufgabe gemacht. Das Aperschnalzen oder Faschingsschnalzen, wie man es auch nennt, wird ausschließlich im bayrischen Rupertiwinkel und im Salzburger Flachgau ausgeübt. Aufgrund dieses relativ kleinen Verbreitungsgebietes erscheint es wichtig, etwas genauer auf das Brauchtum selbst einzugehen. Wann es entstanden ist, lässt sich nicht genau bestimmen, da erst um die Jahrhundertwende erste schriftliche Hinweise über das Aperschnalzen auftauchten. Es dürfte aber als sicher gelten, dass dieses Brauchtum heidnischen Ursprungs ist, da es nur in den Wintermonaten, zwischen Stephanustag (26. Dezember) und Faschingdienstag, ausgeübt wird. Wie die Bezeichnung Aperschnalzen schon andeutet, sollen dadurch die Wintergeister und somit der Schnee (aper bedeutet schneefrei) vertrieben und die Natur zum Leben erweckt werden.



Hans Lobmayer, 1. Vorstand von 1957–1979.

Eine weitere Überlieferung deutet ebenfalls darauf hin, dass es sich um ein sehr altes Brauchtum handelt. Denn bereits in der Pestzeit soll das Schnalzen als Mittel zur Verständigung und als Lebenszeichen gedient haben.

In der jüngeren Vergangenheit wurde dieses Brauchtum ausgeübt, um die Geselligkeit zu pflegen. So marschierten die jungen Burschen mit ihren Goaseln in die umliegenden Dörfer, um zu schnalzen. Da am Ende eines solchen Schnalzertreffens auch häufig musiziert und zum Tanz aufgespielt wurde, hat man es eigentlich auch den Schnalzern mit zu verdanken, dass viele alte Volkslieder und -tänze wiederentdeckt und dadurch erhalten blieben. Besonders Weiber- und Dirndlkränze waren

willkommene Anlässe, um sich vorher zum Schnalzen einzufinden. Zwischen den zwei Weltkriegen fanden mehrere Schnalzertreffen statt, die durch den Wettstreit der teilnehmenden Gruppen untereinander, immer mehr den Charakter der heutigen Preisschnalzen annehmen. Besonders wichtig ist die Tatsache, dass bei den Schnalzern die bayrisch-österreichische Grenze nie eine große Rolle gespielt hat. Man war immer bemüht die Kameradschaft auch über die Grenze hinaus zu pflegen. Diese blieb bis heute erhalten und ist durch ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl geprägt. Mit Beginn des Zweiten Weltkrieges wurde die Entwicklung des Aperschnalzens für mehrere Jahre unterbrochen. Erst nach Kriegsende trat langsam eine Wiederbelebung ein, die zu ersten kleineren Schnalzertreffen führte. Im Jahr 1954 fand schließlich das erste große Schnalzertreffen in Saaldorf statt, das für den Bereich des bayerischen Rupertiwinkels und dem Salzburger Flachgau ausgerichtet wurde. Diese Veranstaltung wurde nun jährlich wiederholt und konnte sich wachsender Beliebtheit erfreuen.

Durch das steigende Interesse an diesem Schnalzertreffen wurde der Ruf nach einem Dachverband immer stärker. Bereits 1957 kam es dann zur Gründung der Schnalzervereinigung Rupertiwinkel. In diesem Zusammenhang darf aber ein Name nicht vergessen werden, Hans Armstorfer, der eigentliche Gründer dieses Vereins.

In die erste Vorstandschaft wurden Hans Lobmayer als 1. Vorstand, Albert Rott als Schriftführer sowie Ferdinand Kern als Kassier gewählt. Hans Lobmayer blieb bis 1979 Vorstand und gab dieses Amt an Hans Nitzinger weiter, der es bis 1994 ausübte. Für seine Verdienste wurde Hans Nitzinger zum Ehrenvorstand ernannt. Seit 1994 ist Heinrich Waldhutter 1. Vorstand.



Hans Nitzinger, 1. Vorstand von 1979–1994, Ehrenvorstand von 1994–2003.

Schnalzerverein Saaldorf-Surheim e. V.

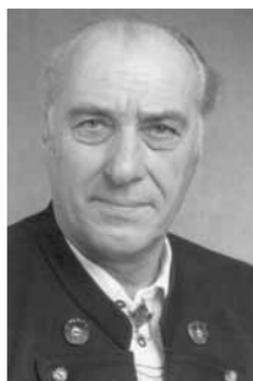
Auf Anregung von Hans Armstorfer sen. und mit Unterstützung vom damaligen Bürgermeister Albert Rott wurde am 2. Januar 1975 der Schnalzerverein Saaldorf gegründet. Aus alten Aufzeichnungen ist jedoch bekannt, dass bereits in den Jahren um 1920 beim „Wirt“ in Abtsdorf, Steinbrünning und Schign immer wieder Schnalzerbälle stattfanden. Dies bezeugt den bereits damals hohen Stellenwert des Schnalzerbrauchtums im Gemeindegebiet. Im Jahre 1973 fand ein erstes Gemeindefest in der damaligen Gemeinde Saaldorf und bereits 1979 ein erstes Gemeindefest in der Gemeinde Saaldorf-Surheim in Leustetten statt. Das Rupertigau-Preisschnalzen wird seit der ersten Durchführung 1954 in Saaldorf im zehnjährigen Rhythmus immer in Saaldorf abgehalten.

Bei der Gründungsversammlung des Schnalzervereins Saaldorf 1975 wählten die 31 anwesenden Schnalzer Hans Armstorfer



Wappen des Schnalzervereins Saaldorf-Surheim e.V. Auf dem Wappen sind die Pfarrkirche von Saaldorf, der ehemalige Zehentstadel und das Windrad vom „Waldhauserbauern“ sowie ein Schnalzer abgebildet.

Hans Armstorfer sen. (geboren 8. 3. 1922), damaliger Vorstand und heutiger Ehrenvorsitz des Schnalzervereins Saaldorf-Surheim e. V.



sen. zum 1. Vorstand, Hans Eder zum 2. Vorstand, als Schriftführer Ludwig Schlosser und als Kassier Franz Mitterhuber. Am 21. 9. 1987 wurden Adolf Jursa zum 1. Vorstand und Franz Schindler zum 2. Vorstand gewählt. Seit 16. März 1996 ist Franz Schindler 1. Vorstand und Andreas Hagenauer 2. Vorstand des Schnalzervereins Saaldorf-Surheim.

Durch den Beitritt von Surheimer Schnalzerpassgen zum Schnalzerverein Saaldorf wurde der Schnalzerverein Saaldorf-Surheim e.V. gebildet. 1993 trat auch die Paß Eham, Stadt Freilassing, dem Schnalzerverein Saaldorf-Surheim bei.

Den hohen Stellenwert des Schnalzens in der Gemeinde Saaldorf-Surheim dokumentiert auch der 1988 anlässlich der 1200-Jahr-Feier von Saaldorf aufgestellte Dorfbrunnen mit einem Schnalzer als Brunnenfigur.

Seit der Vereinsgründung organisierte der Schnalzerverein zahlreiche Vereinsausflüge, Musikantenabende, Weinfeste und Volkstanzabende. 1976 wurde der erste Rupertigau-Schnalzerball in der Mehrzweckhalle Saaldorf abgehalten.

Goldene Schnalzerabzeichen

Träger des Goldenen Schnalzerabzeichens seit Gründung der Schnalzervereinigung. Die Zahl der lebenden Träger ist auf zehn Personen begrenzt. Ausnahmen waren Dr. Müller und Landesrat Leitner.

Name	Geb.-Datum	Verleihung	Verstorben
Hans Lobmayr	1. 5. 1900	April 1974	15. 3. 1984
Lukas Meindl	27. 4. 1906	10. 11. 1974	10. 8. 1974
Peter Seywaldstetter	21. 3. 1909	10. 11. 1974	10. 7. 2000
Josef Traxl	22. 6. 1913	10. 11. 1974	7. 7. 1997
Hans Armstorfer	8. 3. 1922	5. 6. 1975	
Johann Nitzinger	10. 4. 1926	10. 4. 1976	24. 9. 2003
Landrat Müller		29. 1. 1978	2002
Landesrat Leitner		29. 1. 1978	
Heinrich Langwallner	8. 2. 1908	29. 10. 1978	25. 1. 1984
Simon Dusch	17. 10. 1898	29. 10. 1978	21. 3. 1982
Ludwig Eschlberger	10. 12. 1928	29. 10. 1978	
Peter Kraibacher	11. 2. 1908	29. 10. 1978	19. 10. 1997
Albert Rott	12. 3. 1932	12. 3. 1982	
Bartl Brötzner	7. 11. 1926	20. 11. 1988	
Alfred Kern	21. 9. 1937	26. 11. 1989	
Max Plößl	25. 5. 1935	26. 11. 1989	24. 8. 2003
Johann Lindner	5. 2. 1938	15. 2. 1998	
Josef Dusch sen.	10. 4. 1932	15. 2. 1998	
Adolf Dusch	4. 11. 1933	23. 11. 2003	

Wie das Preisschnalzen entstand

Während früher die verschiedenen Dörfer zu einem gemeinsamen Treffpunkt zusammenschaltzen, um sich zu treffen und zu unterhalten, wurde erstmals vor dem Zweiten Weltkrieg in Maxglan bei Salzburg ein Wettbewerb im Schnalzen ausgetragen. 1946 trafen sich auf Einladung von Hans Armstorfer in Saaldorf sechs Passen aus der Umgebung. Sie feierten die glückliche Heimkehr aus dem Krieg, die so viele Burschen und Männer nicht erleben durften. Das nächste Schnalzertreffen organisierten die Petersfischer von Lieferung. 13 Saaldorfer marschierten damals nach Lieferung und legten in Brodhausen, Freilassing und Rott ein Schnalzen ein. Es gab dort viele Zuschauer, auch amerikanische Soldaten.

Auf dem Rückweg von Lieferung wurde die Idee geboren, im kommenden Jahr in Saaldorf ein großes Preisschnalzen für die Orte diesseits und jenseits der Grenze durchzuführen. Mit diesem Treffen sollten vor allem die ehemals zusammengehörigen Dörfer des Salzburger Landes durch den gemeinsamen Brauch wieder Verbindung zueinander bekommen.

Nach dem Krieg galt ja das althergebrachte Brauchtum nicht mehr viel bei der Jugend. Sie schauten sich lieber die Gewohnheiten der Besatzungssoldaten ab, kleideten sich „modisch“ in Sakkos und hielten die angestammte Tracht für hinterwäldlerisch. In dieser Situation war es ein großer Verdienst der Familie Armstorfer, die Buben und Burschen wieder dazu zu bringen, ihre Goaßln hervorzuholen, frische Bast-Buschn dranzubinden und das Schnalzen wieder zu probieren.

Besonders unterstützte Herr Kuno Brandauer von der Salzburger Landesregierung diese Idee: Er

lud die österreichischen Vereine und den Salzburger Rundfunk ein. Der damalige Landrat von Laufen, Max Schmid, übernahm die Schirmherrschaft. Für den Wettkampf wurde die Waldhauer-Wiese beim neuen Pfarrhof ausgewählt, die Preisrichter richteten sich in der Zimmermeister-Stube ein, weil sie das Schnalzen von hier aus besonders gut hören konnten. Auch alle gebürtigen Saaldorfer, die anderswo lebten, wurden zu diesem Fest ihres Heimatortes eingeladen, ebenso die ganze politische Prominenz.

Am 7. Februar 1954 war es nach monatelangen Vorbereitungen so weit: 43 Schnalzerpassen kamen von beiden Seiten der Grenze nach Saaldorf, von Freilassing wurde für die Schnalzer und Zuschauer sogar eine eigene Buslinie eingerichtet. Es war ein Riesenerfolg und man war sich einig, dass mit dem Preisschnalzen dieser Brauch gerettet worden war.



Das Bild zeigt den im Jahre 1963 verstorbenen Jakob Armstorfer beim Schnalzen.



Der Wagner-Vater Jakob Armstorfer (geb. 1888) mit seinen sechs Söhnen (von links) Jakob, Stefan, Martin, Hans, Peter und Sepp beim 1. Preisschnalzen 1954 in Saaldorf. Die Wagner-Familie hat sich um die Wiederbelebung des Schnalzerbrauchs besonders verdient gemacht.

Aper- oder Faschingschnalzen – ein uralter Brauch

Nirgendwo sonst in bayerischen oder österreichischen Landen gibt es das noch: Da ziehen junge Burschen und Männer auf und machen mit ihren meterlangen schweren Goaßln einen Heidenlärm. Er sollte die Winterdämonen vertreiben: Bei der Geistergläubigkeit früherer Zeiten waren solche Rituale fest im Alltagsleben der Bauern verankert. Gleichzeitig sollte das Frühjahrs-Wachstum mit dem Schnalzen herbeigerufen werden. Deshalb auch der Name „Aper Schnalzen“ – aper bedeutet ja schneefrei. Unsere Alten nannten es auch Faschingschnalzen, denn es war nur zwischen Stefanitag und Faschingsdienstag erlaubt.

Es gibt freilich auch die Deutung, das Schnalzen diene in früheren Zeiten als Verständigungsmittel zwischen den einzelnen Orten, z.B. in der Pestzeit. Belegt ist auch das nicht eindeutig, denn schriftliche Quellen sind uns nicht überliefert.

Wie weit das Schnalzen zurückgeht und welchen Ursprung es auch haben mag, es war so tief in der Bevölkerung des bayerischen Rupertiwinkels und des Salzburger Flachgaves verwurzelt, dass ihm die Grenzziehung und Trennung des Salzburger Landes ebenso wenig anhaben konnte wie die Weltkriege und die nachfolgenden Änderungen des bäuerlichen Lebens durch Technik, Zuzug und Einfluss der Medien.

So trafen sich an Bauernfeiertagen oder Werktagen, wenn nicht so viel Arbeit in der Landwirtschaft war, die ledigen Burschen ab 18 Jahren, um nach auswärts zu schnalzen. In Saaldorf war traditioneller Treffpunkt beim Huber. In der Bäckbauern-Ehgart wurde zusammengeschnalzt, dann ging es zu Fuß nach Steinbrünning, Abtsdorf, Surheim, Sillersdorf oder Weildorf, wobei alle paar

Kilometer ein Schnalzen eingelegt wurde. Das wiederum hörten die Burschen der umliegenden Orte, sie taten sich ebenfalls zusammen und schnalzten auch in diese Richtung.

Beim Wirt angekommen, ließ man nochmal zusammen die Goaßln erklingen und anschließend labte man sich am frisch angezapften Bier. Nach der Stallarbeit wurden die Bauerntöchter und Mägde von den Burschen zum Tanzen abgeholt, denn ein Musikant war immer dabei, meistens mit der Ziach (Ziehharmonika). Sein Lohn bestand aus dem Erlös des Tellerwalzers, bei dem die Tanzpaare Geld in den herumgereichten Teller legten. Die Dirndl des Ortes waren immer in der Minderheit, weil die Burschen von weiter zusammenkamen. Deshalb wurde beim Tanzen auch abgewechselt, was oftmals Streit und sogar Raufereien auslöste.

So war das Schnalzen fast das einzige Faschingsvergnügen, bei dem Burschen und Dirndl zum Tanzen zusammenkamen. Erst später wurden die Dirndl- und Weiberkranz eingeführt.



Schnalzen in Maxglan 1936.



Holzhausener Jungschnalzer 1916 (Holzhausen bei Teisendorf).

Schnalzergeißel geht nach Bayern!

Die Schnalzer aus Roßdorf-Teisendorf errangen Sonntag nachmittags auf den Aiglhof-Feldern den Wanderpreis. Frühlingswetter und mehrere tausend Zuschauer gaben den Rahmen.

Der Nachmittag war denn auch zu schön und warm, und so konnte es nicht wundernehmen, daß über die Wege zu den Aiglhof-Feldern, die für das heurige Wett Schnalzen in Maxglan gewählt wurden, wahre Menschenströme wanderten, so daß wohl dreitausend Zuschauer oder mehr das Feld der Schnalzer säumten, als diese mit der Maxglaner Trachtenmusik, die schneidige Märsche spielte und auch während des Schnalzer-Wettbewerbes dann den An- und Abmarsch der einzelnen Gruppen musikalisch untermalte, angerückt kamen. Voran schritten unsere „Getreuen“, Tobi Reiser, Kuno Brandauer und Bartl Kemetinger, der Betreuer der Schnalzergruppen.

Die Maxglaner Habergeißel hatte die zwar wichtige, jedoch undankbare Aufgabe des Platz-Freimachens übernommen; eine Aufgabe, die man ihr beim nächsten Mal schon durch vorheriges Abstecken mit Fähnchen oder sonst auf eine billige, doch praktische Art erleichtern sollte. Eine zweite Bitte der Zuschauer wäre, daß das Schnalzen etwas rascher vonstatten ginge; dann wären die meisten Zuschauer gewiß auch beim Generalpasch am Schlusse noch anwesend, der mit seinem Zusammenschnalzen aller Gruppen ja immer noch eine besondere Darbietung ist.

Acht bayerische Gästegruppen und neun salzburgische Schnalzergruppen hatten sich heuer eingefunden, durchwegs mit je neuen Schnalzern. Die Bayern konnten sich zum erstenmal am Wett Schnalzen um den Wanderpreis beteiligen, und obwohl Bartl Kemetinger in seiner Ansprache bei Rückgabe der Wanderpreis-

Schnalzergeißel aus den Siezenheimer Gruppen jung und alt an Kuno Brandauer die salzburgischen Gruppen aufmunterte, sie möchten sich bemühen, daß der Wanderpreis „nicht allzu weit weg kommt“, gelang es der bayerischen Gruppe Roßdorf-Teisendorf, die große Schnalzergeißel über die Saalach hinüber zu gewinnen. Die Jungschnalzergeißel aber blieb wieder bei den jugendlichen Siezenheimern.

Das Schnalzen, mit Stolz und Ehrgeiz betrieben, erfreute mit seinem frohen Geknalle und Geknatter, und wenn es einer Gruppe besonders gut gelungen war, hielt man auch mit Zurufen und Klatschen nicht zurück. Besondere Freude machten wieder die jugendlichen Schnalzer; der jüngste der Schnalzer mochte ja kaum acht oder zehn Jahre alt sein. Besonders zu erwähnen auch, daß die Schnalzer viel auf ihre Tracht halten.

Die Sieger feierten ihren Erfolg mit einem Freudenschnalzen vor dem „Blauen Stern“, daß das abendliche Altmaxglan wiederhallte. Den festlichen Ausklang des Aperschnalzens aber bildete ein Volksmusikabend im „Blauen Stern“, den Tobi Reiser zustandegebracht hatte.

Die Reihung der Wett Schnalzer:

Jungschnalzer: 1. Siezenheim. Diese holten den Wanderpreis der Jugend, die „Jungschnalzer-Geißel“. 2. Bergheim II; 3. Ainring; 4. Bergheim I; 5. Viehhausen.

Wett Schnalzen um die „Flachgauer Schnalzergeißel“: 1. Roßdorf-Teisendorf; mit dieser Gruppe ist also der Wanderpreis zum erstenmal ins Bayerische hinübergewandert. 2. Gois; 3. Wimmern-Holzhausen, 4. Viehhausen; 5. Siezenheim; 6. Surheim I; 7. Surheim III; 8. Ainring; 9. Surheim II; 10. Maxglan; 11. Muntigl; 12. Teisendorf-Freidling.



Festzug der Schnalzer in Maxglan 1936.

Schnalzermarsch

Rupertigauer-Schnalzermarsch. 4/4 Tenorhorn I
Comp. Franz Auer sen.



Auf Anregung des damaligen Vorstands Hans Armstorfer komponierte 1965 Franz Auer sen. aus Thannhausen bei Laufen den Rupertigauer Schnalzermarsch.

Uraufgeführt wurde dieser Schnalzermarsch am 30. Januar 1966 beim Rupertigau-Preisschnalzen in Straß durch die Musikkapelle Steinbrünning. Der begeisterte Musiker Franz Auer war seit 1946 Mitglied der Musikkapelle Steinbrünning und später stellvertretender Kapellmeister sowie Betreuer der Jungmusiker.

⇐ Der Komponist des Schnalzermarsches Franz Auer sen. (* 3. 12. 1933, † 9. 5. 2001).

Schnalzerlied

d' Aperschnälzer

1. Da Winter is no net dahi, geht's Aperschnälzen o!
Stephani bis zum Fasching hi, na is mit'n Goasln gar, holaro!
2. Beim Schnälzen habn ma unser Freud und jagen an Winter aus!
Mir mächt'n, daß enk recht guat geht und alls schö gredt uns Haus, holaro!
3. Quam, stellts enk auf! Is wohl älls gredt? - De Goasl schwingt im Kroas.
Dane, zwo - de dritt geht awo! - Na geht da Bast auf a' Roas, holaro!
4. D' Franzosn habn ma ä scho g'schreckt mit unsrer Schnälzerei!
Mir fürcht'n ä koan Teifl net, mir schnälzen, wie's uns gfreut, holaro!

Für die Sendung „Am Abend in der Stub'n“ des Bayerischen und auch Salzburger Rundfunks, in der es um das Schnalzerbrauchtum ging, wurde 1976 der Text und die Melodie für das Schnalzerlied „d' Aperschnälzer“ vom Volkssänger Bertl Witter geschrieben, da es damals noch kein eigenes Schnalzerlied gab. Uraufgeführt wurde das Lied durch den „Traunsteiner Dreigesang“. Tonaufnahmen dieses Liedes wurden in München und Salzburg gemacht.

Im „Traunsteiner Liederbuch“ von 1986 wurde dann das Schnalzerlied „d' Aperschnälzer“ von Bertl Witter aus Traunstein und dem bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V. München veröffentlicht.

Dem 1924 in Traunstein geborenen Bertl Witter wurden von seinem Onkel, dem bekannten Volkssänger Wasil Fandler aus Bergen, die alpenländischen Volkslieder und -weisen nahegebracht.



Bertl Witter

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim I	311	21. Maxglan	215
2. Ringham	297	22. Hausen I	214
3. Ainring	290	23. Grenzlandler Laufen	212
4. Adelstetten	285	24. Holzhausen	211
5. Ufering	273	25. Freilassing	207
6. Gerstetten	273	26. Feldkirchen II	205
7. Siezenheim III	269	27. Abtsdorf	202
8. Siezenheim jung	264	28. Hörafing	199
9. Patting	262	29. Sillersdorf	191
10. Surheim alt	243	30. Anthering	184
11. Wallner, Surheim	241	31. Bergheim	184
12. Muntigl	240	32. Lieferung	171
13. Hausen II	238	33. Steinbrünning	157
14. Perach	236	34. Lieferung alt	148
15. Freidling	234	35. Oberndorf bei Weildorf	144
16. Oberheining	232	36. Leobendorf	123
17. Teisendorf	231	37. Lehen	117
18. Feldkirchen I	230	38. Triebenbach	111
19. Freilassing jung	228	39. Moosen	97
20. Hausen III	217		

Jugend

Rang/Paß	Punkte
Keine Eintragungen vorhanden.	

Treu dem guten alten Brauch



Einladung zu dem im Rupertiwinkel größten
Schnalzertreffen
mit Preisschnalzen
in Saaldorf am 7. Februar 1954
Schirmherr: Landrat Schmid, Laufen

Programm:

ab 13 Uhr: Empfang der Schnalzergruppen an den Ortseingängen
14 Uhr: beim Wirt/Wirtin Marktstand u. Obstmarkt zur Festmesse
14.30 Uhr: großes Preischnalzen auf der Festwiese
etwa 17 Uhr: Bereitung von schönen Obst- und Obenbrettern
mit gefälligem Beisammensein beim Wirt/Wirtin

Einladung zum
ersten Preis-
schnalzen 1954 in
Saaldorf.



Originalurkunde vom „Rupertigauer Schnalzertreffen“ in Saaldorf 1954. Urkunde wurde vom Saaldorfer Lehrer Langer damals handgeschrieben.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring		5. Ulrichshögl	
2. Ringham		6. Saaldorf Armstorfer	
3. Freilassing		8. Feldkirchen	
4. Siezenheim		Insgesamt waren 42 Passen dabei.	

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Muntigl		3. Wals	
2. Bergheim		4. Maxglan	



Maxglaner Schnalzerpaß im Jahr 1936.



„Schnalzerklub Muntigl-Siggerwiesen“ von 1928, bei ihrer Gründung.

Gründung der Muntigler Schnalzer

Textauszüge aus einem Bericht über „Das Aper- oder Faschingschnalzen“ von 1928:

... Nun, als im Jahre 1914 die mehrjährige Jungmannschaft der beiden Dörfer Muntigl und Siggerwiesen (Gemeinde Bergheim) ins Feld ziehen mußte, war außer der Volksschuljugend und einigen älteren Buben niemand mehr da, die diesen schönen Brauch üben sollten. Da beschlossen aber diese „Kleinen“, um keinen Preise den Brauch abkommen zu lassen, wenn auch ihre Brüder draußen im Felde stünden – und das haben sie auch wacker gehalten! So hat diese frische Dorfjugend einen so

schönen Brauch vor einer großen Gefahr errettet.

... Da zogen dann die frohen, stets munteren Burschen mit ihren Peitschen gemeinsam vom Buchnerhause weg, hinaus aufs freie Feld oder auf den nahegelegenen Muntiglerhügel hinauf und ließen dort ihre Peitschen knallen. Und von der bayerischen Seite herüber antwortete man ebenfalls mit regelmäßigem Peitschenknallen.

... Jetzt hat sich im Herbst 1928 diese Schnalzergruppe nun noch enger zusammengeschlossen zu einem kleinen Vereine der sich als Ziel gesetzt hat, diesen schönen Brauch zu erhalten.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring		17. Teisendorf alt	
2. Freidling		18. Wals	
3. Ringham		19. Henndorf	
4. Loig		20. Weildorf	
5. Feldkirchen		21. Holzhausen/Saaldorf	
6. Adelstetten		22. Laufen	
7. Ulrichshögl		23. Schönram	
8. Teisendorf		24. Saaldorf	
9. Surheim I		25. Kirchanschöring	
10. Siezenheim		26. Steinbrünning	
11. Brodhausen		27. Putzham bei Petting	
12. Surheim alt		28. Anthering	
13. Ufering		29. Muntigl	
14. Hausen		30. Ausgefallen	
15. Saaldorf Armstorfer			
16. Lodergäu			

Jugend

Rang/Paß	Punkte
1. Weildorf	
2. Freidling	



Schnalzerpaß Surheim 1954. Im Hintergrund die Kirche von Surheim. Von links stehend: Johann Hagenauer, Matthias Kirchner, Alois Hagenauer, Ludwig Hiebl, Hans Langwieder, Alois Berger; von links unten: Ludwig Streitwieser, Max Hagenauer, Andreas Hafner.



Schnalzerpaß Ringham in Holzhausen bei Teisendorf. Von links: Josef Hofmann, Konrad Pastötter, Georg Leitenbacher, Johann Götzinger, Franz Gruber, Konrad Öllerer, Johann Pastötter, Anton Gruber, Heinrich Aicher, Ludwig Pastötter und Theo Pastötter.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte
1. Freidling	<p>Dieses Preisschnalzen fand ohne Beteiligung der österreichischen Passen statt, da sie wegen der Maul- und Klauenseuche in Österreich nicht über die Grenze nach Bayern durften.</p> <p>Drei Wochen später fand dann in Siesenheim ein weiteres Preisschnalzen mit österreichischen und bayerischen Passen statt, bei dem es folgende Ergebnisse gab:</p> <p>Allgemeine:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Ainring I 2. Ainring II 3. Holzhausen 6. Feldkirchen <p>Jugend:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bergheim 2. Muntigl 3. Freidling 4. Loig. <p>Insgesamt beteiligten sich bei diesem Schnalzen 35 Passen.</p>
2. Holzhausen	
3. Ainring	
4. Teisendorf	
5. Feldkirchen	
6. Salzburghofen jung	
7. Patting	
8. Kirchanschöring	
9. Högl	
10. Hausen jung	
11. Saaldorf I	
12. Salzburghofen alt	
13. Surheim alt	
14. Thundorf	
15. Surheim jung	
16. Hausen alt	
17. Leobendorf	
18. Steinbrünning	
19. Brodhausen	
20. Weildorf	
21. Neusillersdorf	
22. Abtsdorf	
23. GTEV Laufen	
24. Leustetten	
25. Ringham	
26. Saaldorf II	
27. Sillersdorf	
28. Anger	

Jugend

Rang/Paß	Punkte
Keine Eintragungen vorhanden.	



Schnalzerpaß Holzhausen bei Teisendorf 1957.



Schnalzerpaß Saaldorf, vermutlich 1956: Von links hinten: Josef Wagner, Josef Tries, Anton Wimmer, Peter Buchwinkler, Anton Rehrl, Stefan Armstorfer; vorne von links: Josef Armstorfer, Hans Eder (Taferlbua nicht bekannt).

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Saaldorf I	395	17. Thundorf I	255
2. Ainring I	364	19. Ottmaning	240
3. Freidling I	355	20. Patting I	239
4. Holzhausen I	334	21. Teisendorf I	238
5. Armstorfer Saaldorf	330	22. Ulrichshögl I	231
6. Ainring II	329	23. Lehen	226
7. Bergheim I	324	24. Grenzlandler Laufen	205
8. Feldkirchen I	311	25. Hausen I	200
9. Feldkirchen II	309	26. Sillersdorf I	172
10. Weildorf Alt	308	27. Surheim Alt	171
12. Siezenheim I	296	28. Kirchanschöring I	162
13. Siezenheim Loig	278	30. Strass I	149
14. Großgerstetten	269	32. Dorfen	141
15. Freilassing	264	33. Maxglan I	130
16. Saaldorf II	259	34. Putzham	128

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Weildorf I	297	3. Freidling I	161
2. Surheim I	245	4. Kirchanschöring I	146

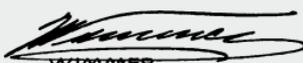


Passen aus dem Salzburgischen und Bayerischen fahren mit einem Sonderzug anlässlich der 800-Jahr-Feier der Landeshauptstadt nach München. Geschnalzt wurde auf dem Königsplatz.

EHREN-URKUNDE

Für die Teilnahme am großen
Treffen der
Faschings- und Aberschnalzer
aus dem bayerischen und
österreichischen Rupertwinkel
in München
am Sonntag, den 26. Januar 1958
möchte ich allen Beteiligten meinen
herzlichen Dank und meine
Anerkennung aussprechen.

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN


WIMMER
OBERBÜRGERMEISTER

Dank- und Anerkennungsurkunde (1958) vom damaligen Münchner Oberbürgermeister Thomas Wimmer.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Weitere teilnehmende Passen
1. Ringham I		Anthering
2. Feldkirchen I		Bergheim
3. Holzhausen		Freidling
4. Feldkirchen II		Hausen
5. Saaldorf		Högl
6. Ulrichshögl		Laufen
7. Adelstetten		Liefering
8. Kirchanschöring		Loig
		Saaldorf Armstorfer
		Salzburghofen
		Siezenheim I
		Siezenheim II
		Surheim
		Thundorf
		Waging
		Weildorf

Insgesamt haben 27 Passen teilgenommen.

Dazu die Passen aus Ainring, die als Ausrichter nicht gewertet wurden.

Jugend

Rang/Paß	Punkte
1. Weildorf	
2. Bergheim	
3. Kirchanschöring	



20. Februar 1938. Ainringer Schnalzer beim zweiten Preisschnalzen auf der Müllnerbräuwiese in Salzburg.

A alte Gschicht vom Schnalzen in Ainring

Sechservierzg im Jänner, nach'm Kriag, ham mir beim Demlbauern vorm Haus 's Schnalzn glernt. An am Sonntag ham mir Buam mit'm Demlvater zum ersten Mal 's Zamschnalzn versucht. Es war a schena Tag, aber ohne Schnee.

Zu derer Zeit waren amerikanische Soldaten im Oanringer Flughafen im Hitlerhaus einquartiert. Unser Schnalzn hat allwei lauter to und so hams des net überhörn kinna.

So um a zwoa fahrt a Jeep mit Schwung auf uns zua und a Riesenstaubwolkn is aufganga. Vier Soldaten sand außersprunganga und ham glei an Demlvater umkreist. Mir Buam sand ganz verschreckt umananderstandn. Mitten im Gespräch, wo oaner

den andern net verstand'n hat, schreit der Demlvater: „Buam, drahts oane auf!“

Mir ham gschnalzt, aber vor lauter Aufregung is a Durchernond worn.

De Ami ham sofort eahne Pistoiln und Gwehra eingesteckt, sand eini an Jeep und wieder weggfoahrn. Alle vier ham uns no freundlich zuagwunka und uns Buam „bay, bay“ nachschrian.

I frog mi heit no, wer da wen mehrer daschreckt hat!

Im Schnalzerliad vom Bertl Witter kimmt vür:

„D'Franzosen hama a verschreckt mit unsrer Schnalzerei“ und mir Oaringer Buam war'n beim Amischrecka dabei!

Adi Dusch, 1. Vorstand des Schnalzervereins Ainring

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	169	13. Saaldorf II	91
2. Holzhausen I	139	14. Adelstetten	88
3. Abtsdorf Saaldorf	137	15. Waging I	86
4. Feldkirchen II	134	16. Weildorf I	85
5. Ringham I	129	17. Lodergäu	82
6. Feldkirchen I	128	18. Surheim Hausen	79
7. Saaldorf I	118	19. Stoissberg	72
8. Weildorf II	113	20. Laufen I	69
9. Surheim I	112	21. Ainring III	63
10. Ainring II	106	22. Abtsdorf	61
11. Saaldorf III	104	23. Leobendorf	60
12. Salzburghofen	96	24. Viehhausen I	58

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Thundorf I	100	5. Viehhausen I	90
2. Siezenheim I	95	6. Muntigl I	81
3. Loig I	95	7. Teisendorf I	79
4. Bergheim I	93	8. Ainring I	77

Schnalzergruppe Siezenheim

Aus einem Artikel aus den Kronlandnachrichten vom 26. Februar 1911 geht hervor.

„Wie schon mehrere Jahre, so wurde auch heuer den Siezenheimer Faschingschnalzern die hohe Ehre zu teil Sr. k. u. k. Hoheit dem durchlauchtigsten Herrn Erzherzog Ludwig Viktor ihr historisch volkstümliches Faschingschnalzen auf der Schloßwiese in Kleßheim vorzuführen. Es waren drei Gruppen die sich in Bauern, Burschen und Schulknaben teilten, mit zusammen 31 Schnalzern. Es war ein großartiger Anblick, wie sich jede Gruppe bemühte, exakt und laut zu schnalzen, daß es weit über die Grenze hallte, wofür der hohe Herr die höchste Anerkennung aussprach. Zu erwähnen ist noch, daß der 77 Jahre alte Hörmannbauer ein Krieger von 1859 und 1866 noch immer bei den Bauern als Vorschnalzer beteiligt, was noch auf große Rüstigkeit deutet.“

Als Anerkennung gab es einen Golddukaten sowie eine Jause. Als in den dreißiger Jahren die Preisschnalzen begannen, war Siezenheim immer dabei, so gewann die legendäre Siezenheimer Musikerpaß von 1937 bis 1954 das

Preisschnalzen Jugend und allgemeine Passen insgesamt zehnmal. Ende der fünfziger und anfangs der sechziger Jahre ging es mit den Siezenheimer Schnalzern bergab. Es kam soweit, daß es von 1969 bis 1974 in Siezenheim keine Schnalzerpaß gab. Der Wiederbeginn 1975 entstammt einem Stammesgespräch. Der Wirnerbauer Johann Allerberger versprach ein Faß Bier, wenn in Loig mitgeschnalzt wird. Zwei Wochen blieben Zeit um Goasln und Schnalzer zu organisieren. Wer halbwegs zwei Duscher herausbrachte, war dabei. Wir wurden zwar mit Abstand Letzte, aber wir hatten wieder eine Schnalzergruppe. Die ersten Jahre waren schwierig. 1978 hatten wir wieder eine Jugendgruppe, wir warben in der Volksschule um Schnalzer, so ging es stetig bergauf. Beim Rupertigaupreisschnalzen gab es für Siezenheim ab 1975 bei der Jugend 3 erste, 3 zweite und 2 dritte Plätze. Bei den Allgemeinen schaut es noch viel besser aus. Da gab es 8 erste, 4 zweite und einen dritten Platz. Nur das Gemeindeschnalzen mag uns nicht, das konnte nur einmal von Siezenheim III gewonnen werden.

Peter Weilner



Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Feldkirchen I	156	18. Hausen I	96
2. Ainring I	152	19. Thundorf I	94
3. Feldkirchen II	150	20. Weildorf I	94
4. Holzhausen I	148	21. Saaldorf II	94
5. Kothbrünning I	147	22. Saaldorf I	90
6. Siezenheim I	140	23. Petting	88
7. Teisendorf I	137	24. Muntigl I	88
8. Maxglan I	136	25. Feldkirchen III	88
9. Ainring II	134	26. Laufen/Burschenverein	80
10. Salzburghofen	128	27. Gebr. Armstorfer Vater	71
11. Ringham I	127	28. Kirchanschöring I	66
12. Saaldorf III	121	29. Kirchanschöring II	66
13. Loig I	120	30. Anthering I	55
14. Adelstetten	113	31. Schnait/Petting	47
15. Bergheim I	111		
16. Holzhausen/Saaldorf	100	0. Waging I	
17. Laufen I	96	0. Waging II	

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Kirchanschöring I	147	4. Ainring I	83
2. Thundorf I	121	5. Ringham I	57
3. Saaldorf I	119	6. Waging I	



Schnalzerpaß Feldkirchen I, 1961. Von links oben: Erich Weibhauser, Siegfried Langwallner, Hans Hinterstoißer. Stehend von links: Fred Kern, Hans Brötzner, Stefan Moosleitner, Sepp Thalbauer, Sepp Weibhauser. Kniend: Anton Leppertinger †.



Festzug vom Rupertigau-Preisschnalzen 1960 in Kirchanschöring mit Ehrengästen, Preisrichtern und Schnalzern.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	171	20. Kirchanschöring I	111
2. Feldkirchen I	168	21. Teisendorf I	103
3. Feldkirchen II	159	22. Waging I	102
4. Holzhausen I	156	23. Abtsdorf	101
5. Bergheim I	152	24. Saaldorf I	97
6. Armstorfer Saaldorf	151	25. Offenwang I	96
7. Thundorf I	150	26. Lieferung I	95
8. Ainring III	143	27. Feldkirchen III	95
9. Thundorf II	142	28. Muntigl II	92
10. Loig I	142	29. Maxglan - Alt	90
11. Kothbrünning I	141	30. Hausen I	90
12. Ringham I	133	31. Muntigl I	88
13. Laufen I	128	32. Adelstetten	85
14. Ainring II	127	33. Moosen	83
15. Kirchanschöring II	126	34. Leobendorf	82
16. Salzburghofen	123	35. Oberheining	80
17. Saaldorf II	118	36. Almfried - Alt	66
18. Siezenheim - Alt	114	37. Viehhausen I	58
19. Weildorf I	112		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Kirchanschöring I	126	4. Waging I	82
2. Ainring I	101	5. Maxglan I	73
3. Saaldorf I	89	6. Siezenheim I	61

Schnalzergruppe Anthering

Im Jahre 1962 forschte der damalige Obmann Peter Seywaldstätter über die Vergangenheit des Schnalzens in Anthering nach. Herr Siegbert Eibl (Huberbauer zu Anthering), geboren 1884, erinnerte sich noch an seine Jugendzeit, in der er das Schnalzen als Schulbub erlernte. Es wurde ihm erzählt, dass sein Großvater, geboren 1802, ebenfalls in seiner Jugend das Faschingschnalzen erlernte und lange ausübte. Er schnalzte in einer Burschengruppe, die sich nach der Winterzeit traf und auf eine andere Ortschaft oder ein Gehöft hinzuschnalzte. Durch diese Aussage ist anzunehmen, dass schon im Jahre 1825 in Anthering das Faschingschnalzen ausgeübt wurde. Durch das vorhandene Fotomaterial kann belegt werden, dass in diesem

Jahrhundert das Schnalzen erhalten und weitergepflegt wurde und wird.

Nach dem Zweiten Weltkrieg fanden sich bald wieder junge Männer, die sich des Schnalzens annahmen. Es bildete sich eine starke Stammgruppe, welche sich bis 1979 am Rupertigau-Preisschnalzen beteiligte. 1961, 1972 und 2001 wurde das große Rupertigau-Preisschnalzen in Anthering abgehalten. 1980 rückte eine jüngere Schnalzergeneration nach, und die alte Schnalzerpaß löste sich aus Altersgründen auf. Das Schnalzen wurde in die Organisation des Heimatvereines eingegliedert. Derzeit bestehen vier allgemeine und eine Jugendpaß, welche vom Stephanitag bis zum Faschingsdienstag das Schnalzen ausüben.

Quelle: Antheringer Chronik



Antheringer Schnalzergruppe um 1930.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I		19. Bergheim I	
2. Feldkirchen II		20. Salzburghofen	
3. Kothbrünning I		21. Muntigl I	
4. Feldkirchen I		22. Ainring II	
5. Adelstetten		23. Surheim I	
6. Ringham I		24. Oberheining	
7. Ainring III		26. Siezenheim I	
8. Saaldorf II		27. Waging I	
9. Loig I		28. Feldkirchen III	
10. Weildorf I		29. Thundorf I	
11. Teisendorf I		30. Offenwang I	
12. Holzhausen I		31. Kirchanschöring II	
13. Kirchanschöring I		32. Dorfen	
14. Anthering I		33. Kirchanschöring III	
15. Saaldorf I		34. Anthering II	
16. Abtsdorf		35. Holzhausen/Saaldorf	
17. Laufen I		36. Tittmoning I	
18. Maxglan I			

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I		6. Holzhausen I	
2. Saaldorf I		7. Ringham I	
3. Feldkirchen I		8. Waging I	
4. Siezenheim I		9. Maxglan I	
5. Perach I			



Schnalzergruppen aus Leobendorf, Haiden, Moos und Strass. 16. Januar 1927.

Aperschnalzer

Erwin Rutzinger

*Schnalzt's her mit der Goaßl,
daß 's tuscht und daß 's kracht,
zieh'ts aus und schlag'ts drein
vo der Fruah bis auf d' Nacht!*

*Weckts 's Leben wieder auf iatz,
lockts d' Sunn wieder her,
auf daß 's net z'spat apert,
daß s' aufbricht, de Gfrr.*

*Weil noh is der Winter
der Herr über d' Welt,
schaun d' Eiszapfn füra,
liegn d' Schneegwahn am Feld.*

*Z' Dreikini(g) hebt's an schon
in Anth(e)ring und Wals,
in Loig entn schnalzn s',
z' Max(g)lan und in Gois.*

*Und gach hallt's nand zruckauf
vom Boarischn ent,
va Oanring und Perach,
vom Rupertigau drent.*

*Han eahn siebane, neune
oder elfe, oan Paß,
in Siaznoam paschn s',
in Saaldorf und Straß.*

*„Dahin gehts!“, so hört ma
an Aufdrahrer schrein,
de oan' schnalzn nache,
der Baß hintndrein.*

*Fünf Klafter meßt d' Goaßl,
da brauch't's schon a Schmalz,
a Kraft wie der Deixl,
dann kracht's und dann hallt's.*

*Und d' Habergoaß schickn s' nand
ah noh auf d' Roas,
stößt da(r) d' Hörndln gegn d' Haxn,
und d' Leut hamd eahn Gschpoaß*

*Und geht eahn nand d' Luft aus,
de Pascher, auf d' Läng,
dann holn s' eahn von Faßl
a Bier, und net z'weng.*

Allgemeine

Teilnehmende Passen

Abtsdorf
Adelstetten
Ainring I
Ainring II
Ainring III
Anthering Alt
Anthering I
Anthering II
Bergheim
Feldkirchen I
Feldkirchen II
Freidling
Hausen Holzhausen
Kothbrünning
Leobendorf
Leustetten
Liefering
Loig
Maxglan Alt

Teilnehmende Passen

Muntigl
Oberheining
Ringham
Saaldorf I
Saaldorf II
Saaldorf III Salzburghofen
Siezenheim I
Siezenheim II
Steinbrünning
Steinbrünning Musik
Surheim
Teisendorf
Thundorf
Ulrichshögl
Saaldorf
Viehhausen
Waging
Weildorf

Jugend

Teilnehmende Passen

Feldkirchen, Ringham, Holzhausen, Saaldorf, Leustetten, Siezenheim, Maxglan, Sillersdorf, Perach, Waging.

Jakob-Armstorfer-Gedächtnisschnalzen

Schon in den Mittagstunden, zum Teil auch am Vormittag, strömten aus allen Himmelsrichtungen mit Omnibussen und Personautos die Passen und die Besucher des Festes dem fahngeschmückten Dorfe zu. Hier hießen die Musikanten der Steinbrünninger Blaskapelle, die als Festmusik fungierte, unter Peter Auer mit schneidigen Klängen die Gäste willkommen.

Der Vormittag galt dem Gedenken des allzufrüh verstorbenen Brauchtumwahrers Armstorfer. Nach dem Gottesdienst in der Pfarrkirche begaben sich die Angehörigen des Verstorbenen und die Gäste in den Gottesacker zum reichgeschmückten Grabe. Tief bewegte Worte sprach Landrat Schmid und bezeichnete in seiner Gedächtnisrede Jakob Armstorfer als einen Sohn des Rupertiwinkels, der sich mit aller Kraft für das schöne Brauchtum seines Landes einsetzte. Mit Landrat Schmid legte auch Peter Seywaldstätter aus Anthering im Namen des Nachbarlandes Österreich Kränze nieder. Die Blaskapelle spielte einen feierlichen Choral. Es bleibt ein dankbares Erinnern an das erste große Fest in Saaldorf, das Jakob Armstorfer mit großem Können und großer Umsicht in die Wege geleitet hatte, an das schöne Schnalzen in München und an all die Treffen der Ortschaften des Rupertiwinkels. In den Berichten kann man lesen: „Die Familie Armstorfer stand wie ein Baum, der Vater mit seinen sechs Söhnen, nun fehlt ein großer Ast davon“.

Gegen 14 Uhr formierte sich der lange Zug der Schnalzergruppen. Es wurden nicht weniger als 46 Passen gezählt, also brachte dieses Treffen die Rekordzahl aller Schnalzerfeste. Es waren 3000 Zuschauer und viel Prominenz aus Bayern und Österreich gekommen.

Hauptlehrer Hofmann betonte in seiner Rede, es sei gut, Neues zu schaffen, aber dabei müsse der Zusammenhang mit dem Althergebrachten gewahrt werden. Die alten Gebräuche müssen hochgehalten werden. Jakob Armstorfer, der Begründer der schönen Schnalzertreffen, sei allzu früh gestorben, sein Erbe habe sein Bruder Hans angetreten und er verstehe es, es gut weiterzuführen. „Brauchtum wurzelt in den Familien, einen sichtbaren Beweis liefert uns die Saaldorfer Schnalzerfamilie Armstorfer. Stimmt es in den Familien auch in der Hinsicht, so kann die ländliche Familie, die ländliche Jugend ein treuer Vasall des Ganzen werden, eine wertvolle Stütze für das Land und die Regierung“, sagte Hauptlehrer Hofmann. Er dankte allen für ihren tätigen Einsatz, vor allem auch dem Ausschuss und den vielen Helfern und Gönnern des Festes.

Der Vorstand der Schnalzervereinigung, Hans Lobmayr, betonte die schöne Zusammenarbeit der beiden Länder Österreich und Bayern im Sinne des Brauchtums. Die Salzach bilde hier keine Grenze. Durch diese Feste würden die Länder, die sich in ihrer Wesensart so nahe stehen, enger zusammengeführt.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	189	19. Teisendorf I	
2. Kothbrünning I	174	20. Bergheim I	
3. Feldkirchen II	168	21. Saaldorf IV	
4. Loig I		22. Wals Reitergruppe	
5. Surheim I		23. Adelstetten	
6. Feldkirchen I		24. Steinbrünning I	
7. Saaldorf II		25. Wals II	
8. Ainring II		26. Lieferung I	
9. Holzhausen I		27. Saaldorf I	
10. Ulrichshögl I		28. Weildorf I	
11. Viehhausen I		29. Freidling I	
12. Maxglan I		30. Siezenheim II	
13. Salzburghofen		31. Kirchanschöring I	
14. Feldkirchen III		32. Leustetten I	
15. Siezenheim I		33. Muntigl I	
16. Ringham I		34. Hausen I	
17. Ainring III		35. Anthering I	
18. Armstorfer Saaldorf		36. Bergheim II	

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Perach I	144	6. Waging I	
2. Ringham I	105	7. Sillersdorf I	
3. Holzhausen I	96	8. Feldkirchen I	
4. Lieferung I		9. Anthering II	
5. Anthering I			



Bergheimer Schnalzer, 1997.



Leustetten, 1965: Von links: Hans Kletzl, Franz Rehrl, Peter Mayer, Franz Langwieder, Benno Hafner, Franz Holzhauser, Josef Rehrl, Sebastian Langwieder, Albert Hafner.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	182	22. Bergheim I	131
2. Feldkirchen I	174	23. Adelstetten	119
3. Feldkirchen II	173	24. Weng	118
4. Ulrichshögl I	172	25. Viehhausen I	114
5. Saaldorf I	170	26. Salzburghofen	113
6. Ainring III	159	27. Bergheim II	111
7. Kothbrünning I	158	28. Siezenheim I	110
8. Holzhausen I	157	29. Gois I	109
9. Loig I	156	30. Ufering I	108
10. Ringham I	155	31. Siezenheim II	107
11. Saaldorf III	154	32. Feldkirchen III	106
12. Surheim I	152	33. Stoissberg	105
13. Thundorf I	150	34. Lieferung II	104
14. Maxglan I	147	35. Muntigl I	103
15. Saaldorf II	146	36. Kirchanschöring I	99
16. Teisendorf I	145	37. Ainring II	92
17. Weildorf I	144	38. Surheim II	91
18. Abtsdorf	142	39. Anthering III	90
19. Leobendorf	139	40. Anthering II	89
20. Leustetten I	136	41. Lieferung I	88
21. Perach I	136	42. Triebenbach	67

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois I	152	7. Waging I	74
2. Perach I	147	8. Patting I	73
3. Laufen I	114	9. Sillersdorf I	71
4. Holzhausen I	102	10. Ringham I	66
5. Feldkirchen I	98	11. Anthering I	65
6. Thundorf I	76		



Schnalzerpaß Laufen: von links stehend: Willi Wimmer, Josef Hollinger, Georg Stengl, Bernhard Geiselbrechtner, Simon Wmmer; von links knieend: Christian Hainz, Josef König, Willi Hollinger, Martin Niederstraßer.



Schnalzerpaß Tittmoring, 1996: von links stehend: Franz Jäger, Josef Mühltaler, Richard Gerl, Johann Schweiger, Josef Huber; von links knieend: Emil Ertl, Albert Zeltsperger, Robert Huber, Johann Lebacher.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	186	23. Salzburghofen	138
2. Feldkirchen II	180	24. Bergheim II	137
3. Feldkirchen I	180	25. Viehhausen I	136
4. Kothbrünning I	177	26. Feldkirchen III	135
5. Perach I	168	27. Holzhausen II	134
6. Ainring III	164	28. Surheim I	132
7. Waging I	156	29. Adelstetten	132
8. Maxglan I	155	30. Strass I	131
9. Muntigl I	154	31. Leobendorf	126
10. Weildorf I	153	32. Loig I	124
11. Thundorf I	152	33. Lieferung I	123
12. Saaldorf III	151	34. Siezenheim I	121
13. Ulrichshögl I	150	35. Wals I	120
14. Gois I	149	36. Ufering I	116
15. Ainring II	148	37. Saaldorf I	114
16. Surheim II	147	38. Lieferung II	113
17. Bergheim I	144	39. Anthering I	112
18. Holzhausen I	143	40. Leustetten I	106
19. Teisendorf I	142	41. Laufen I	100
20. SV Saaldorf	141	42. Kirchanschöring I	94
21. Saaldorf II	141	43. Anger-Stoissberg	74
22. Ringham I	139		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Teisendorf I	151	7. Ufering I	82
2. Feldkirchen I	120	8. Viehhausen I	82
3. Wals I	118	9. Ainring I	77
4. Gois I	112	10. Thundorf I	69
5. Holzhausen I	111	11. Anthering I	61
6. Patting I	98	12. Surheim I	40

Bald werd's so weit sei

Hilde Dusch

*Passt' s auf, liabe Schnalzer, bald werd' s so weit sei,
mir ladn zum Rupertigau-Preisschnalzn ei.
Ja – Oanring is heuer der Austragungsort
und sag mir ja koaner, „i war no nia dort!“*

*De Wies'n vorm Schwimmbad woäß jeder – ganz klar,
do wo a scho neunerneunzg s' Preisschnalzn war.
Und jetz – in dem Monat, grad dass i s Euch sag –
is am dreierzwanzigst'n dann unser Tag.*

*Kemmts zuaba um elfe zur richtign Zeit,
da steht a scho d'Oanringer Musi bereit.
Sie werd schneidig aufspien zu Eurem Empfang,
so kimmt wohl des Ganze so richtig in Gang.*

*Jetz lad' i glei all unsre Zuaschauer ei,
dass möglichst um zwölf scho da sollt' n sei.
Begrüßungs- und Festredn gibt' s dann zum Hörn,
danach derf scho ogfangt mim Preisschnalzn wern.*

*Als ersts kemman sämtliche Jungpaß'n dro,
sie nehman den Schwung vo de Großn bald o.
Bis alle dann gschnalzt ham, ob jung oder alt,
vergehn manche Stundn, i hoff, dass Euch g'fallt!*

*An Durst und an Hunger werd abg'holf a voll,
wei umadam gsorgt ist fürs leibliche Wohl!*

*Dann ladn ma Euch Schnalzer in d'Festhalle ei,
da wo de Verteilung der Preise werd sei,
und weiter no d' Oanringer Musi spiet auf
zum fröhlichn Ausklang nach guatm Verlauf!*

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	174	23. Maxglan I	117
2. Feldkirchen I	168	24. Viehhausen I	116
3. Perach I	165	25. Strass I	116
4. Feldkirchen II	163	26. Lieferung II	114
5. Gois I	162	27. Bergheim I	113
6. Kothbrünning I	160	28. Steinbrünning I	113
7. Wals I	158	29. Kirchanschöring I	112
8. Holzhausen I	142	30. Saaldorf II	111
9. Waging I	141	31. Muntigl I	111
10. Loig I	140	32. Siezenheim I	110
11. Weildorf I	137	33. Ainring III	106
12. Surheim I	136	34. Lieferung I	101
13. Holzhausen II	136	35. Freidling I	100
14. Ulrichshögl I	134	36. Viehhausen II	96
15. Bergheim II	133	37. Leustetten I	93
16. Thundorf I	130	38. Anthering I	91
17. Adelstetten	130	39. Gois II	90
18. Leobendorf	128	40. Salzburghofen	90
19. Ainring II	128	41. Abtsdorf	89
20. Ufering Rossdorf	128	42. Grassach-Tittmoning I	72
21. Saaldorf III	124		
22. Feldkirchen III	118		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois I	145	8. Holzhausen I	77
2. Wals I	137	9. Ainring I	76
3. Ufering I	123	10. Feldkirchen I	69
4. Patting I	108	11. Perach I	68
5. Freidling I	101	12. Anthering I	67
6. Ulrichshögl I	94	13. Surheim I	66
7. Viehhausen I	81	14. Surheim II	60

Schnalzergruppe Wals

Mit sechs allgemeinen und zwei Jugendpassen ist die Schnalzergruppe Wals der größte Schnalzerverein. Während der Schnalzerzeit stehen die anderen Vereine im Dorf zugunsten der Schnalzer zurück. 1968, 1977 und 1992 haben die Walser das „Große Schnalzen“ ausgerichtet. In wohl dosierten Abständen wirken Walser Schnalzerpassen beim Empfang hoher kirchlicher

Würdenträger bzw. politischer Prominenz mit. Neben dem Brauch des Aperschnalzens gehören Schnalzermontag, Schnalzerausflüge und Schnalzerhochzeiten zur Kameradschaftspflege. Die Schnalzergruppe Wals, nach dem Krieg seit 1947 dabei, hat mit Thomas Brötzner als Nachfolger von Ernst Müller und Matthias Brötzner ihren dritten Obmann.



Über 50 Jahre pflegte die Walser Einserpaß – liebevoll auch die „Kreuzwehpaß“ genannt – den Brauch des Schnalzens. Im Bild die Kameraden der Alterspaß unter dem legendären Walser Birnbaum (1983).

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	176	23. Wals I	123
2. Perach I	173	24. Lieferung II	121
3. Loig I	171	25. SV Saaldorf	120
4. Gois I	170	26. Thundorf I	
5. Feldkirchen I	167	27. Lieferung I	
6. Surheim II	160	28. Muntigl I	
7. Bergheim II	157	29. Holzhausen I	
8. Feldkirchen II	157	30. Gois II	
9. Ulrichshögl I	151	31. Weildorf I	
10. Waging I	142	32. Teisendorf I	
11. Surheim I	142	33. Lieferung III	
12. Saaldorf II	139	34. Sillersdorf I	
13. Ainring II	138	35. Salzburghofen	
14. Viehhausen I	137	36. Feldkirchen III	
15. Adelstetten	134	37. Anthering-Au	
16. Bergheim I	132	38. Tittmoning I	
17. Holzhausen II	131	39. Strass I	
18. Ainring III	127	40. Abtsdorf	
19. Maxglan I	127	41. Anthering I	
20. Saaldorf III	126	42. Leobendorf	
21. Kothbrünning I	124	43. Steinbrünning I	
22. Kirchanschöring I	124	44. Eichert-Freilassing	

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois I	174	8. Surheim I	114
2. Ufering I	157	9. Surheim II	104
3. Wals I	154	10. Wals II	95
4. Patting I	148	11. Feldkirchen I	92
5. Viehhausen I	142	12. Ainring I	83
6. Ulrichshögl I	124	13. Thundorf I	80
7. Teisendorf I	123	14. Anthering I	79



Schnalzerpaß Steinbrünning I, 1991. Von hinten links: Andreas Langwieder, Franz Auer, Franz Niederstrasser, Franz Holzhauser, Benno Hafner, Sebastian Langwieder; vorne von links: Peter Hauser, Hans Rehr, Willi Öllerer, Hans Vordermayer.



Schnalzerpaß Patting bei Weildorf. Aufnahme vom Gemeindeschnalzen 2001 in Patting.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois II	187	22. Holzhausen I	142
2. Ainring I	184	23. Feldkirchen III	139
3. Perach I	180	24. Leobendorf	137
4. Wals I	175	25. Lieferung II	137
5. Gois I	175	26. Teisendorf I	134
6. Loig I	174	27. Waging I	134
7. Kothbrünning I	171	28. Muntigl I	134
8. Feldkirchen II	169	29. Saaldorf II	133
9. Viehhausen I	169	30. Surheim I	133
10. Bergheim II	167	31. Sillersdorf I	132
11. Ulrichshögl I	166	32. Maxglan I	131
12. Ainring II	165	33. Steinbrünning I	128
13. Thundorf I	156	34. Offenwang I	124
14. Ainring III	155	35. Kirchanschöring I	115
15. Adelstetten	155	36. Lieferung I	111
16. Surheim II	153	37. Anthering I	110
17. Feldkirchen I	150	38. Hammerau	108
18. Freidling I	148	39. Anthering II	103
19. Saaldorf III	148	40. Grassach-Tittmoning I	96
20. Ufering Rossdorf	146	41. Gois III	74
21. Bergheim I	144		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ufering I	168	7. Ulrichshögl I	127
2. Patting I	166	8. Ainring I	113
3. Wals I	147	9. Viehhausen I	113
4. Surheim I	137	10. Surheim II	108
5. Thundorf I	133	11. Wals II	81
6. Waging I	132	12. Holzhausen I	80



Schnalzergruppe Lieferung, 1995. V. l. n. r.: Josef Schmiedleitner, Peter Frauenlob jun., Gerhard Hatheier sen., Franz Eisl sen., Rudolf Spitaler, Peter Frauenlob sen., Franz Putzhammer, Franz Eisl jun. und Josef Krinner.



Aufham I in Cham, 1984. Von links hinten: Hans Unterreiner, Schorsch Kamml, Karl Schmid, Hans Lexhaller jun. und sen.; von links vorne: Martin Seiwald, Hubert Dießbacher, Hubert Koch, Sepp Kamml.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	192	24. Surheim II	147
2. Gois II	188	25. Steinbrünning I	146
3. Perach I	182	26. Bergheim III	144
4. Loig I	175	27. Waging I	144
5. Patting I	174	28. Saaldorf II	141
6. Adelstetten	173	29. Ufering I	138
7. Gois I	173	30. Bergheim I	136
8. Wals I	172	31. Muntigl I	128
9. Kothbrünning I	171	32. Ainring III	125
10. Saaldorf I	166	33. Grassach-Tittmoning I	123
11. Feldkirchen I	165	34. Holzhausen I	117
12. Feldkirchen II	165	35. Ringham I	112
13. Freidling I	165	36. Holzhausen II	109
14. Bergheim II	161	37. Abtsdorf	106
15. Viehhausen I	161	38. Ainring Alt	106
16. Thundorf I	158	39. Leobendorf	104
17. Ulrichshögl I	158	40. Hammerau	103
18. Wals II	156	41. Schönram I	98
19. Weildorf I	155	42. Sillersdorf I	90
20. Ainring II	154	43. Teisendorf I	89
21. Lieferung I	152	44. Anthering II	88
22. Kirchanschöring I	150	45. Offenwang I	87
23. Maxglan I	148		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ufering I	174	7. Surheim II	136
2. Waging I	170	8. Surheim I	131
3. Ulrichshögl I	166	9. Thundorf I	127
4. Viehhausen I	162	10. Ainring I	126
5. Anthering I	147	11. Steindorf I	76
6. Wals I	145		



Oben: Antheringer Håbagoß um 1933.

Rechts die Håbagoß von 1998 mit Melkerin und Treiber. Die Håbagoß darf natürlich im Fasching nicht fehlen. Bei Umzügen und auch beim Rupertigau-Preisschnalzen ist sie dabei.



Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois I	179	26. Freidling I	146
2. Ainring I	179	27. Adelstetten	145
3. Wals I	173	28. Muntigl I	144
4. Gois II	172	29. Feldkirchen III	144
5. Feldkirchen I	168	30. Holzhausen I	143
6. Loig I	166	31. Sillersdorf I	140
7. Bergheim II	166	32. Feldkirchen IV	139
8. Feldkirchen II	164	33. Thundorf I	138
9. Viehhausen II	164	34. Liefering I	136
10. Saaldorf I	161	35. Weildorf I	136
11. Steinbrünning I	161	36. Surheim I	135
12. Ulrichshögl I	160	37. Teisendorf I	135
13. Wals II	160	38. Kirchanschöring I	132
14. Ainring II	160	39. Leobendorf	131
15. Viehhausen I	158	40. Schönram I	124
16. Hammerau	158	41. Anthering I	121
17. Holzhausen II	156	42. Saaldorf III	120
18. Maxglan I	155	43. Grassach-Tittmoning I	107
19. Bergheim I	155	44. Ufering I	104
20. Perach I	154	45. Laufen I	97
21. Waging I	153	46. Teisendorf Alt	94
22. Ainring III	151	47. Ainring Alt	92
23. Kothbrünning I	151	48. Offenwang I	78
24. Saaldorf II	146	49. Freidling Alt	62
25. Patting I	146	50. Leustetten I	59

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Waging I	181	10. Perach I	130
2. Ufering I	161	11. Grassach-Tittmoning I	128
3. Surheim II	161	12. Gois I	125
4. Feldkirchen I	158	13. Steinbrünning I	119
5. Surheim I	157	14. Holzhausen I	116
6. Ainring I	149	15. Roßdorf I	116
7. Wals I	147	16. Thundorf I	116
8. Steindorf I	138	17. Weildorf I	94
9. Anthering I	135		



Ainring I bei der Eröffnung der Olympischen Spiele 1972 in München.



Schnalzerpaß Waging I, 1972: von links stehend: Matthias Schneider, Martin Göstl, Franz Hirschhalmer, Franz Kendler, Franz Hofmann, Sepp Harbeck, Michael Huber; von links knieend: Hans Baumgartner, Bernhard Waldherr. Die Paß wurde im Jahr 1973 Sieger des Preisschnalzens.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Waging I	187	26. Laufen I	146
2. Gois II	182	27. Saaldorf II	145
3. Feldkirchen II	181	28. Grassach-Tittmoning I	143
4. Feldkirchen I	181	29. Feldkirchen III	142
5. Wals I	179	30. Lieferung I	140
6. Perach I	176	31. Ulrichshögl I	138
7. Wals II	175	32. Ufering II	136
8. Gois I	175	33. Patting I	132
9. Ainring I	175	34. Surheim I	132
10. Freidling I	171	35. Ainring III	131
11. Viehhausen I	166	36. Holzhausen II	128
12. Muntigl I	163	37. Sillersdorf I	128
13. Saaldorf I	162	38. Anthering I	127
14. Waging II	161	39. Feldkirchen IV	125
15. Loig I	161	40. Ufering I	123
16. Weildorf I	161	41. Kirchanschöring I	117
17. Kothbrünning I	159	42. Teisendorf I	117
18. Hammerau	159	43. Offenwang I	113
19. Ainring II	159	44. Leobendorf	113
20. Thundorf I	157	45. Saaldorf III	106
21. Viehhausen II	154	46. Schönram I	92
22. Adelstetten	152	47. Oberheining	87
23. Holzhausen I	150	48. Anthering Heimatverein	86
24. Bergheim I	150	49. Ainring Alt	75
25. Steinbrünning I	148		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Surheim II	158	9. Gois I	114
2. Ainring I	150	10. Steinbrünning I	114
3. Wals I	148	11. Holzhausen I	110
4. Surheim I	144	12. Grassach-Tittmoning I	101
5. Ulrichshögl I	143	13. Ufering I	97
6. Steindorf I	128	14. Thundorf I	86
7. Feldkirchen I	127	15. Feldkirchen II	73
8. Perach I	115	16. Loig I	65

Schnalzergruppe Gois

Auf Grund von Hinweisen gibt es den Brauch des Aperschnalzens in Gois seit 1730. Bereits vor Gründung der Schnalzervereinigung im Jahre 1957 waren die Goiser Schnalzer bei verschiedenen Preisschnalzen dabei. Seit dem Jahre 1966 beteiligten sich die Goiser ununterbrochen bei dem alljährlich durchgeführten Rupertigau-Preisschnalzen. Derzeit gibt es eine Jugend- und vier allgemeine Passen.

Insgesamt konnten unsere Schnalzer das Rupertigau-Preisschnalzen bereits neunmal gewinnen und sehr oft viele gute

Platzierungen erreichen. Wobei der Erfolg in Schönram am 2. Februar 1997 mit den Plätzen 1, 2 und 3 der erfolgreichste überhaupt in der „Schnalzergeschichte“ war. In guter Erinnerung ist die Ausrichtung des Rupertigau-Preisschnalzen 1986 in Gois, bei dem der Sieg durch Gois I mit 196 Punkten im Ort blieb. Auch die Jugend konnte bereits viermal das Rupertigau-Preisschnalzen gewinnen.

Möge dieser schöne Brauch auch in Zukunft in Gois mit viel Freude weitergeführt und gepflegt werden.



Goiser Schnalzer um das Jahr 1950.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Perach I	185	27. Muntigl I	138
2. Ainring I	181	28. Viehhausen I	136
3. Waging II	176	29. Hammerau	134
4. Gois II	176	30. Lieferung I	131
5. Gois I	173	31. Grassach-Tittmoning I	129
6. Waging I	171	32. Ringham I	
7. Feldkirchen I	170	33. Laufen I	
8. Maxglan I	168	34. Schönram I	
9. Kothbrünning I	163	35. Surheim I	
10. Loig I	162	36. Ainring III	
11. Wals II	161	37. Sillersdorf I	
12. Viehhausen II	160	38. Weildorf I	
13. Saaldorf III	157	39. Leobendorf	
14. Bergheim I	155	40. Offenwang I	
15. Saaldorf I	154	41. Anthering I	
16. Saaldorf II	154	42. Roth I	
17. Ainring II	148	43. Sillersdorf II	
18. Wals I	148	44. Oberheining	
19. Ulrichshögl I	148	45. Thundorf I	
20. Holzhausen II	147	46. Anthering II	
21. Holzhausen I	146	47. Feldkirchen IV	
22. Feldkirchen III	145	48. Abtsdorf	
23. Freidling I	145	49. Leustetten I	
24. Patting I	143	50. Patting II	
25. Steinbrünning I	141		
26. Feldkirchen II	140		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Feldkirchen I	151	11. Waging I	76
2. Ainring I	133	12. Ulrichshögl I	70
3. Surheim I	128	13. Weildorf I	70
4. Holzhausen I	128	14. Roßdorf I	64
5. Steinbrünning I	94	15. Surheim II	64
6. Wals I	93	16. Roth I	58
7. Kemating I	89	17. Loig I	55
8. Grassach-Tittmoning I	86	18. Feldkirchen II	53
9. Perach I	80	19. Saaldorf I	53
10. Steindorf I	77		

Schnalzer Viehhausen

Die Schnalzergruppe Viehhausen kann auf eine lange und erfolgreiche Tradition zurückblicken. In Salzburg wurde 1936 das erste Preisschnalzen durchgeführt. Die ersten Preise – Passensieger und

lautester Schnalzer – gingen damals nach Viehhausen. Gut in Erinnerung ist der 15. Februar 1998, als die Preisverteilung nach dem Rupertigau-Preisschnalzen in einem großen Bierzelt stattfand.



Die Schnalzerkameraden und ihre Brauchtumpflege tragen wesentlich zur Dorfgemeinschaft in Viehhausen bei. Im Bild die Angehörigen der allgemeine Paß Viehhausen I mit Obmann Robert Brötznner.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	190	30. Surheim I	150
2. Waging II	184	31. Bergheim II	146
3. Loig I	183	32. Ringham I	144
4. Feldkirchen I	179	33. Saaldorf III	143
5. Perach I	179	34. Surheim II	143
6. Gois II	177	35. Maxglan I	142
7. Wals II	175	36. Holzhausen I	142
8. Kothbrünning I	171	37. Sillersdorf II	139
9. Wals I	170	38. Lieferung I	131
10. Gois I	170	39. Schönram I	130
11. Ulrichshögl I	169	40. Högl I	129
12. Waging I	169	41. Maxglan II	129
13. Feldkirchen II	168	42. Roth I	127
14. Viehhausen I	168	43. Holzhausen II	125
15. Feldkirchen III	167	44. Grassach-Tittmoning I	125
16. Saaldorf II	166	45. Anthering I	123
17. Bergheim I	165	46. Thundorf I	121
18. Adelstetten	165	47. Weildorf I	118
19. Ainring III	163	48. Waging III	117
20. Steinbrünning I	161	49. Haiden I	114
21. Saaldorf I	160	50. Sillersdorf I	112
22. Ainring II	159	51. Offenwang I	112
23. Hammerau	159	52. Patting II	103
24. Muntigl I	157	53. Winterschule Laufen	102
25. Abtsdorf	156	54. Anthering Alt	87
26. Patting I	156	55. Leustetten I	85
27. Freidling I	155	56. Laufen I	79
28. Viehhausen II	154	57. Siezenheim I	64
29. Feldkirchen IV	154		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Feldkirchen I	184	14. Roth I	101
2. Ulrichshögl I	177	15. Roßdorf I	99
3. Ainring I	149	16. Holzhausen I	93
4. Perach I	140	17. Grassach-Tittmoning I	92
5. Steinbrünning I	139	18. Feldkirchen II	89
6. Wals I	137	19. Bergheim I	86
7. Waging I	137	20. Lieferung I	77
8. Hammerau	132	21. Saaldorf I	74
9. Steindorf I	129	22. Viehhausen I	67
10. Surheim I	125	23. Abtsdorf I	66
11. Loig I	117	24. Ainring II	54
12. Waging II	111	25. Gois I	47
13. Weildorf I	109		

Schnalzergruppe Loig

Auf Initiative von Hans Lindner, langjähriger Obmann der Schnalzergruppe Loig und Ehrenmitglied der Schnalzervereinigung Rupertiwinkel, wurde im Jahr 1986 von den Loiger Schnalzern in Loig eine Schnalzerkapelle errichtet. Unter Beteiligung zahlrei-

cher Schnalzerkameraden wurde im Rahmen einer Feldmesse die Kapelle am 14. Juni 1986 feierlich dem hl. Isidor geweiht.

Einmal im Jahr – zumeist im Wonnemonat Mai – feiern die Loiger vor ihrer Schnalzerkapelle eine hl. Messe.



Einweihung der Schnalzerkapelle am 14. Juni 1986 in Loig.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	188	31. Ringham I	151
2. Wals I	184	32. Surheim I	147
3. Waging II	182	33. Schönram I	146
4. Wals II	180	34. Ober - Surheim	145
5. Gois I	178	35. Anthering II	143
6. Ufering I	177	36. Viehhausen II	143
7. Perach I	175	37. Bergheim II	139
8. Waging I	175	38. Leustetten I	138
9. Loig I	174	39. Anthering I	134
10. Steinbrünning I	173	40. Laufen I	131
11. Saaldorf II	172	41. Ainring III	129
12. Ainring II	170	42. Sillersdorf I	129
13. Gois II	170	43. Lieferung I	129
14. Feldkirchen I	168	44. Leobendorf	127
15. Kothbrünning I	166	45. Holzhausen I	127
16. Ulrichshögl I	166	46. Steindorf I	126
17. Muntigl I	166	47. Siezenheim I	125
18. Hammerau	164	48. Saaldorf III	125
19. Maxglan I	162	49. Grassach-Tittmoning I	121
20. Thundorf I	162	50. Wals III	120
21. Bergheim I	162	51. Högl I	116
22. Feldkirchen II	161	52. Sillersdorf II	112
23. Holzhausen II	161	53. Kirchanschöring I	108
24. Weildorf I	160	54. Abtsdorf	105
25. Adelstetten	157	55. Ufering II	104
26. Feldkirchen III	155	56. Eicht-Freilassing	104
27. Viehhausen I	154	57. Freidling I	101
28. Saaldorf I	153	58. Offenwang I	98
29. Waging III	152	59. Haiden I	84
30. Patting I	151		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Feldkirchen I	185	15. Ainring II	128
2. Ainring I	171	16. Leustetten I	128
3. Loig I	168	17. Bergheim I	122
4. Surheim I	166	18. Weildorf I	121
5. Ulrichshögl I	163	19. Feldkirchen II	115
6. Bicheln I	161	20. Roßdorf I	114
7. Steinbrünning I	158	21. Waging II	114
8. Grassach-Tittmoning I	158	22. Saaldorf I	108
9. Waging I	150	23. Viehhausen I	106
10. Perach I	141	24. Laufen I	99
11. Holzhausen I	139	25. Abtsdorf I	90
12. Kemating I	138	26. Sillersdorf I	89
13. Wals I	136	27. Steindorf I	89
14. Roth I	132		



Pallinger Schnalzer das erste Mal beim großen Preisschnalzen in Bergheim 1995 mit dabei. Von links hinten stehend: Matthias Hartl, Wolfgang Muxeneder, Anton Helmberger, Johann Schillinger, Georg Hartl, Christoph Lebacher und Thomas Schillinger; von links vorne knieend: Hans Gastager und Andreas Seehuber.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Wals II	186	34. Perach III	151
2. Perach I	184	35. Ainring II	149
3. Ainring I	180	36. Schönram I	148
4. Waging II	179	37. Maxglan I	148
5. Ufering I	179	38. Abtsdorf	147
6. Teisendorf I	178	39. Saaldorf II	146
7. Ulrichshögl II	175	40. Anthering II	144
8. Freidling I	174	41. Saaldorf I	143
9. Wals I	173	42. Ufering II	143
10. Gois II	172	43. Bergheim II	142
11. Holzhausen I	171	44. Perach II	141
12. Feldkirchen I	170	45. Lieferung I	138
13. Loig I	168	46. Ainring III	138
14. Feldkirchen II	167	47. Steinbrünning II	138
15. Steinbrünning I	165	48. Sillersdorf I	136
16. Surheim I	165	49. Haiden I	134
17. Gois I	163	50. Anthering I	130
18. Saaldorf III	163	51. Laufen I	130
19. Bergheim I	162	52. Wals III	128
20. Kothbrünning I	161	53. Kirchanschöring I	127
21. Muntigl I	159	54. Holzhausen III	124
22. Viehhausen I	159	55. Eichert-Freilassing	123
23. Hammerau	159	56. Leustetten I	123
24. Patting I	158	57. Viehhausen II	123
25. Waging III	158	58. Anger I	123
26. Weildorf I	158	59. Siezenheim I	120
27. Feldkirchen III	157	60. Steindorf I	118
28. Thundorf I	156	61. Grassach-Tittmoning I	114
29. Holzhausen II	154	62. Leobendorf	109
30. Waging I	154	63. Sillersdorf II	104
31. Ulrichshögl I	154	64. Högl II	102
32. Högl I	153	65. Winterschule Laufen	100
33. Maxglan II	153	66. Offenwang I	99

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Feldkirchen I	172	12. Roth I	125
2. Ainring I	156	13. Ainring II	120
3. Bergheim I	154	14. Surheim I	119
4. Bicheln I	151	15. Viehhausen I	110
5. Waging I	148	16. Loig I	107
6. Grassach-Tittmoning I	138	17. Leustetten I	103
7. Roßdorf I	138	18. Weildorf I	99
8. Wals I	137	19. Abtsdorf I	98
9. Waging II	127	20. Kemating I	97
10. Feldkirchen II	126	21. Lieferung I	86
11. Steinbrünning I	126	22. Steindorf I	84



Schnalzerpaß Piding I. Auf Initiative von Heinrich Helminger wurde in Piding im Jahr 1990 die erste Schnalzerpaß ins Leben gerufen. Mittlerweile gibt es in Piding vier allgemeine und zwei Kinder-/Jugendpassen. Die Schnalzergruppe wird unter dem Trachtenverein „D'Staufenecker Piding“ geführt. Hinten v. l. n. r.: Christian Kleinert, Max Dießbacher, Georg Koch, Hubert Dießbacher, Manfred Eisenbichler und Heinrich Helminger; vorne v. l. n. r.: Martin Koch, Reiner Holzner, Jürgen Kleinert und Albert Häfele.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	185	36. Maxglan I	135
2. Ufering I	179	37. Holzhausen I	134
3. Waging II	178	38. Steindorf I	132
4. Waging I	176	39. Högl III	131
5. Gois I	176	40. Patting I	129
6. Teisendorf I	175	41. Waging III	128
7. Wals II	175	42. Wals III	128
8. Feldkirchen I	173	43. Leustetten I	126
9. Kothbrünning I	171	44. Winterschule Laufen	126
10. Bergheim I	171	45. Siezenheim I	126
11. Steinbrünning I	168	46. Muntigl I	123
12. Bergheim II	165	47. Feldkirchen III	123
13. Wals I	164	48. Ainring III	123
14. Loig I	164	49. Anthering II	121
15. Gois II	164	50. Hausen I	119
16. Perach I	164	51. Abtsdorf	117
17. Hammerau	157	52. Saaldorf III	116
18. Ulrichshögl I	154	53. Ringham I	114
19. Holzhausen II	152	54. Anthering I	112
20. Ainring II	152	55. Maxglan II	112
21. Saaldorf I	150	56. Laufen I	112
22. Högl I	149	57. Lieferung I	110
23. Saaldorf II	148	58. Offenwang I	110
24. Anger I	148	59. Perach II	107
25. Feldkirchen IV	147	60. Ufering II	107
26. Surheim I	147	61. Eicht-Freilassing	107
27. Freidling I	143	62. Roth II	103
28. Thundorf I	141	63. Steinbrünning II	101
29. Weildorf I	139	64. Sillersdorf II	100
30. Viehhausen II	139	65. Holzhausen III	98
31. Viehhausen I	139	66. Sillersdorf I	97
32. Grassach-Tittmoning I	138	67. Schönram I	96
33. Ulrichshögl II	138	68. Haiden I	91
34. Feldkirchen II	137	69. Roth I	88
35. Anger II	135	70. Högl II	73

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Waging I	180	13. Lieferung I	124
2. Ainring I	170	14. Grassach-Tittmoning I	121
3. Leustetten I	164	15. Lieferung II	118
4. Waging II	160	16. Thundorf I	118
5. Wals I	160	17. Steindorf I	110
6. Roßdorf I	135	18. Feldkirchen I	108
7. Ainring II	135	19. Abtsdorf I	108
8. Gois I	132	20. Viehhausen I	105
9. Weildorf I	129	21. Hammerau	104
10. Kemating I	128	22. Siezenheim I	96
11. Bergheim I	127	23. Waging III	94
12. Loig I	124	24. Steinbrünning I	94



Leustetten Jugend, 1978. Von links: Martin Kletzl, Anton Kern, Johann Mühlfeldner, Albert Hafner, Wolfgang Holzhauser, Martin Holzhauser, Simon Holzhauser, Franz Holzhauser, Christian Langwieder.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois I	191	37. Thundorf I	138
2. Perach I	182	38. Ainring II	137
3. Ufering I	180	39. Rossdorf I	136
4. Ainring IV	179	40. Saaldorf I	134
5. Ainring I	177	41. Grassach-Tittmoning II	134
6. Viehhausen I	177	42. Maxglan II	133
7. Loig I	176	43. Lieferung I	132
8. Gois II	172	44. Feldkirchen II	130
9. Waging II	172	45. Siezenheim I	127
10. Bergheim I	171	46. Winterschule Laufen	127
11. Feldkirchen I	170	47. Hausen I	126
12. Holzhausen II	166	48. Steindorf I	123
13. Hammerau	163	49. Freidling I	123
14. Kothbrünning I	162	50. Perach II	122
15. Wals II	162	51. Schönram I	121
16. Ulrichshögl I	159	52. Anthering Alt	120
17. Holzhausen I	158	53. Högl I	120
18. Wals I	157	54. Haiden I	118
19. Weildorf I	151	55. Steinbrünning II	117
20. Waging I	151	56. Leustetten I	116
21. Bergheim II	150	57. Laufen I	112
22. Feldkirchen IV	150	58. Wals III	112
23. Ringham I	150	59. Feldkirchen III	111
24. Anthering I	150	60. Anger II	108
25. Muntigl I	148	61. Ainring III	106
26. Patting I	147	62. Högl III	101
27. Viehhausen II	147	63. Sillersdorf I	100
28. Holzhausen III	146	64. Anger I	98
29. Grassach-Tittmoning I	146	65. Abtsdorf	96
30. Steinbrünning I	145	66. Offenwang I	92
31. Ulrichshögl II	145	67. Högl II	92
32. Surheim I	144	68. Saaldorf III	90
33. Maxglan I	144	69. Roth I	89
34. Teisendorf I	144	70. Högl IV	88
35. Saaldorf II	140	71. Kirchanschöring I	75
36. Surheim II	138		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Waging I	178	14. Brodhhausen I	115
2. Wals I	174	15. Feldkirchen I	109
3. Ainring I	154	16. Wals II	107
4. Leustetten I	154	17. Grassach-Tittmoning I	107
5. Gois I	152	18. Ulrichshögl I	103
6. Kemating I	141	19. Thundorf I	100
7. Loig I	136	20. Sillersdorf I	96
8. Viehhausen I	132	21. Abtsdorf I	96
9. Siezenheim I	131	22. Steindorf I	91
10. Waging II	127	23. Lieferung II	90
11. Bergheim I	125	24. Holzhausen I	87
12. Weildorf I	118	25. Waging III	75
13. Lieferung I	117	26. Roth I	71



Die Schnalzerpaß Perach I war siebenmal Sieger des Rupertigau-Preisschnalzens und neunmal Sieger des Gemeindepreisschnalzens mit erreichter Höchstpunktzahl von 197 Punkten im Jahr 1989 in Hammerau.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois I	194	36. Saaldorf I	152
2. Ainring I	190	37. Weildorf I	150
3. Kothbrünning I	190	38. Ulrichshögl II	150
4. Ufering I	186	39. Surheim II	149
5. Viehhausen I	184	40. Feldkirchen II	148
6. Ainring IV	184	41. Ringham I	146
7. Perach I	181	42. Grassach-Tittmoning I	145
8. Steinbrünning I	179	43. Perach II	144
9. Surheim I	174	44. Steindorf I	143
10. Saaldorf II	172	45. Muntigl I	143
11. Viehhausen II	171	46. Siezenheim I	139
12. Ulrichshögl I	171	47. Leustetten I	139
13. Loig I	170	48. Hausen I	138
14. Bergheim I	169	49. Anthering I	138
15. Gois II	167	50. Wals III	136
16. Ainring II	167	51. Anger II	134
17. Waging I	166	52. Sillersdorf I	131
18. Hammerau	165	53. Kirchanschöring I	130
19. Rossdorf I	164	54. Haiden I	128
20. Wals II	164	55. Abtsdorf	128
21. Schönram I	163	56. Högl III	128
22. Patting I	163	57. Wals I	126
23. Maxglan II	162	58. Grassach-Tittmoning II	124
24. Högl I	162	59. Freidling I	120
25. Thundorf I	161	60. Weildorf II	118
26. Anger I	161	61. Lieferung I	118
27. Feldkirchen IV	161	62. Ainring III	116
28. Holzhausen I	161	63. Saaldorf III	111
29. Teisendorf I	159	64. Steinbrünning II	110
30. Holzhausen III	156	65. Laufen I	108
31. Feldkirchen I	155	66. Winterschule Laufen	108
32. Bergheim II	154	67. Lieferung II	107
33. Holzhausen II	154	68. Feldkirchen III	105
34. Waging II	154	69. Högl IV	87
35. Maxglan I	152	70. Aufham-Högl II	74

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Waging I	179	14. Schönram I	136
2. Ainring I	173	15. Kemating I	136
3. Wals I	172	16. Waging II	134
4. Siezenheim I	167	17. Feldkirchen I	132
5. Grassach-Tittmoning I	161	18. Steindorf I	120
6. Leustetten I	158	19. Ulrichshögl I	120
7. Loig I	156	20. Lieferung I	119
8. Ringham I	154	21. Weildorf I	107
9. Viehhausen I	153	22. Abtsdorf I	93
10. Bergheim I	152	23. Waging III	84
11. Gois I	152	24. Roth I	82
12. Thundorf I	145	25. Saaldorf I	82
13. Brodhausen I	139	26. Högl I	61



Laut mündlicher Überlieferung ist das Schnalzen seit 1920 in Steindorf bekannt und unter dem Namen „Faschingschnalzen“ auch betrieben worden. Nach dem Krieg wurde das Schnalzen in Steindorf durch die Schnalzer aus Lieferung unter dem Obmann Karl Eschenlohr um 1960 wieder belebt. Am 28. Februar 1968 gründeten Paul Herzog, Johann Fuchs, August Kern, Franz Fuchs, Johann Friedl, Johann Kern, Leopold Fuchs, Josef Netzthaler und Franz Friedl die Schnalzerpaß Steindorf. Am Preisschnalzen 1970 in Anthering beteiligte sich die Paß erstmals am Ruper-tigau-Preisschnalzen. Paul Herzog übergab 1998 den Obmann an August Kern.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ufering I	189	38. Viehhausen II	156
2. Wals I	185	39. Muntigl I	155
3. Waging III	182	40. Weildorf I	153
4. Viehhausen I	181	41. Wals III	153
5. Gois I	180	42. Weildorf II	152
6. Wals II	179	43. Leustetten I	151
7. Ainring IV	179	44. Saaldorf II	150
8. Ulrichshögl I	177	45. Gois II	149
9. Saaldorf I	177	46. Holzhausen I	149
10. Hammerau	177	47. Kirchanschöring I	148
10. Loig I	177	48. Hausen I	147
12. Perach I	176	49. Feldkirchen II	146
13. Feldkirchen IV	175	50. Perach II	146
14. Ainring I	175	51. Rossdorf I	146
15. Steinbrünning I	174	52. Aufham I	143
16. Holzhausen II	174	53. Steinbrünning II	142
17. Surheim I	173	54. Sillersdorf I	142
18. Feldkirchen I	172	55. Lieferung I	141
19. Teisdorf I	172	56. Abtsdorf	140
20. Kothbrünning I	170	57. Högl I	139
21. Anthering I	169	58. Siezenheim I	137
22. Bergheim I	169	59. Anger II	134
23. Grassach-Tittmoning I	167	60. Schönram I	132
24. Ulrichshögl II	165	61. Ainring III	131
25. Bergheim II	164	62. Ringham I	130
26. Waging II	164	63. Berchtolding	130
27. Freidling I	163	64. Haiden II	129
28. Maxglan II	162	65. Sillersdorf II	123
29. Ainring II	162	66. Saaldorf III	120
30. Maxglan I	161	67. Steindorf I	119
31. Holzhausen III	161	68. Haiden I	117
32. Thundorf I	160	69. Högl III	113
32. Waging I	160	70. Lieferung II	111
34. Patting I	160	71. Surheim Alt	109
35. Grassach-Tittmoning II	159	72. Högl II	106
36. Anger I	158		
37. Surheim II	157		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Wals I	190	16. Surheim I	147
2. Viehhausen I	179	17. Siezenheim I	147
3. Gois I	176	18. Saaldorf I	145
4. Ainring I	176	19. Roth I	140
5. Loig I	170	20. Eicht-Freilassing I	139
6. Waging I	169	21. Brodhäusen I	137
7. Ringham I	168	22. Waging II	136
8. Leustetten I	161	23. Wals II	127
9. Weildorf I	159	24. Abtsdorf I	127
10. Holzhausen I	156	25. Saaldorf II	125
11. Bergheim I	155	26. Steindorf I	123
12. Kemating I	153	27. Strass	123
13. Feldkirchen I	152	28. Hausen I	122
14. Schönram I	151	29. Lieferung I	112
15. Ulrichshögl I	148	30. Högl I	110



Die Jugendpaß „Saaldorf“ beim Preisschnalzen in Surheim. Im Bild stehend von links: Konrad Kern, Josef Helminger, Thomas Helminger, Franz Schindler, Franz Mitterhuber, Paßführer Alfons Kern; knieend von links: Stefan Langwieder, Ludwig Rehl, Josef Kern und Thomas Schöbel.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Perach I	192	40. Anger I	151
2. Ainring I	186	41. Saaldorf II	150
3. Ufering I	186	42. Muntigl I	150
4. Kothbrünning I	185	43. Rossdorf I	149
5. Viehhausen I	183	43. Weildorf I	149
6. Loig I	181	45. Maxglan II	149
7. Surheim I	181	45. Tittmoning I	149
8. Gois I	181	47. Ulrichshögl II	148
9. Steinbrünning I	177	48. Perach II	145
10. Ulrichshögl I	176	49. Bergheim II	145
11. Wals IV	176	50. Leustetten I	145
12. Waging III	176	51. Patting I	144
13. Waging II	175	52. Högl II	143
14. Teisendorf I	175	53. Wals I	143
15. Bergheim I	173	54. Holzhausen III	143
16. Gois II	170	55. Hausen I	142
17. Ainring IV	170	56. Saaldorf III	138
18. Feldkirchen IV	169	57. Leustetten II	138
19. Ainring II	169	58. Abtsdorf	138
20. Thundorf I	166	59. Ainring III	138
21. Wals II	166	60. Anger II	137
22. Hammerau	165	61. Thundorf II	136
23. Waging I	165	62. Ottmaning	132
24. Saaldorf I	165	63. Anthering I	131
25. Feldkirchen I	164	64. Kirchanschöring I	130
26. Tittmoning II	162	65. Steinbrünning II	129
27. Holzhausen I	162	66. Holzhausen II	128
28. Sillersdorf I	162	67. Berchtolding	127
29. Feldkirchen II	161	68. Lieferung I	126
30. Siezenheim I	160	69. Winterschule Laufen	124
31. Freidling I	159	70. Steindorf I	124
32. Loig II	158	71. Haiden I	121
33. Högl I	157	72. Weildorf II	120
34. Sillersdorf II	156	73. Schönram I	117
35. Viehhausen II	154	74. Wals III	114
36. Aufham I	152	75. Högl III	112
37. Maxglan I	151	76. Laufen I	111
37. Ringham I	151	77. Surheim Alt	102
39. Surheim II	151	78. Lieferung II	84

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Waging I	166	14. Waging II	126
2. Ainring I	164	15. Siezenheim I	121
3. Surheim I	163	16. Holzhausen I	120
4. Schönram I	159	17. Kothbrünning I	120
5. Bergheim I	158	17. Steindorf I	120
6. Eichert-Freilassing I	157	19. Saaldorf II	119
7. Leustetten I	157	20. Patting I	118
8. Weildorf I	156	20. Thundorf I	118
9. Wals I	152	22. Abtsdorf I	116
10. Feldkirchen I	146	23. Roth I	115
11. Viehhausen I	145	24. Saaldorf I	106
12. Ulrichshögl I	142	25. Hausen I	105
13. Ringham I	127	26. Lieferung I	91



Schnalzerpaß Saaldorf V, 2003, seit 1989. Bild vor dem Saaldorfer Schnalzerbrunnen, von links stehend: Konrad Kern, Stefan Mitterhuber, Franz Schindler, Andreas Schlosser, Markus Mitterhuber; von links knieend: Bernhard Kern, Franz Mitterhuber, Konrad Kern, Christian Veiglhuber.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ufering I	188	38. Weildorf I	142
2. Viehhausen I	187	40. Maxglan I	142
3. Gois I	183	41. Anger II	141
4. Ainring I	183	42. Ainring II	140
4. Kothbrünning I	183	43. Maxglan II	138
6. Ainring IV	182	44. Aufham I	136
7. Gois II	181	45. Holzhausen II	136
8. Thundorf I	171	46. Wals I	135
9. Perach I	171	47. Perach II	135
10. Loig I	171	48. Steindorf I	132
11. Ulrichshögl I	170	49. Leustetten II	130
12. Waging III	170	50. Anger I	129
13. Waging II	169	51. Siezenheim I	129
14. Feldkirchen I	169	52. Loig II	129
14. Patting I	169	53. Högl II	128
16. Wals IV	166	54. Sillersdorf I	127
17. Feldkirchen IV	165	55. Wals III	127
18. Saaldorf I	165	56. Freidling I	117
19. Grassach-Tittmoning I	164	57. Steinbrünning II	115
20. Steinbrünning I	162	58. Feldkirchen II	112
20. Surheim I	162	59. Sillersdorf II	112
22. Teisendorf I	161	60. Holzhausen I	110
23. Leustetten I	159	61. Ainring III	109
24. Waging I	158	62. Ringham I	108
25. Hammerau	157	63. Laufen I	108
26. Viehhausen II	152	64. Saaldorf III	107
27. Holzhausen III	152	65. Berchtolding	107
28. Bergheim I	152	66. Rossdorf I	105
29. Ulrichshögl II	150	67. Feldkirchen III	104
30. Saaldorf II	149	68. Thundorf II	102
31. Anthering I	149	69. Lieferung II	100
31. Högl I	149	70. Muntigl I	96
33. Surheim II	149	71. Kirchanschöring I	92
34. Bergheim II	149	72. Lieferung I	90
35. Wals II	148		
36. Schönram I	147		
37. Grassach-Tittmoning II	144		
38. Hausen I	142		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Waging I	174	13. Ainring I	136
2. Surheim I	173	13. Kothbrünning I	136
3. Weildorf I	166	15. Saaldorf I	131
4. Waging II	161	16. Patting I	127
5. Viehhausen I	158	17. Eichert-Freilassing I	127
6. Holzhausen I	153	18. Ufering I	126
7. Ringham I	153	19. Ulrichshögl I	122
8. Siezenheim I	151	20. Abtsdorf I	119
9. Roth I	147	21. Hausen I	115
10. Feldkirchen I	145	22. Bergheim I	109
11. Wals I	142	23. Saaldorf II	105
12. Schönram I	142	24. Thundorf I	102



Schnalzerpaß Schönram I, 1987; von links stehend: Franz Gruber, Theo Seeor, Josef Stadler, Matthäus Starzer, Franz Auer, Hans Putzhammer; von links knieend: Anton Barmbichler, Hans Mayer, Hans Buchschachner, Anton Weibhauser.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Perach I	192	39. Sillersdorf I	149
2. Gois II	185	40. Wals I	149
3. Surheim I	185	41. Saaldorf III	148
4. Ainring I	183	42. Ainring II	147
5. Ufering I	181	42. Grassach-Tittmoning I	147
5. Waging III	181	44. Thundorf I	147
7. Gois I	180	45. Rossdorf I	145
8. Grassach-Tittmoning II	177	46. Holzhausen I	145
9. Kothbrünning I	176	47. Hausen I	144
10. Teisendorf I	174	47. Leustetten II	144
11. Ulrichshögl I	174	49. Maxglan II	144
12. Viehhausen III	172	50. Anger I	141
13. Siezenheim I	170	51. Viehhausen II	141
14. Leustetten I	170	52. Sillersdorf II	141
15. Steinbrünning I	169	53. Surheim II	139
15. Wals III	169	54. Laufen GTEV	137
17. Loig I	168	55. Anthering I	137
18. Waging I	167	56. Surheim III	136
19. Ainring IV	166	57. Ufering II	135
20. Holzhausen III	164	58. Steinbrünning II	134
21. Saaldorf I	164	59. Högl II	134
22. Feldkirchen IV	162	60. Holzhausen II	134
22. Viehhausen I	162	61. Hammerau	134
24. Bergheim I	161	61. Wals IV	134
25. Ulrichshögl II	159	63. Freidling I	133
26. Loig II	159	64. Högl I	131
27. Waging II	159	65. Patting I	130
28. Wals II	158	66. Steindorf I	129
29. Maxglan I	157	67. Strass I	128
30. Bergheim II	157	68. Anger II	126
31. Feldkirchen I	156	69. Weildorf I	126
32. Ringham II	155	70. Haiden I	124
33. Feldkirchen II	154	71. Feldkirchen III	122
34. Schönram I	154	72. Eschlberg	121
35. Ainring III	151	73. Muntigl I	120
36. Saaldorf II	150	74. Ringham I	107
37. Aufham I	150	75. Kirchanschöring I	77
38. Perach II	150		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	176	16. Patting I	132
2. Siezenheim I	176	17. Ulrichshögl I	130
3. Ringham I	173	18. Kothbrünning I	129
4. Schönram I	170	19. Kirchanschöring I	128
5. Holzhausen I	165	20. Hörafing I	124
6. Waging I	161	21. Hausen I	122
7. Ufering I	155	22. Strass	120
8. Bergheim I	153	23. Freidling I	107
9. Waging II	152	24. Thundorf I	106
10. Weildorf I	151	25. Wals I	98
11. Roth I	143	26. Waging III	97
12. Eichert-Freilassing I	138	27. Offenwang I	93
13. Saaldorf II	138	28. Ufering II	93
14. Saaldorf I	135	29. Ainring II	88
15. Teisendorf I	134		



Leustetten I, 1984: Hinten von links: Hubert Hafner, Ludwig Hafner, Franz Holzhauser, Hans Eder, Josef Rehr, Franz Langwieder; vorne von links: Simon Holzhauser, Martin Kletzl, Martin Holzhauser, Albert Hafner.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Perach I	193	44. Anger I	155
2. Ainring IV	185	45. Bergheim I	155
2. Waging II	185	46. Hammerau	154
4. Gois I	184	47. Rossdorf I	154
5. Ulrichshögl I	182	48. Muntigl I	154
6. Waging III	179	49. Sillersdorf I	154
7. Ufering I	178	50. Holzhausen I	153
8. Holzhausen III	177	51. Sillersdorf II	152
9. Gois II	176	51. Weildorf II	152
10. Feldkirchen I	175	53. Ulrichshögl II	151
10. Kothbrünning I	175	54. Steinbrünning I	151
12. Ainring I	174	55. Leustetten I	151
12. Grassach-Tittmoning I	174	56. Högl I	150
14. Schönram I	173	57. Loig II	149
14. Siezenheim I	173	58. Hausen I	149
14. Surheim I	173	59. Steinbrünning II	148
17. Viehhausen I	173	60. Saaldorf II	147
18. Wals IV	168	61. Patting I	146
19. Waging IV	168	62. Feldkirchen II	143
20. Siezenheim II	168	63. Bergheim II	141
21. Viehhausen III	167	64. Strass I	140
22. Grassach-Tittmoning II	167	64. Wimmern	140
23. Wals II	166	66. Saaldorf IV	139
24. Teisendorf I	166	67. Ainring III	138
25. Aufham I	165	68. Weildorf I	138
26. Loig I	165	69. Ufering II	138
27. Ringham I	164	70. Feldkirchen III	136
28. Feldkirchen IV	164	71. Brodhäusen	136
29. Wals I	163	72. Freidling I	136
30. Perach II	162	73. Högl II	135
31. Holzhausen II	162	74. Maxglan I	135
32. Ainring II	161	75. Steindorf I	135
32. Kirchanschöring I	161	76. Mehring	133
34. Bergheim III	161	77. Viehhausen II	133
34. Thundorf I	161	78. Eschlberg	132
36. Wals III	160	79. Leustetten II	131
37. Surheim II	159	80. Saaldorf III	130
38. Surheim III	158	81. Abtsdorf	129
39. Lieferung I	158	82. Laufen I	128
40. Anthering I	157	83. Leobendorf	125
41. Roth I	156	84. Anger II	122
42. Saaldorf I	155	85. Kirchanschöring II	0
43. Waging I	155	86. Aufham II	0

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Waging I	172	14. Gois I	131
2. Hörafing I	162	15. Kirchanschöring I	131
3. Ainring I	159	16. Ufering II	128
4. Ringham I	157	17. Patting I	127
5. Holzhausen I	154	18. Ulrichshögl I	124
6. Ufering I	152	19. Strass	119
7. Kothbrünning I	151	20. Offenwang I	117
8. Schönram I	146	21. Ainring II	112
9. Hausen I	142	22. Bergheim I	108
10. Teisendorf I	141	23. Grassach-Tittmoning I	107
11. Wals I	139	24. Saaldorf I	104
12. Eichert-Freilassing I	139	25. Waging II	98
13. Thundorf I	133	26. Siezenheim I	92



Damit das erste Preisschnalzen 1954 finanziell gesichert werden konnte, wurde folgende Erklärung von nachstehenden Personen unterzeichnet:

Erklärung, Saaldorf den 13. 1. 1954.

Die Unterzeichneten haften für die Ausgaben, die anlässlich der Organisierung des am 7. 2. 1954 stattfindenden Schnalzertreffens entstehen, zu gleichen Teilen. Sie leisten einen Vorschuß von 5,00 DM, der nach dem Fest zurückgezahlt wird. Als Kassenwart wird Johann Rentz einstimmig gewählt. Unterzeichner: Franz Huber, Johann Schleich, Ferdinand Kern, L. Wolfgruber, Hans Armstorfer, Fritz Hierl, Johann Löx, Jakob Armstorfer, Johann Rentz, Lambert Mayr, Heinrich Eder, Johann Mooser, Johann Auer, Franz Baur, Martin Mitterhuber.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois I	196	47. Thundorf I	158
2. Waging III	189	47. Viehhausen II	158
3. Waging II	188	49. Muntigl I	158
4. Ainring IV	187	50. Holzhausen IV	158
5. Ainring V	185	51. Ainring III	157
6. Siezenheim I	185	52. Sillersdorf I	157
7. Gois II	183	53. Steinbrünning II	155
8. Kothbrünning I	182	54. Ulrichshögl II	155
9. Perach I	182	55. Feldkirchen V	153
10. Wals II	181	56. Sillersdorf II	151
11. Viehhausen III	181	57. Högl II	151
12. Viehhausen I	180	58. Hausen I	150
13. Teisendorf I	180	59. Ainring II	150
14. Wals I	178	60. Holzhausen II	149
15. Ufering I	177	61. Freidling I	149
16. Aufham I	176	62. Hammerau	148
17. Kirchanschöring I	174	63. Anger I	147
18. Surheim I	173	64. Tittmoning II	147
19. Waging I	173	65. Steindorf I	146
20. Surheim III	172	66. Schönram I	144
21. Waging IV	172	67. Högl I	144
22. Siezenheim II	171	68. Ringham I	143
23. Bergheim II	171	69. Surheim II	142
24. Feldkirchen I	170	70. Wimmern	141
24. Steinbrünning I	170	71. Brodhause	141
26. Patting I	170	72. Strass I	139
27. Leustetten I	170	73. Feldkirchen III	139
28. Saaldorf II	169	74. Abtsdorf	139
29. Bergheim I	169	75. Schönram II	136
29. Weildorf II	169	76. Perach II	134
31. Feldkirchen IV	169	77. Lieferung I	131
32. Loig I	168	78. Roth I	131
33. Ufering II	168	79. Ulrichshögl III	129
34. Saaldorf I	168	79. Weildorf I	129
35. Holzhausen III	168	81. Holzhausen I	129
36. Ulrichshögl I	167	82. Saaldorf III	127
37. Anthering I	167	83. Laufen I	126
38. Wals IV	166	84. Mehring	124
39. Rossdorf I	166	85. Thundorf II	119
40. Tittmoning I	165	86. Kirchanschöring II	117
41. Wals III	164	87. Aufham II	117
42. Loig II	164	88. Saaldorf IV	114
43. Landw.Schule Laufen	162	89. Strass II	110
44. Maxglan I	161	90. Anger II	108
45. Ainring I	161	91. Anthering II	95
46. Feldkirchen II	159	92. Patting II	86

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ufering I	189	14. Straß	137
2. Waging I	182	15. Thundorf	128
3. Hörafing I	172	16. Hausen	125
4. Ainring I	168	17. Hörafing II	124
5. Siezenheim	167	18. Kirchanschöring	122
6. Offenwang	160	19. Anthering	119
7. Teisendorf	160	20. Waging II	119
8. Kothbrünning	152	21. Ufering II	118
9. Wals I	150	22. Ainring II	118
10. Ringham	148	23. Saaldorf I	114
11. Eichet-Freilassing	143	24. Gois	112
12. Bergheim	139	25. Wals II	111
13. Tittmoning	139	26. Surheim	102



Ausschnitt eines Briefes von Kuno Brandauer an Armstorfer, wegen Preisschnalzen 1955 in Maxglan:

. . . Der Abmarsch mit der Trachtenkapelle Maxglan erfolgt nach dem Schnalzen zur Preisverteilung in das Müllner Bräustübl, wo wir bereits den großen Saal nur für die Schnalzer gemietet haben. Es wird nur für das Schnalzen das Bräustübl hier geöffnet. Du siehst, wir wollen es zum erstmaligen Besuch unserer bayerischen Kameraden richtig festlich und groß aufziehen, damit wir für später den notwendigen Schwung beibehalten in unserem Brauchtumsfest des Rupertiwinkels und Salzach-Saalachgaues . . .

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Perach I	191	48. Kirchanschöring I	153
2. Gois I	190	49. Lieferung I	153
3. Leustetten I	185	50. Saaldorf I	152
4. Viehhausen I	185	51. Ainring III	152
5. Ainring V	185	52. Saaldorf II	152
6. Waging III	182	53. Tittmoning II	152
7. Gois II	181	54. Maxglan I	151
8. Ulrichshögl I	181	55. Schönram II	150
9. Feldkirchen IV	180	56. Perach II	150
10. Loig I	179	57. Holzhausen I	149
11. Teisendorf I	178	58. Holzhausen II	148
12. Waging II	177	59. Viehhausen III	146
13. Kothbrünning I	176	60. Sillersdorf II	146
14. Wals I	175	61. Steindorf I	146
15. Ainring IV	174	62. Wals III	146
16. Patting I	173	63. Ulrichshögl III	145
17. Ainring I	173	64. Roth I	145
18. Siezenheim I	171	65. Mehring	144
19. Feldkirchen I	171	66. Steinbrünning II	143
19. Wals II	171	66. Wals V	143
21. Freidling I	170	68. Högl II	142
22. Bergheim I	170	68. Ringham I	142
22. Steinbrünning I	170	70. Surheim II	141
24. Tittmoning I	169	71. Wimmern	141
25. Surheim III	168	72. Teisendorf II	141
26. Ufering II	168	73. Ainring II	140
27. Hammerau	166	74. Eichet-Freilassing	139
28. Ufering I	166	75. Sillersdorf I	139
29. Surheim I	164	76. Högl I	137
30. Loig II	163	77. Viehhausen II	136
31. Siezenheim II	162	78. Muntigl I	136
32. Aufham I	161	79. Anger II	135
33. Wals IV	161	80. Ulrichshögl II	132
34. Waging I	160	81. Anthering II	131
35. Weildorf II	160	82. Anger I	128
36. Hausen I	159	83. Brodhhausen	127
37. Landw.Schule Laufen	159	83. Hausen II	127
38. Feldkirchen II	158	85. Laufen I	125
39. Thundorf I	158	86. Strass I	125
40. Rossdorf I	157	87. Saaldorf III	125
41. Bergheim II	157	88. Weildorf I	122
42. Waging IV	157	89. Aufham II	118
43. Anthering I	156	90. Leustetten II	110
43. Kothbrünning II	156	91. Abtsdorf	101
45. Holzhausen IV	155	92. Feldkirchen III	98
46. Schönram I	155	93. Saaldorf IV	97
47. Holzhausen III	154	94. Rossdorf - Högl	92

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	192	13. Grassach-Tittmoning I	141
2. Ufering I	189	14. Wals I	138
3. Hörafing I	180	15. Waging II	136
4. Waging I	178	16. Strass	131
5. Eichet-Freilassing I	166	17. Ainring II	130
6. Siezenheim I	164	18. Anthering I	128
7. Teisendorf I	163	19. Steindorf I	100
8. Hörafing II	155	20. Wals II	96
9. Thundorf I	153	21. Surheim I	90
10. Offenwang I	149	22. Surheim II	86
11. Gois I	149	23. Loig I	80
12. Bergheim I	141	24. Saaldorf I	80



Zeitungsausschnitt vom 19. 2. 1939, Aperschnalzen in Maxglan:

. . . Das Wetter zu diesem Schnalzen war sehr prächtig. Wenigstens oben. Die Sonne schien durchaus frühlingmäßig. Und unten war es gerade aper geworden. Die Erde zeigte sich darum weich und für alle Eindrücke derart empfänglich, daß man auf den von vielen Hunderten von Zuschauern besuchten Aighhoffeldern bald Mühe hatte, nach jedem Schritt und Tritt dem Boden seine Schuhe wieder zu entreißen. Doch das focht niemanden an. . . .

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois I	189	47. Anthering I	156
2. Siezenheim II	185	48. Weildorf I	154
3. Perach I	183	49. Surheim III	152
4. Viehhausen I	181	50. Saaldorf II	150
5. Ainring I	180	51. Thundorf I	150
6. Siezenheim I	180	52. Holzhausen IV	148
6. Ufering I	180	53. Ainring II	147
8. Ainring IV	179	54. Feldkirchen II	147
9. Ainring V	178	55. Viehhausen III	147
10. Maxglan I	178	56. Steindorf I	146
11. Surheim I	178	57. Surheim II	144
12. Tittmoning I	176	58. Hausen I	143
13. Leustetten I	176	59. Högl II	142
13. Ulrichshögl I	176	60. Rossdorf I	141
13. Waging III	176	61. Holzhausen II	140
16. Perach II	175	62. Hörafing I	139
17. Ufering II	175	63. Wals III	139
18. Gois II	175	64. Holzhausen I	138
19. Patting I	175	65. Högl I	137
20. Hammerau	174	66. Aufham II	136
21. Waging II	174	67. Feldkirchen I	135
21. Wals IV	174	68. Ulrichshögl III	132
23. Aufham I	173	69. Viehhausen II	132
24. Kothbrünning I	172	70. Liefering I	131
25. Steinbrünning I	172	71. Ainring III	130
26. Schönram I	171	72. Strass I	129
27. Holzhausen III	171	73. Wals V	129
28. Bergheim II	170	74. Eichet-Freilassing	128
29. Gois III	170	75. Muntigl I	127
30. Saaldorf I	168	76. Roth I	126
31. Loig I	166	77. Anthering II	125
32. Ulrichshögl II	164	78. Saaldorf III	125
33. Wals I	164	79. Ringham I	125
34. Wals II	164	80. Saaldorf IV	124
35. Bergheim I	163	81. Wimmern	124
36. Freidling I	163	82. Leustetten II	123
37. Kirchanschöring I	163	83. Sillersdorf II	122
38. Waging I	163	84. Anger I	119
39. Tittmoning II	162	85. Mehring	116
40. Sillersdorf I	161	86. Laufen I	114
41. Loig II	160	87. Hausen II	112
42. Feldkirchen IV	158	88. Schönram II	103
43. Teisendorf I	158	89. Lodergäu	90
44. Brodhhausen	157	90. Feldkirchen III	78
45. Kothbrünning II	156		
46. Teisendorf II	156		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	185	15. Hörafing I	129
2. Waging II	181	16. Wals I	125
3. Siezenheim I	173	17. Kirchanschöring I	116
4. Ufering I	164	18. Eichet-Freilassing I	115
5. Teisendorf I	157	19. Siezenheim II	113
6. Offenwang I	155	20. Wals II	111
7. Gois I	150	21. Steindorf I	108
8. Steinbrünning I	146	22. Wimmern I	98
9. Strass	143	23. Ainring II	93
10. Bergheim I	137	24. Surheim I	92
11. Anthering I	135	25. Saaldorf I	89
12. Thundorf I	132	25. Surheim II	89
13. Waging I	131	27. Kirchanschöring II	87
14. Grassach-Tittmoning I	130	28. Viehhausen I	76



Zeitungsausschnitt vom 17. 2. 1943 über große Materialknappheit:

... „Beinahe unmögliche Beschaffung der wichtigen Quasten für die Schnalzergeißeln, die erst im laufenden Schwung den Knall auslösen. Diese ‚Poschen‘ waren in Friedenszeiten zumeist aus Schnalzerseide (Ausschußseide), oft auch aus Bast – beide jetzt nicht erreichbare Erzeugnisse. So mußten letzten Endes die Restbestände von aufbewahrten Peitschen herhalten, auch Flachsbuschen oder gar – wie es wieder die findigen Bergheimer Jungen entdeckten – zusammengedrehte Brennesselfasern.“ ...

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Perach I	192	44. Wals V	148
2. Tittmoning I	187	47. Laufen I	147
3. Waging II	186	48. Rossdorf I	145
4. Leustetten I	183	49. Saaldorf II	145
5. Waging III	181	50. Bergheim II	145
6. Ainring V	181	50. Freidling I	145
7. Kothbrünning I	180	50. Wals III	145
8. Viehhausen I	180	53. Feldkirchen II	145
9. Ainring I	179	53. Maxglan I	145
10. Siezenheim II	179	55. Waging I	145
11. Ulrichshögl I	178	56. Hörafig I	143
12. Gois I	177	57. Holzhausen IV	141
13. Wals IV	175	58. Steindorf I	140
14. Schönram I	175	58. Strass I	140
15. Bergheim I	175	60. Högl II	140
16. Siezenheim I	174	61. Ringham I	139
16. Ufering II	174	62. Roth I	139
18. Gois III	174	63. Muntigl I	139
19. Ainring IV	174	64. Saaldorf III	138
19. Gois II	174	64. Saaldorf V	138
21. Feldkirchen IV	173	66. Viehhausen II	138
22. Waging IV	172	67. Ainring II	138
23. Teisendorf I	171	68. Thundorf I	137
24. Wals I	170	69. Högl I	136
25. Patting I	170	70. Holzhausen II	136
26. Wals II	170	71. Ulrichshögl II	136
27. Ufering I	169	72. Perach II	136
28. Kirchanschöring I	168	73. Loig II	134
29. Viehhausen III	166	74. Kothbrünning II	133
30. Loig I	164	75. Surheim III	130
31. Weildorf I	162	76. Anthering I	130
32. Holzhausen III	160	77. Eichert-Freilassing	128
33. Wimmern	158	78. Steinbrünning II	127
34. Surheim I	158	79. Anthering III	126
35. Anger I	155	80. Teisendorf II	125
35. Sillersdorf I	155	81. Leustetten II	123
37. Hausen I	153	82. Lieferung I	123
38. Brodhausen	153	83. Saaldorf I	116
38. Surheim II	153	84. Sillersdorf II	112
40. Steinbrünning I	152	85. Saaldorf IV	112
41. Aufham I	152	86. Anthering II	111
42. Feldkirchen I	151	87. Ulrichshögl III	108
43. Offenwang I	149	88. Hausen II	107
44. Hammerau	148	89. Mehring	100
44. Tittmoning II	148	90. Lodergäu	94
		91. Feldkirchen III	86

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim I	184	16. Ufering I	119
2. Ainring I	176	17. Wimmern I	110
3. Gois I	174	18. Steindorf I	102
4. Wals I	167	19. Feldkirchen I	101
5. Waging I	166	20. Waging II	101
6. Bergheim I	156	21. Maxglan I	100
7. Teisendorf I	156	22. Surheim I	100
8. Thundorf I	152	23. Loig I	97
9. Hörafig I	147	24. Surheim II	93
10. Steinbrünning I	141	25. Ainring II	92
11. Grassach-Tittmoning I	140	26. Viehhausen I	85
12. Strass	139	27. Saaldorf I	85
13. Siezenheim II	135	28. Perach I	80
14. Wals II	132	29. Kirchanschöring II	78
15. Kirchanschöring I	124		



Zeitungsausschnitt vom 17. 2. 1943, Siezenheimer Wettschnalzen (Kuno Brandauer):

... „Wie ich jung war, war ich der Letzte und mein Vater der Erste, jetzt mit 70 Jahren bin ich der Erste und einer meiner Buben ist wieder der Letzte in der Paß“, diese Worte des alten Hörmann-Bauern in Siezenheim zeigen den selbstverständlichen Stolz, mit dem der Väterbrauch von Geschlecht zu Geschlecht bei unseren Bauern betreut wird ...

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim II	181	46. Aufham I	138
2. Perach I	180	46. Lieferung I	138
3. Feldkirchen IV	180	48. Viehhausen III	138
4. Viehhausen I	178	49. Ulrichshögl II	137
5. Gois I	177	50. Feldkirchen I	135
6. Waging II	175	50. Thundorf I	135
7. Wals IV	174	52. Hausen I	133
8. Bergheim I	170	53. Freidling I	131
9. Ainring IV	169	54. Tittmoning II	130
10. Gois II	166	55. Anger I	128
11. Tittmoning I	166	56. Ainring III	126
12. Ainring V	166	57. Wals III	126
13. Kothbrünning I	164	58. Eichet-Freilassing	126
14. Steinbrünning I	163	58. Laufen I	126
15. Surheim III	162	60. Loig I	124
16. Siezenheim I	159	61. Strass I	124
17. Saaldorf I	158	62. Wals V	123
18. Surheim I	158	63. Ainring II	123
19. Ringham I	157	63. Muntigl I	123
20. Ulrichshögl I	157	65. Bergheim II	122
21. Ainring I	157	66. Steinbrünning II	122
21. Waging III	157	67. Maxglan I	122
23. Patting I	157	68. Roth I	122
24. Wimmern	156	69. Steindorf I	121
25. Waging IV	153	70. Saaldorf V	120
25. Wals II	153	71. Loig II	120
27. Gois III	153	72. Hörafig II	116
28. Anthering I	152	73. Feldkirchen II	116
29. Wals I	151	74. Sillersdorf I	114
30. Schönram I	150	75. Högl I	113
31. Ufering II	148	76. Högl II	112
32. Ufering I	145	77. Holzhausen III	110
33. Weildorf I	145	77. Saaldorf III	110
34. Saaldorf II	144	79. Perach II	109
35. Kirchanschöring I	144	80. Anthering III	106
36. Thundorf II	143	80. Rossdorf I	106
37. Waging I	142	82. Anthering II	102
38. Kothbrünning II	142	83. Saaldorf IV	94
39. Brodhausen	141	84. Holzhausen II	94
40. Viehhausen II	141	85. Sillersdorf II	93
41. Leustetten I	141	86. Leustetten II	89
41. Offenwang I	141	87. Holzhausen IV	85
43. Surheim II	139	88. Feldkirchen III	82
44. Hammerau	139	89. Teisendorf II	78
45. Hörafig I	139	90. Hausen II	56

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Wals I	176	19. Wimmern I	119
2. Ainring I	175	20. Waging II	118
2. Gois I	175	21. Loig I	117
4. Siezenheim I	170	22. Viehhausen I	117
5. Offenwang I	157	23. Eichham I	116
6. Siezenheim II	153	24. Wals II	114
7. Steinbrünning I	149	25. Saaldorf I	112
8. Waging I	148	26. Siezenheim III	110
9. Grassach-Tittmoning I	139	27. Holzhausen I	105
10. Kirchanschöring I	137	28. Ufering I	101
11. Bergheim I	137	29. Surheim II	93
12. Freidling I	133	30. Lieferung I	86
13. Maxglan I	128	31. Ulrichshögl I	83
14. Teisendorf I	126	32. Eichet-Freilassing I	83
15. Steindorf I	125	33. Ainring II	81
16. Kirchanschöring II	123	34. Feldkirchen I	79
17. Perach I	122	35. Hammerau	77
18. Surheim I	122		



Ausschnitt eines Briefes von Jakob Armstorfer an Sattlermeister Stadler vom 7. 2. 1954:

... Wir sind schon fleißig bei der Arbeit. Heute haben wir das Schnalzen ausprobiert. Weißt, es ist schon eine Freude, wenn man unserer Jugend zusieht, wie sie mit kraftvollen und kerngesunden Armen die „Goaßl“ schwingt und wie sie dasteht wie ein junger „Oachbam“.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Perach I	187	47. Teisendorf II	135
2. Gois II	186	48. Feldkirchen I	134
3. Gois I	184	49. Sillersdorf I	134
4. Wals IV	184	50. Wimmern	133
5. Siezenheim I	182	51. Hörafig I	132
6. Ainring IV	177	52. Aufham I	132
7. Wals II	176	53. Muntigl I	132
8. Waging II	176	54. Ulrichshögl II	131
9. Kothbrünning I	173	55. Tittmoning II	131
10. Feldkirchen IV	172	56. Saaldorf V	130
11. Tittmoning I	171	57. Ufering I	130
12. Ainring II	167	58. Perach II	128
13. Viehhausen III	167	59. Hausen I	127
14. Ainring I	166	60. Freidling I	125
15. Siezenheim II	163	61. Högl II	124
16. Lieferung I	162	62. Maxglan I	122
17. Waging IV	161	63. Saaldorf II	121
18. Ainring V	161	64. Holzhausen IV	120
18. Patting I	161	65. Steinbrünning II	119
20. Ulrichshögl I	159	65. Strass I	119
21. Wals V	158	67. Anger I	117
22. Saaldorf I	158	68. Wals III	117
23. Loig II	158	69. Kothbrünning II	117
24. Surheim I	157	70. Högl I	117
25. Leustetten I	156	71. Leustetten II	116
26. Bergheim I	156	72. Laufen I	114
27. Hammerau	155	73. Surheim II	114
28. Schönram I	155	74. Viehhausen II	111
29. Steindorf I	155	75. Eicht-Freilassing	110
30. Waging III	154	76. Ringham I	109
31. Ufering II	154	76. Thundorf I	109
32. Brodhausen	153	78. Anthering III	107
33. Bergheim II	153	79. Hörafig II	105
34. Gois III	150	80. Feldkirchen II	105
35. Teisendorf I	147	81. Rossdorf I	104
36. Steinbrünning I	147	82. Anthering I	104
37. Waging I	145	83. Anthering II	99
38. Weildorf I	145	84. Saaldorf III	98
39. Roth I	145	85. Tittmoning III	98
39. Viehhausen I	145	86. Aufham II	96
41. Loig I	144	87. Kirchanschöring II	96
42. Surheim III	143	88. Piding I	94
43. Kirchanschöring I	141	89. Feldkirchen III	87
44. Wals I	139		
45. Offenwang I	137		
46. Holzhausen III	136		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois I	189	20. Perach I	120
2. Siezenheim I	176	21. Waging II	118
3. Ainring I	175	22. Steindorf I	117
4. Wals I	162	23. Surheim II	114
5. Steinbrünning I	162	24. Waging III	110
6. Eichham I	161	25. Ufering I	110
7. Offenwang I	159	26. Viehhausen I	101
7. Siezenheim II	159	27. Anthering I	92
9. Freidling I	147	28. Sillersdorf I	91
10. Saaldorf I	141	29. Ufering II	88
11. Maxglan I	140	30. Eicht-Freilassing I	87
12. Waging I	136	31. Kirchanschöring I	86
12. Wimmern I	136	32. Siezenheim III	84
14. Bergheim I	132	33. Ulrichshögl I	83
15. Loig I	126	34. Ainring II	83
16. Surheim I	126	35. Lieferung I	76
17. Holzhausen I	124	36. Feldkirchen II	72
18. Wals II	124	37. Hammerau	62
19. Feldkirchen I	124		



Zeitungsausschnitt vom 10. 2. 1959, Ainring:

... Ein Anerkennungspreis der Salzburger Heimatpflege wurde der bäuerlichen „Familienpaß“ aus Saaldorf zugesprochen, in der Vater Armstorfer mit seinen sechs Söhnen zum Wettbewerb angetreten war.

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim II	185	47. Feldkirchen II	146
2. Gois I	182	48. Offenwang I	146
2. Gois II	182	49. Wals V	145
4. Wals IV	178	50. Laufen I	145
5. Ainring II	178	51. Aufham I	144
6. Leustetten I	175	51. Lieferung I	144
7. Ainring V	174	53. Waging I	144
7. Waging II	174	54. Tittmoning II	144
9. Perach I	173	55. Sillersdorf I	143
10. Siezenheim I	172	56. Perach II	142
11. Patting I	172	57. Surheim II	140
12. Viehhausen I	172	58. Rossdorf I	140
13. Tittmoning I	170	59. Steinbrünning II	140
13. Wals II	170	60. Roth I	138
15. Holzhausen III	169	61. Hörafing I	137
16. Ainring IV	168	61. Saaldorf V	137
16. Feldkirchen IV	168	63. Teisendorf II	136
18. Waging IV	167	64. Maxglan I	135
19. Saaldorf I	165	65. Kirchanschöring II	135
20. Viehhausen III	165	66. Wals III	135
21. Gois III	165	67. Hausen I	134
22. Kothbrünning I	164	68. Anger I	134
23. Ufering II	164	69. Högl I	134
24. Ainring I	164	70. Feldkirchen I	133
25. Bergheim I	162	71. Saaldorf II	131
26. Eichet-Freilassing	160	72. Aufham II	130
27. Waging III	159	73. Schönram II	130
28. Kothbrünning II	159	74. Tittmoning III	130
29. Loig I	159	75. Saaldorf III	130
29. Ulrichshögl I	159	76. Leustetten II	129
31. Anthering I	157	77. Hammerau	128
32. Wals I	155	77. Strass I	128
33. Steinbrünning I	154	79. Freidling I	128
34. Ufering I	153	80. Piding I	128
35. Loig II	153	81. Anthering II	128
36. Muntigl I	153	82. Viehhausen II	123
37. Surheim I	152	83. Wimmern	123
38. Brodhausen	151	84. Saaldorf IV	111
39. Ringham I	150	85. Holzhausen IV	109
40. Kirchanschöring I	150	86. Högl II	107
41. Surheim III	149	87. Feldkirchen III	104
42. Steindorf I	149	88. Piding II	99
43. Thundorf I	149	89. Wals VI	86
44. Schönram I	148	90. Siezenheim III	81
45. Bergheim II	146	91. Ulrichshögl II	81
45. Weildorf I	146		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim I	188	20. Kirchanschöring I	127
2. Gois I	177	21. Lieferung I	126
3. Wals I	168	22. Ufering I	124
4. Offenwang I	162	23. Surheim I	119
5. Maxglan I	160	24. Siezenheim III	118
6. Waging I	150	25. Steinbrünning I	118
7. Wals II	148	26. Feldkirchen I	115
8. Ainring I	145	27. Waging III	109
9. Saaldorf I	144	28. Thundorf I	105
10. Perach I	143	29. Sillersdorf I	103
11. Eichham I	141	30. Holzhausen I	103
11. Siezenheim II	141	31. Hammerau	97
13. Freidling I	139	32. Gois II	88
14. Waging II	137	33. Eichet-Freilassing I	87
15. Ufering II	134	34. Ulrichshögl I	86
16. Steindorf I	134	35. Grassach-Tittmoning I	74
17. Wimmern I	132	36. Ainring II	72
18. Viehhausen I	131	37. Feldkirchen II	71
19. Bergheim I	129	38. Wals III	62

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois I	189	46. Laufen I	141
2. Siezenheim II	185	49. Waging III	141
3. Gois II	183	50. Ringham I	138
4. Perach I	182	51. Kothbrünning II	136
5. Wals II	181	52. Tittmoning I	135
6. Ainring IV	180	53. Wals V	134
6. Feldkirchen IV	180	54. Tittmoning III	134
8. Ainring I	178	55. Waging I	134
9. Wimmern	176	56. Waging IV	133
10. Wals IV	176	57. Lieferung I	132
11. Leustetten I	172	58. Aufham I	132
12. Siezenheim I	171	59. Maxglan I	131
13. Gois IV	169	60. Steindorf I	131
14. Ainring V	168	61. Ulrichshögl II	130
14. Surheim I	168	62. Tittmoning II	128
16. Ainring II	167	63. Strass I	126
17. Schönram I	166	64. Gois III	126
18. Kirchanschöring I	163	65. Steindorf II	124
19. Kothbrünning I	162	66. Offenwang I	122
19. Ufering I	162	67. Hausen I	121
21. Wals VII	162	68. Viehhausen II	119
22. Loig II	162	69. Brodhausen	119
23. Viehhausen I	161	70. Steinbrünning II	116
24. Patting I	161	71. Rossdorf I	116
25. Eicht-Freilassing	160	72. Hammerau	115
26. Surheim III	160	73. Wals III	114
27. Loig I	159	74. Wals VI	114
28. Waging II	158	75. Piding I	111
29. Hörafig I	156	75. Piding II	111
30. Steinbrünning I	155	77. Surheim II	110
31. Bergheim II	155	78. Roth I	108
32. Ulrichshögl I	155	79. Saaldorf II	107
33. Holzhausen III	153	80. Wals I	107
34. Aufham II	152	81. Perach II	106
35. Saaldorf I	151	82. Högl I	104
36. Weildorf I	149	83. Högl II	104
37. Thundorf II	148	84. Holzhausen IV	103
38. Muntigl I	147	85. Schönram II	103
39. Feldkirchen I	146	86. Kirchanschöring II	101
40. Freidling I	146	87. Anger I	96
41. Viehhausen III	145	88. Sillersdorf I	95
42. Ufering II	145	89. Saaldorf V	94
43. Teisendorf II	143	90. Saaldorf III	91
44. Anthering I	143	91. Leustetten II	89
45. Bergheim I	142	92. Saaldorf IV	83
46. Anthering II	141	93. Feldkirchen III	82
46. Feldkirchen II	141		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim I	184	20. Holzhausen I	104
2. Viehhausen I	162	21. Steinbrünning I	103
3. Eichham I	159	22. Thundorf I	102
4. Perach I	158	23. Kirchanschöring I	100
5. Ainring I	155	24. Surheim I	90
6. Bergheim II	155	25. Hammerau	85
7. Wals I	153	26. Viehhausen II	84
8. Siezenheim II	147	27. Ulrichshögl I	83
9. Offenwang I	146	28. Loig I	82
10. Waging I	144	29. Lieferung I	82
11. Maxglan I	143	30. Kirchanschöring II	81
12. Freidling I	141	31. Siezenheim III	81
13. Gois I	138	32. Anthering I	78
14. Saaldorf I	123	33. Sillersdorf I	77
15. Laufen I	119	34. Ainring II	73
16. Wimmern I	118	35. Bergheim I	72
17. Ufering I	117	36. Steindorf I	60
18. Waging II	110	37. Feldkirchen II	57
19. Feldkirchen I	104	38. Wals II	51

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim II	192	49. Waging I	146
2. Gois II	189	50. Teisendorf II	146
3. Gois I	185	51. Bergheim II	145
3. Leustetten I	185	52. Högl I	144
5. Perach I	183	53. Lieferung I	144
6. Viehhausen I	178	54. Tittmoning II	142
7. Waging II	178	54. Ufering II	142
8. Wals IV	177	54. Weildorf I	142
9. Surheim I	177	57. Loig II	142
10. Ainring IV	177	58. Saaldorf V	141
11. Ainring V	174	59. Viehhausen II	139
12. Schönram I	174	60. Laufen I	138
13. Feldkirchen IV	174	61. Saaldorf II	137
14. Gois IV	174	62. Maxglan I	136
15. Steinbrünning I	173	63. Freidling I	134
16. Wals III	171	63. Thundorf I	134
17. Saaldorf I	170	65. Bergheim III	134
18. Wals II	170	66. Holzhausen II	134
19. Patting I	170	67. Schönram II	133
20. Ufering I	169	68. Kirchanschöring II	132
21. Holzhausen I	168	69. Hausen I	130
21. Muntigl I	168	70. Steindorf II	130
23. Ringham I	167	71. Anthering III	129
24. Bergheim I	167	72. Surheim II	129
25. Ainring II	166	73. Sillersdorf I	128
25. Gois III	166	74. Offenwang I	128
27. Kirchanschöring I	165	75. Anthering II	127
28. Siezenheim I	165	76. Perach II	126
29. Ainring I	164	77. Steinbrünning II	125
29. Tittmoning I	164	78. Steindorf I	123
31. Feldkirchen I	162	79. Tittmoning III	122
32. Waging IV	161	80. Piding I	121
33. Anthering I	161	81. Aufham II	119
34. Viehhausen III	161	82. Anger I	118
34. Wimmern	161	83. Strass I	117
36. Aufham I	156	84. Saaldorf III	117
37. Eicht-Freilassing	155	84. Sillersdorf II	117
38. Kothbrünning I	155	86. Piding II	114
39. Hörafing I	153	87. Högl II	113
39. Wals I	153	88. Leustetten II	110
41. Ulrichshögl I	152	89. Ulrichshögl II	106
42. Loig I	152	90. Hammerau	105
43. Feldkirchen II	152	91. Feldkirchen III	104
43. Kothbrünning II	152	92. Saaldorf IV	101
45. Surheim III	151	93. Saaldorf VI	90
46. Wals V	151	94. Wals VI	85
47. Waging III	149	95. Palling	68
48. Roth I	148		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Perach I	175	23. Feldkirchen II	122
2. Siezenheim I	173	24. Holzhausen I	120
3. Ainring I	163	25. Ufering II	117
4. Wimmern I	162	26. Hammerau	116
5. Wals I	156	27. Viehhausen II	115
6. Eichham I	154	28. Siezenheim II	113
7. Viehhausen I	154	29. Anthering I	111
8. Freidling I	151	30. Ringham I	111
9. Offenwang I	150	31. Loig I	99
9. Waging II	150	32. Aufham I	91
11. Feldkirchen I	148	33. Kirchanschöring II	91
12. Kirchanschöring I	147	34. Bergheim I	89
13. Maxglan I	147	35. Sillersdorf I	89
14. Ufering I	146	36. Wals II	83
15. Lieferung I	144	37. Ulrichshögl I	82
16. Surheim I	143	38. Ainring II	79
17. Laufen I	143	39. Steindorf I	77
18. Waging I	142	40. Oberteisendorf I	75
19. Thundorf I	137	41. Wals III	73
20. Piding I	136	42. Surheim II	71
21. Steinbrünning I	136	43. Grassach-Tittmoning I	70
22. Gois I	131		

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim II	186	47. Saaldorf II	147
2. Gois II	185	48. Steinbrünning II	147
3. Ainring IV	185	49. Weildorf I	146
3. Leustetten I	185	50. Anthering I	146
5. Gois I	183	51. Högl I	145
6. Waging II	177	51. Leustetten II	145
7. Surheim I	176	53. Patting I	145
8. Gois IV	176	54. Bergheim II	144
9. Siezenheim III	175	55. Wals I	144
10. Holzhausen I	174	56. Viehhausen II	143
11. Perach I	174	57. Feldkirchen I	143
12. Eichert-Freilassing	173	58. Maxglan I	140
13. Siezenheim I	172	58. Thundorf I	140
14. Bergheim I	170	60. Freidling II	140
15. Ainring V	170	61. Teisendorf II	140
16. Aufham I	169	62. Waging IV	139
17. Schönram I	168	63. Hörafing I	138
18. Ainring II	167	64. Saaldorf V	138
19. Feldkirchen IV	167	65. Piding II	138
20. Ringham I	166	66. Högl II	138
20. Wals III	166	67. Offenwang I	137
20. Wals IV	166	68. Feldkirchen II	137
23. Viehhausen I	166	69. Holzhausen II	137
24. Wals II	165	70. Surheim II	134
25. Loig II	165	71. Wimmern	134
26. Ainring I	164	72. Ufering II	132
26. Steinbrünning I	164	73. Hausen I	132
28. Ulrichshögl I	160	74. Schönram II	131
29. Waging I	159	75. Anthering III	130
30. Wals V	159	75. Sillersdorf I	130
31. Tittmoning I	158	75. Tittmoning III	130
32. Freidling I	157	78. Anger I	129
33. Kirchanschöring I	156	79. Anthering II	127
34. Loig I	156	80. Laufen I	127
34. Waging III	156	81. Bergheim III	126
36. Lieferung I	155	81. Kirchanschöring II	126
37. Roth I	155	83. Aufham II	123
38. Ufering I	154	84. Offenwang II	123
39. Gois III	152	85. Berchtolding	122
40. Saaldorf I	152	86. Muntigl I	121
41. Piding I	151	87. Ulrichshögl II	116
41. Surheim III	151	88. Siezenheim IV	112
43. Viehhausen III	151	89. Palling	111
44. Steindorf I	149	90. Wals VI	109
45. Kothbrünning I	148	91. Feldkirchen III	107
45. Perach II	148	92. Eham I	106

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Perach I	168	22. Steinbrünning I	125
2. Viehhausen I	164	23. Piding I	124
3. Maxglan I	163	24. Waging I	122
4. Eichham I	159	25. Ufering II	118
5. Laufen I	156	26. Ringham I	118
6. Ainring I	155	27. Loig I	115
7. Waging II	148	28. Bergheim I	112
8. Feldkirchen II	146	29. Kirchanschöring II	109
9. Gois I	143	30. Sillersdorf I	107
10. Wals I	142	31. Kemating I	101
11. Siezenheim I	140	32. Surheim II	99
12. Anthering I	138	33. Feldkirchen I	97
12. Kirchanschöring I	138	34. Oberteisendorf I	93
12. Viehhausen II	138	34. Steindorf I	93
15. Lieferung I	137	36. Laufen II	89
16. Holzhausen I	136	37. Wals II	89
17. Surheim I	136	38. Freidling I	86
18. Thundorf I	135	39. Ainring II	85
19. Laufen III	133	40. Waging III	77
20. Ufering I	127	41. Wals III	75
21. Högl I	126	42. Wimmern I	0

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois II	188	51. Berchtolding	137
2. Siezenheim III	185	52. Leustetten II	137
3. Gois I	182	53. Ulrichshögl I	135
4. Feldkirchen IV	181	54. Loig I	135
5. Leustetten I	181	54. Offenwang I	135
6. Viehhausen I	177	56. Bergheim II	134
7. Gois IV	177	57. Piding II	133
8. Holzhausen I	174	58. Waging III	133
9. Surheim I	171	59. Wals VII	132
10. Ainring I	171	60. Eichham	131
11. Ainring IV	171	61. Offenwang II	130
12. Siezenheim II	169	62. Aufham II	130
13. Siezenheim I	169	63. Tittmoning II	129
14. Steinbrünning I	165	64. Roth I	127
15. Wals IV	163	65. Sillersdorf I	127
16. Perach I	162	65. Viehhausen II	127
17. Ainring II	161	67. Surheim III	126
17. Perach III	161	68. Feldkirchen II	126
19. Waging II	161	68. Weildorf I	126
20. Wals II	159	70. Anthering II	125
21. Maxglan II	159	71. Surheim IV	124
22. Eichert-Freilassing	158	72. Högl II	124
22. Schönram I	158	73. Hörafing I	123
24. Bergheim I	157	74. Hausen I	123
25. Kothbrünning I	157	74. Wimmern	123
26. Ainring V	157	76. Feldkirchen III	122
27. Gois III	156	77. Thundorf I	121
28. Tittmoning I	154	77. Ufering II	121
29. Wals III	153	79. Högl I	121
30. Patting I	149	80. Schönram II	120
31. Kirchanschöring I	148	81. Lieferung II	117
32. Freidling I	148	82. Muntigl I	116
33. Ringham I	147	83. Lieferung I	116
34. Hammerau	145	84. Anthering I	115
35. Saaldorf I	144	85. Perach II	114
36. Holzhausen II	144	86. Saaldorf II	114
37. Loig II	144	87. Steinbrünning II	112
38. Viehhausen III	143	88. Wals VI	111
39. Steindorf I	143	89. Anthering III	110
40. Feldkirchen I	143	90. Holzhausen III	109
41. Laufen I	142	91. Kirchanschöring II	104
42. Aufham I	141	92. Eham I	100
43. Waging IV	141	93. Ulrichshögl II	98
44. Piding I	140	94. Anger I	97
44. Teisendorf II	140	95. Thundorf II	94
46. Waging I	140	96. Surheim II	93
47. Ufering I	139	97. Palling	91
48. Maxglan I	139	98. Saaldorf V	90
49. Wals V	138	99. Freidling II	88
50. Wals I	137	100. Piding III	64

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Viehhausen I	176	23. Feldkirchen II	103
2. Viehhausen II	171	24. Eham I	102
3. Kirchanschöring I	170	25. Aufham I	97
4. Waging I	163	26. Ufering II	97
5. Feldkirchen I	159	27. Ufering I	96
6. Ainring I	158	28. Ainring II	95
7. Laufen II	154	29. Surheim I	95
8. Gois I	153	30. Kemating I	94
9. Siezenheim I	148	31. Waging II	94
10. Steinbrünning I	147	32. Anthering II	90
11. Freidling I	137	33. Piding I	88
12. Anthering I	127	34. Wals II	85
13. Grassach-Tittmoning I	121	34. Wimmern I	85
14. Bergheim I	118	36. Wals I	81
15. Laufen I	114	37. Loig I	76
16. Högl I	113	38. Steindorf I	75
17. Oberteisendorf I	112	39. Schönram I	75
18. Perach I	106	40. Maxglan I	74
19. Ringham I	106	41. Hörafing I	71
20. Kirchanschöring II	104	42. Feldkirchen III	71
20. Sillersdorf I	104	43. Oberteisendorf II	58
22. Freidling II	103	44. Lieferung I	58

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois II	187	51. Holzhausen II	134
2. Gois I	184	53. Piding I	133
3. Gois IV	184	54. Waging I	133
4. Leustetten I	178	55. Steinbrünning I	131
5. Viehhausen I	175	56. Wals I	131
6. Ainring IV	172	57. Saaldorf V	131
7. Wals II	172	58. Wimmern	131
8. Feldkirchen IV	172	59. Holzhausen III	131
9. Ainring II	171	60. Lieferung I	128
10. Siezenheim II	171	60. Offenwang II	128
11. Waging II	169	62. Kirchanschöring IV	128
12. Holzhausen I	168	63. Schönram II	127
13. Ainring I	167	64. Maxglan I	127
14. Ainring V	165	65. Feldkirchen I	126
15. Waging IV	165	66. Bergheim III	125
16. Patting I	163	67. Schönram I	125
17. Eichham	163	68. Teisendorf I	124
18. Surheim I	162	69. Perach II	123
19. Maxglan II	162	70. Wals VII	122
19. Siezenheim III	162	71. Berchtolding	122
21. Perach I	161	72. Ulrichshögl I	121
22. Kothbrünning I	161	73. Högl I	120
23. Leustetten II	160	74. Kirchanschöring II	120
24. Bergheim I	159	75. Hausen I	119
25. Gois III	159	76. Steinbrünning II	118
26. Roth I	155	77. Anthering II	117
27. Ringham I	154	78. Hörafing I	117
28. Piding II	154	79. Eham I	116
29. Perach III	153	80. Tittmoning II	114
30. Tittmoning I	153	81. Siezenheim IV	114
31. Weildorf I	151	82. Saaldorf II	113
32. Loig II	150	83. Laufen I	112
33. Wals V	149	84. Palling	111
34. Feldkirchen III	148	85. Viehhausen III	110
35. Hammerau	148	86. Feldkirchen II	110
36. Anthering I	147	87. Sillersdorf I	106
37. Saaldorf I	147	87. Surheim IV	106
38. Kirchanschöring I	146	89. Freidling II	105
39. Siezenheim I	146	89. Muntigl I	105
40. Aufham I	145	91. Högl II	104
41. Wals IV	143	92. Steindorf II	104
42. Eichert-Freilassing	143	93. Hörafing II	103
42. Wals III	143	94. Anthering III	100
44. Loig I	142	95. Thundorf I	96
45. Steindorf I	142	96. Ulrichshögl II	90
46. Surheim III	140	97. Wals VI	89
47. Ufering I	139	98. Lieferung II	85
48. Waging III	139	99. Offenwang I	84
49. Viehhausen II	137	100. Piding III	77
50. Aufham II	135	101. Kirchanschöring III	76
51. Freidling I	134		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	173	24. Piding I	94
2. Viehhausen I	170	25. Saaldorf I	93
3. Feldkirchen I	164	26. Laufen II	93
4. Waging I	150	27. Ringham I	89
5. Laufen I	147	28. Grassach-Tittmoning I	89
6. Steinbrünning I	142	29. Schönram I	86
7. Siezenheim I	140	30. Perach I	86
8. Gois I	135	31. Aufham I	85
9. Anthering I	133	32. Steindorf I	80
10. Freidling II	128	33. Loig I	80
11. Freidling I	127	34. Wimmern I	80
12. Sillersdorf I	121	35. Hörafing I	72
13. Eham I	121	36. Maxglan I	70
14. Bergheim I	119	37. Ainring II	68
15. Thundorf I	119	38. Oberteisendorf II	68
16. Ufering II	117	39. Anthering II	66
17. Ufering I	116	40. Feldkirchen III	64
18. Wals I	111	41. Viehhausen II	61
19. Högl I	111	42. Roth I	57
20. Oberteisendorf I	105	43. Lieferung I	55
21. Feldkirchen II	100	43. Surheim I	55
22. Kirchanschöring I	96	45. Siezenheim II	53
23. Eichert-Freilassing I	94	46. Waging II	48

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring IV	186	51. Kirchanschöring IV	139
2. Gois IV	186	52. Saaldorf I	138
3. Siezenheim II	183	53. Waging III	137
4. Gois I	179	54. Lieferung I	137
5. Kothbrünning I	178	55. Weildorf I	136
6. Siezenheim III	175	56. Maxglan II	133
7. Leustetten I	174	57. Feldkirchen II	133
8. Holzhausen I	173	57. Högl I	133
9. Gois II	173	59. Ringham I	131
10. Waging II	172	60. Offenwang I	131
11. Grassach-Tittmoning I	171	60. Ulrichshögl I	131
12. Perach III	169	62. Holzhausen II	130
13. Feldkirchen IV	168	63. Grassach-Tittmoning II	129
14. Wals IV	167	64. Hausen I	129
15. Eichham	165	64. Perach II	129
16. Feldkirchen III	165	66. Leustetten II	129
17. Viehhausen I	165	67. Freidling I	128
18. Kirchanschöring I	164	68. Anthering I	128
19. Hörafing I	162	69. Surheim III	126
19. Surheim I	162	70. Hörafing II	126
21. Aufham I	162	71. Langhögl	124
22. Ainring I	162	72. Wals V	123
23. Ainring V	161	73. Saaldorf V	122
24. Hammerau	160	74. Teisendorf II	121
25. Steinbrünning I	160	75. Berchtolding	120
26. Wals III	159	76. Viehhausen II	120
27. Wimmern	158	77. Sillersdorf I	120
28. Bergheim I	156	78. Anthering II	116
29. Gois III	156	79. Schönram II	113
30. Loig II	154	80. Högl II	113
31. Bergheim II	153	80. Ringham II	113
32. Piding I	153	82. Piding II	112
33. Steindorf I	153	83. Steinbrünning II	112
34. Eichert-Freilassing	153	84. Freidling II	109
35. Perach I	152	85. Palling	109
36. Maxglan I	151	86. Roth I	109
37. Patting I	150	87. Wals VI	107
38. Steindorf II	150	88. Aufham II	106
39. Wals II	149	89. Surheim IV	103
40. Schönram I	147	90. Thundorf I	103
41. Siezenheim I	147	91. Viehhausen III	99
42. Anthering III	146	92. Lieferung II	99
43. Waging IV	145	93. Holzhausen III	99
44. Ainring II	144	94. Siezenheim IV	92
45. Ufering I	143	95. Ulrichshögl II	92
46. Loig I	142	96. Laufen I	92
47. Kirchanschöring II	141	97. Saaldorf II	87
48. Waging I	141	98. Eham I	85
49. Muntigl I	140	99. Piding III	74
50. Bergheim III	139		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Viehhausen I	165	26. Surheim I	106
2. Feldkirchen I	164	27. Freidling II	106
3. Ainring I	161	28. Siezenheim II	104
4. Ufering I	151	29. Steinbrünning I	103
5. Waging I	149	30. Laufen I	102
6. Wals I	148	31. Kirchanschöring II	101
7. Freidling I	142	32. Maxglan I	100
8. Bergheim I	137	33. Steindorf I	92
8. Gois I	137	34. Viehhausen II	89
10. Anthering I	136	35. Weildorf I	89
11. Kirchanschöring I	135	36. Wals II	86
12. Oberteisendorf I	132	37. Lieferung I	85
13. Eham I	130	38. Loig I	82
14. Eichert I	128	38. Saaldorf I	82
15. Högl I	124	40. Ainring II	80
16. Anthering II	123	41. Waging II	78
17. Grassach-Tittmoning I	123	42. Feldkirchen III	76
18. Siezenheim I	121	43. Wimmern I	72
19. Ufering II	120	44. Palling I	71
20. Perach I	118	45. Oberteisendorf II	68
21. Hörafing I	116	46. Siezenheim III	63
22. Feldkirchen II	115	47. Feldkirchen IV	60
23. Sillersdorf I	111	48. Saaldorf II	59
24. Schönram I	110	49. Surheim II	57
25. Piding I	108	50. Loig II	53

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim III	181	54. Bergheim II	141
2. Gois I	179	54. Saaldorf V	141
3. Feldkirchen IV	176	56. Siezenheim I	140
3. Perach III	176	57. Ringham II	140
5. Gois II	174	58. Weildorf I	140
6. Eichert-Freilassing	173	59. Waging IV	140
6. Gois IV	173	60. Piding II	139
8. Ainring IV	172	61. Anthering III	137
9. Leustetten I	170	62. Freidling III	137
10. Aufham I	169	63. Ulrichshögl I	137
11. Wals II	167	64. Steinbrünning III	136
12. Teisendorf I	166	65. Holzhausen II	136
13. Waging II	166	66. Lieferung I	135
14. Ainring II	165	67. Schönram I	135
15. Perach I	164	68. Grassach-Tittmoning III	135
16. Bergheim I	164	69. Langhögl	134
17. Maxglan II	163	70. Feldkirchen II	133
17. Wals III	163	71. Roth I	133
19. Siezenheim II	163	72. Freidling II	132
20. Loig II	161	73. Surheim III	132
21. Viehhausen II	160	74. Kirchanschöring III	132
22. Steinbrünning I	160	75. Berchtolding	131
23. Wals V	159	76. Ufering II	131
24. Steindorf II	158	77. Offenwang I	131
25. Viehhausen I	158	78. Steindorf I	130
26. Eichham	157	79. Ringham I	129
26. Grassach-Tittmoning I	157	80. Hörafing II	129
28. Patting I	157	81. Waging III	128
29. Högl I	156	82. Anthering IV	127
30. Feldkirchen III	156	83. Palling	126
31. Waging I	154	84. Schönram II	125
32. Gois III	154	85. Maxglan I	124
33. Wals IV	153	86. Saaldorf I	124
34. Ufering I	151	87. Roth II	124
35. Wimmern	151	88. Anger I	123
36. Hammerau	151	89. Lieferung II	123
37. Ainring V	150	90. Steinbrünning II	123
38. Hörafing I	150	91. Kirchanschöring II	123
39. Holzhausen I	150	92. Hausen I	122
40. Surheim I	150	92. Muntigl I	122
41. Kothbrünning I	150	94. Eham II	117
42. Piding I	149	95. Anthering II	115
43. Laufen I	149	96. Sillersdorf I	115
44. Bergheim III	148	97. Eham I	115
45. Ainring I	148	98. Wals VI	114
46. Leustetten II	146	99. Grassach-Tittmoning II	113
47. Kirchanschöring I	146	100. Viehhausen III	112
48. Saaldorf II	145	101. Thundorf I	111
49. Aufham II	144	102. Holzhausen III	109
49. Loig I	144	103. Högl II	103
51. Anthering I	143	104. Loig III	100
52. Strass I	143	105. Roth III	86
53. Freidling I	142		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Feldkirchen I	159	25. Schönram I	101
2. Wals I	149	26. Wals II	101
3. Ainring I	147	27. Freidling I	101
4. Viehhausen I	144	28. Kirchanschöring II	99
5. Gois I	138	29. Sillersdorf I	96
6. Laufen I	136	30. Palling I	95
7. Waging I	130	31. Ufering I	91
8. Eham I	129	32. Högl I	90
9. Maxglan I	128	33. Waging II	85
10. Kirchanschöring I	123	34. Ainring II	85
11. Anthering I	121	35. Steindorf I	84
12. Eichert I	120	36. Siezenheim II	83
13. Siezenheim I	120	37. Oberteisendorf II	82
14. Piding I	119	38. Viehhausen II	82
15. Perach I	119	39. Steinbrünning I	77
16. Surheim I	116	40. Grassach-Tittmoning I	75
17. Feldkirchen II	114	40. Wimmern I	75
18. Bergheim I	114	42. Saaldorf II	74
19. Hörafing I	110	43. Loig I	73
20. Saaldorf I	109	44. Feldkirchen IV	72
21. Oberteisendorf I	108	45. Surheim II	69
22. Feldkirchen III	107	46. Anthering II	66
23. Weildorf I	104	47. Ainring III	54
24. Lieferung I	103		

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim III	194	56. Grassach-Tittmoning II	139
2. Gois II	190	57. Weildorf	139
3. Gois IV	182	58. Thundorf	138
4. Leustetten I	181	59. Roth I	137
5. Gois I	176	60. Ulrichshögl	137
6. Ainring IV	175	61. Ufering II	136
7. Wals III	174	62. Waging I	136
8. Feldkirchen IV	171	63. Ringham I	136
8. Kirchanschöring I	171	64. Berchtolding	135
10. Ainring II	170	65. Anthering IV	135
11. Siezenheim II	169	66. Pating	134
12. Eicht I	168	67. Palling I	134
13. Waging II	166	68. Aufham II	133
14. Perach III	166	68. Langhögl	133
15. Holzhausen I	165	70. Muntigl	133
16. Ainring I	164	71. Holzhausen III	132
17. Grassach-Tittmoning I	163	72. Silledorf	132
17. Viehhausen IV	163	73. Freidling I	132
19. Loig I	163	74. Högl II	131
20. Kothbrünning	161	75. Freidling III	130
21. Aufham I	159	76. Laufen	130
22. Ufering I	159	77. Anger	130
22. Waging IV	159	78. Surheim I	129
24. Eichham	158	79. Freidling II	125
25. Straß	156	80. Perach I	125
26. Steindorf II	156	81. Waging III	124
26. Wals II	156	82. Saaldorf I	124
28. Viehhausen I	156	83. Holzhausen II	123
29. Wals IV	155	84. Offenwang I	123
30. Hörafing I	155	85. Schönram II	123
31. Högl I	154	86. Bergheim II	122
32. Piding I	154	87. Hausen	122
33. Bergheim I	153	88. Lieferung II	119
34. Feldkirchen III	153	89. Schönram I	119
35. Surheim III	152	90. Lieferung I	118
36. Steinbrünning I	151	91. Saaldorf V	117
37. Teisendorf	150	92. Eham I	116
38. Loig II	149	92. Anthering III	114
39. Leustetten II	148	94. Hörafing II	111
40. Gois III	147	95. Viehausen III	110
41. Viehhausen II	146	96. Wals VI	108
42. Ainring V	145	97. Kirchanschöring III	107
43. Piding II	145	98. Roth II	106
44. Wimmern	145	99. Steindorf I	106
45. Anthering I	144	100. Oberteisendorf	102
45. Maxglan II	144	101. Anthering II	100
47. Saaldorf II	143	102. Steinbrünning II	99
48. Grassach-Tittmoning III	142	103. Steinbrünning III	96
49. Feldkirchen II	141	104. Eham II	96
49. Wals V	141	105. Kirchanschöring IV	93
51. Siezenheim I	141	106. Eicht II	91
52. Maxglan I	140	107. Högl III	84
53. Kirchanschöring II	140	108. Palling II	80
54. Bergheim III	139	109. Loig III	72
54. Waging V	139	110. Roth III	70

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Feldkirchen I	172	25. Palling	94
2. Ainring I	161	26. Kirchanschöring II	93
3. Laufen	147	27. Wals II	89
4. Wals I	140	28. Piding II	87
5. Kirchanschöring I	133	29. Wimmern	86
5. Piding I	133	30. Waging	84
7. Feldkirchen II	133	31. Feldkirchen III	78
8. Siezenheim I	129	32. Ainring II	77
9. Bergheim I	129	33. Eham II	74
10. Hörafing	128	34. Surheim I	71
11. Saaldorf	128	35. Anthering	69
12. Aufham	128	36. Högl	69
13. Gois	127	37. Grassach-Tittmoning I	66
14. Perach	125	38. Oberteisendorf	59
15. Schönram	119	39. Straß	59
16. Weildorf	116	40. Viehausen II	57
17. Ufering	111	41. Feldkirchen IV	55
18. Viehausen I	109	41. Surheim II	55
19. Siezenheim II	108	43. Surheim III	54
20. Eham I	106	44. Loig	47
21. Freidling	105	45. Grassach-Tittmoning II	45
22. Maxglan	104	46. Bergheim II	43
23. Steinbrünning	102	47. Bergheim III	38
24. Silledorf	96		

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim III	196	56. Steindorf II	145
2. Gois I	190	57. Steinbrünning III	145
3. Ainring IV	190	57. Patting	145
4. Siezenheim II	189	59. Roth I	144
5. Gois II	188	60. Oberteisendorf	142
6. Ainring II	183	61. Berchtolding	142
7. Perach III	182	62. Hammerau	141
8. Gois IV	182	63. Freidling III	141
9. Feldkirchen IV	181	64. Ufering II	139
10. Steinbrünning I	178	65. Lieferung I	138
11. Viehhausen IV	178	66. Surheim III	137
12. Eichel I	176	67. Eham I	137
13. Leustetten I	176	68. Laufen	137
14. Viehhausen I	171	69. Anthering I	137
15. Feldkirchen III	170	70. Muntigl	136
16. Wimmern I	169	71. Siezenheim I	136
17. Ufering I	169	72. Waging V	135
18. Bergheim I	167	73. Palling I	135
19. Kothbrünning	167	74. Högl II	135
20. Wals IV	167	75. Waging IV	135
21. Straß	165	76. Bergheim II	134
22. Aufham I	164	77. Ringham	134
23. Weildorf	164	78. Grassach-Tittmoning III	133
24. Viehhausen II	163	79. Saaldorf V	132
25. Wals III	163	80. Holzhausen III	131
26. Bergheim III	162	80. Leustetten II	131
27. Grassach-Tittmoning I	162	82. Anthering III	130
28. Maxglan II	162	83. Saaldorf II	130
29. Ainring III	161	84. Feldkirchen II	127
30. Piding II	160	85. Hausen	125
31. Teisendorf	160	86. Schönram II	125
32. Waging II	159	87. Högl I	124
33. Gois III	158	88. Anger I	122
34. Holzhausen I	158	89. Steinbrünning II	122
35. Kirchanschöring I	158	90. Roth II	121
36. Eichham	157	90. Sillersdorf I	121
37. Wals V	157	92. Schönram I	119
38. Wals II	155	93. Viehhausen III	119
39. Surheim I	155	94. Wimmern II	117
40. Waging III	154	95. Waging I	113
41. Aufham II	153	96. Eichel II	112
42. Thundorf	152	97. Anthering II	112
43. Freidling II	151	98. Grassach-Tittmoning II	111
44. Loig I	150	99. Langhögl	109
45. Piding I	149	100. Kirchanschöring III	106
46. Maxglan I	149	101. Offenwang	105
47. Kirchanschöring II	149	102. Wals VI	104
47. Holzhausen II	149	103. Kirchanschöring IV	103
49. Hörafing I	149	104. Steindorf I	100
50. Perach I	149	105. Palling II	96
51. Ulrichshögl	149	106. Hörafing II	96
52. Loig II	147	107. Lieferung II	85
53. Anthering IV	147	108. Roth III	74
54. Ainring I	147		
55. Saaldorf I	146		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Feldkirchen I	179	26. Eham I	118
2. Ufering I	163	27. Högl	99
3. Ainring I	162	28. Freidling I	99
4. Wals I	160	29. Steinbrünning	94
5. Laufen I	148	30. Kirchanschöring	91
6. Weildorf	141	31. Grassach-Tittmoning I	89
7. Bergheim I	140	32. Perach II	86
8. Piding I	140	33. Ainring II	85
9. Siezenheim I	140	34. Straß	82
10. Schönram	139	35. Bergheim II	81
11. Maxglan	139	36. Gois II	79
12. Gois	137	37. Freidling II	79
13. Saaldorf	136	38. Feldkirchen III	77
14. Hörafing	135	38. Kemating	77
15. Siezenheim II	133	40. Anthering	72
16. Surheim I	132	41. Waging II	72
17. Feldkirchen II	132	42. Eham II	71
18. Kirchanschöring	132	43. Feldkirchen IV	69
19. Aufham I	131	44. Loig I	69
20. Oberteisendorf	128	45. Muntigl	66
21. Viehhausen I	125	46. Surheim II	65
22. Palling	125	47. Viehhausen II	63
23. Perach I	125	48. Grassach-Tittmoning II	61
24. Wals II	122	49. Surheim III	51
25. Waging I	119	50. Bergheim III	47

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim III	191	57. Berchtolding	137
2. Wals III	185	58. Laufen I	137
3. Gois IV	185	59. Bergheim III	136
4. Ainring IV	183	60. Bergheim II	133
5. Gois II	181	61. Wals I	133
6. Viehhausen IV	175	62. Roth II	133
7. Feldkirchen III	173	63. Grassach-Tittmoning III	132
8. Leustetten I	171	64. Patting	132
9. Feldkirchen IV	170	65. Muntigl	132
10. Perach III	170	66. Palling I	130
11. Gois I	169	67. Högl I	130
12. Siezenheim II	169	68. Maxglan I	129
13. Maxglan II	167	69. Wals II	129
14. Ufering I	167	70. Waging I	128
15. Surheim I	167	71. Surheim II	128
16. Ainring III	166	72. Anthering IV	126
17. Teisendorf	166	73. Steindorf I	126
18. Viehhausen II	164	74. Ringham	126
19. Holzhausen I	164	75. Hammerau	124
20. Freidling II	163	76. Kirchanschöring II	123
21. Siezenheim I	163	77. Waging III	121
22. Ainring II	163	78. Roth I	120
23. Waging II	162	79. Anthering III	118
24. Bergheim I	161	80. Thundorf	116
25. Steinbrünning I	161	81. Sillersdorf I	115
26. Kothbrünning	160	82. Anger	115
26. Offenwang	160	83. Perach I	114
28. Ainring I	160	84. Eham	113
29. Viehhausen I	159	85. Sillersdorf II	113
30. Wals V	158	86. Lieferung I	113
31. Freidling III	155	87. Holzhausen II	112
32. Piding I	154	88. Kirchanschöring III	112
33. Kirchanschöring I	154	89. Steinbrünning II	112
34. Straß	153	90. Feldkirchen II	112
35. Wals IV	153	91. Steinbrünning III	111
36. Aufham I	153	92. Ulrichshögl	111
37. Wimmern I	153	93. Holzhausen III	109
38. Loig I	151	94. Laufen II	104
39. Eichham	151	95. Leustetten II	104
40. Eichet I	147	96. Högl II	102
41. Gois III	146	97. Oberteisendorf	102
42. Aufham II	146	98. Hausen	101
43. Schönram II	145	99. Langhögl	101
44. Steindorf II	145	100. Schönram I	101
44. Ufering II	145	101. Wals VI	101
46. Hörafing	144	102. Grassach-Tittmoning II	101
47. Piding II	144	103. Saaldorf II	96
48. Surheim III	143	104. Eichet II	95
49. Weildorf	143	105. Kemating	89
50. Anthering I	141	106. Viehhausen III	89
51. Saaldorf I	141	107. Roth III	88
52. Loig II	140	108. Wimmern II	87
53. Waging IV	139	109. Palling II	84
54. Saaldorf V	138	110. Lieferung II	76
55. Grassach-Tittmoning I	138	111. Piding III	57
55. Waging V	138		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	172	26. Freidling II	96
2. Ufering I	164	27. Grassach-Tittmoning I	89
3. Feldkirchen I	158	28. Steinbrünning	87
4. Kirchanschöring I	157	29. Feldkirchen III	86
5. Piding	156	30. Holzhausen	85
6. Maxglan	154	31. Kemating	85
7. Hörafing	151	32. Perach II	85
8. Weildorf	148	33. Kirchanschöring III	85
9. Siezenheim I	141	34. Muntigl I	84
10. Perach I	138	35. Waging II	83
11. Eham I	132	36. Surheim II	82
12. Schönram	130	37. Oberteisendorf	81
13. Bergheim I	129	38. Bergheim II	79
14. Laufen I	128	38. Feldkirchen IV	77
15. Feldkirchen II	128	40. Ainring II	76
16. Waging I	124	41. Viehhausen II	72
17. Viehhausen I	124	42. Eham II	71
18. Siezenheim II	122	43. Grassach-Tittmoning II	71
19. Freidling I	121	44. Loig III	66
20. Aufham	120	45. Straß	65
21. Kirchanschöring II	115	46. Bergheim III	63
22. Wals I	110	47. Anthering	60
23. Surheim I	108	48. Surheim III	51
24. Gois	107	49. Eichet	50
25. Högl	101		

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring IV	190	57. Grassach-Tittmoning I	136
2. Siezenheim III	186	57. Steinbrünning III	136
3. Feldkirchen IV	185	59. Wals I	136
4. Feldkirchen I	184	60. Kirchanschöring IV	135
5. Gois IV	181	61. Waging IV	135
5. Wals III	181	62. Anger	133
7. Waging II	180	63. Kemating	132
8. Gois I	176	64. Saaldorf V	132
8. Wals IV	176	65. Siezenheim I	131
10. Steinbrünning I	173	65. Wals II	131
11. Surheim I	173	67. Piding IV	131
12. Siezenheim II	170	68. Maxglan I	131
13. Eichert I	169	69. Anthering I	130
14. Leustetten I	169	69. Anthering III	130
15. Viehhausen I	167	71. Steinbrünning II	129
16. Ufering I	166	72. Holzhausen II	129
17. Waging III	165	73. Gois III	129
18. Ainring II	165	74. Schönram I	128
19. Gois II	165	75. Berchtolding	127
20. Perach III	164	76. Palling I	127
21. Weildorf	162	77. Palling II	126
22. Surheim III	162	78. Lieferung I	125
23. Wals V	161	79. Aufham II	124
24. Bergheim I	161	80. Ringham I	124
24. Kirchanschöring I	161	81. Kirchanschöring III	124
26. Aufham I	159	82. Roth III	123
27. Kothbrünning	158	83. Holzhausen III	123
28. Högl I	157	84. Grassach-Tittmoning II	122
29. Loig I	157	85. Wals VI	122
30. Piding I	157	86. Grassach-Tittmoning III	122
31. Freidling III	153	87. Steindorf I	121
31. Ainring III	153	88. Roth I	120
33. Hammerau	152	89. Ulrichshögl	120
34. Anthering IV	152	90. Roth II	120
35. Laufen II	152	91. Laufen I	120
36. Teisendorf	149	92. Muntigl	120
37. Wimmern	148	93. Sillersdorf I	118
37. Hörafing	148	94. Anthering II	118
39. Kirchanschöring II	147	95. Waging I	117
40. Viehhausen IV	147	96. Thundorf	115
41. Bergheim III	147	97. Perach I	114
42. Holzhausen I	146	98. Feldkirchen II	112
43. Loig II	146	99. Oberteisendorf	112
44. Offenwang I	145	100. Eham	111
44. Viehhausen II	145	101. Ringham II	107
46. Steindorf II	145	102. Hausen	102
47. Ufering II	144	103. Högl II	101
48. Eichham	143	104. Langhögl	101
49. Feldkirchen III	143	105. Bicheln	99
50. Piding II	142	105. Surheim II	99
51. Patting	142	107. Ringham III	96
52. Saaldorf I	141	108. Saaldorf II	94
53. Freidling II	141	109. Viehhausen III	94
54. Ainring I	141	110. Eichert II	77
55. Schönram II	139	111. Lieferung II	76
56. Straß	139		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Feldkirchen I	166	28. Schönram	89
2. Ainring I	153	29. Surheim I	89
3. Siezenheim I	148	30. Muntigl	89
4. Ufering	146	31. Oberteisendorf	87
5. Freidling	142	32. Kirchanschöring II	86
6. Hörafing	140	33. Kemating	86
7. Wals I	139	34. Wals II	83
8. Viehhausen I	133	35. Palling	81
9. Waging I	133	36. Waging II	79
10. Perach I	132	37. Eham II	74
11. Laufen	127	37. Kühnhausen I	74
12. Weildorf	123	39. Surheim III	73
13. Freidling II	122	40. Viehhausen II	72
14. Holzhausen	116	41. Grassach-Tittmoning I	70
15. Bergheim I	115	41. Siezenheim III	70
16. Siezenheim II	113	43. Hammerau	69
17. Aufham	112	44. Perach II	66
18. Kirchanschöring I	110	45. Roth	66
19. Feldkirchen II	109	46. Ainring III	61
20. Eham I	108	47. Loig	60
21. Gois	106	48. Surheim II	58
22. Bergheim II	101	49. Steindorf	57
23. Patting	101	50. Eichert	55
24. Wimmern	97	51. Grassach-Tittmoning II	52
25. Ainring II	96	52. Feldkirchen V	49
26. Feldkirchen III	95	53. Bergheim III	49
27. Högl	90	54. Feldkirchen IV	46

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim III	195	57. Haberland I	147
2. Gois I	188	58. Offenwang	147
3. Ainring IV	185	59. Anger	146
4. Wals IV	184	60. Waging IV	146
5. Leustetten I	184	61. Steindorf I	146
6. Feldkirchen I	183	62. Högl I	145
7. Gois IV	181	63. Grassach-Tittmoning III	144
8. Siezenheim II	178	64. Hammerau	144
9. Perach III	176	65. Hörafing II	142
9. Ainring III	176	65. Aufham II	142
11. Feldkirchen IV	175	67. Kirchanschöring IV	141
11. Ufering I	175	68. Anthering IV	141
13. Wals III	175	69. Anthering I	140
14. Ainring II	175	70. Viehhausen II	140
15. Steinbrünning I	174	71. Bicheln	139
16. Waging II	174	72. Surheim III	138
17. Maxglan II	174	73. Berchtolding	137
18. Holzhausen I	173	74. Anthering III	135
19. Aufham I	172	75. Saaldorf V	135
20. Gois II	172	76. Saaldorf I	134
21. Kothbrünning	169	77. Maxglan I	134
22. Teisendorf	169	78. Saaldorf II	133
23. Wals V	167	79. Langhögl	132
24. Eichham	166	80. Thundorf	132
25. Siezenheim I	165	81. Kemating	132
26. Viehhausen I	165	82. Laufen I	131
26. Freidling III	165	83. Ringham II	130
26. Kirchanschöring I	165	84. Schönram I	130
29. Freidling II	163	85. Grassach-Tittmoning II	128
30. Bergheim III	163	86. Muntigl	127
31. Bergheim II	163	87. Steinbrünning III	126
32. Roth I	162	88. Palling II	125
33. Loig I	162	89. Feldkirchen II	125
34. Kirchanschöring II	161	90. Weildorf II	124
35. Surheim I	161	91. Feldkirchen III	124
36. Viehhausen IV	158	92. Eham I	123
37. Weildorf I	158	93. Oberteisendorf	122
38. Bergheim I	158	94. Roth III	120
39. Eichet	156	95. Sillersdorf I	119
40. Wals II	156	96. Viehhausen III	118
41. Piding IV	156	97. Palling I	116
42. Ringham I	155	98. Wals VI	114
43. Gois III	155	99. Piding II	113
44. Waging III	155	100. Sillersdorf II	111
45. Lieferung I	153	101. Högl II	110
45. Schönram II	153	102. Kirchanschöring III	106
47. Wals I	152	103. Holzhausen III	102
48. Grassach-Tittmoning I	152	104. Steinbrünning II	98
49. Wimmern	151	105. Waging I	97
50. Laufen II	151	106. Ulrichshögl	96
51. Hörafing I	151	107. Surheim II	95
52. Holzhausen II	150	108. Roth II	94
53. Loig II	150	109. Hausen	93
54. Ainring I	149	110. Leustetten II	89
55. Piding I	149	111. Lieferung II	72
55. Perach I	149	112. Ringham III	70

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Feldkirchen I	179	30. Ufering II	98
2. Ainring I	178	31. Waging II	92
3. Ufering I	168	32. Kirchanschöring I	91
4. Siezenheim I	165	33. Anthering	89
5. Wals I	159	34. Kühnhausen	89
6. Freidling I	154	35. Freidling II	82
7. Bergheim I	153	36. Feldkirchen III	82
8. Eham I	152	37. Hammerau	80
9. Perach I	149	38. Högl	77
10. Gois	140	39. Roth I	72
11. Waging I	140	40. Steinbrünning	72
12. Kemating	138	41. Palling	71
13. Kirchanschöring II	136	42. Viehhausen II	63
14. Viehhausen I	135	43. Wals II	62
15. Laufen I	134	44. Steindorf	59
16. Holzhausen	132	45. Perach II	57
17. Patting	131	46. Eham II	55
18. Schönram	130	47. Kirchanschöring III	54
19. Surheim I	124	48. Loig III	52
20. Aufham	123	49. Surheim III	50
21. Weildorf	122	50. Feldkirchen IV	48
22. Ainring II	120	51. Saaldorf I	46
23. Muntigl	110	52. Roth II	42
24. Wimmern	109	53. Waging III	42
25. Feldkirchen II	109	54. Surheim II	39
26. Grassach-Tittmoning I	107	55. Lieferung	39
27. Bergheim II	106	56. Grassach-Tittmoning II	38
28. Eichet	105	57. Perach III	31
29. Siezenheim II	102		

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois IV	190	55. Ainring I	124
2. Siezenheim III	182	56. Eichet	122
3. Ainring II	179	57. Wals I	121
4. Wals III	178	58. Haberland I	121
5. Ainring III	175	59. Anthering IV	121
5. Maxglan II	175	60. Weildorf I	120
7. Gois II	175	61. Högl I	119
8. Ainring IV	174	62. Kemating	118
9. Viehhausen I	171	63. Ringham I	118
10. Gois I	168	64. Holzhausen III	118
11. Kothbrünning	167	65. Berchtolding	117
12. Siezenheim II	165	66. Waging II	117
13. Leustetten I	164	67. Roth I	116
14. Gois III	163	68. Perach I	115
15. Feldkirchen III	163	69. Piding I	114
16. Feldkirchen I	162	69. Schönram I	114
17. Wals V	161	71. Anthering I	113
18. Siezenheim I	160	72. Perach II	112
19. Bergheim I	157	72. Kirchanschöring III	112
20. Wals IV	156	74. Eham I	110
21. Steinbrünning I	153	74. Laufen I	110
22. Bergheim II	153	76. Holzhausen II	108
23. Schönram II	152	77. Saaldorf V	106
24. Ufering I	151	78. Hörafing II	106
25. Aufham I	148	78. Thundorf	106
25. Wimmern	148	80. Weildorf II	105
27. Teisendorf	147	81. Aufham II	105
28. Grassach-Tittmoning I	146	82. Saaldorf II	102
29. Surheim I	146	83. Lieferung I	98
30. Perach III	145	84. Kirchanschöring II	97
31. Piding IV	144	85. Surheim III	97
32. Freidling III	141	86. Sillersdorf I	96
33. Viehhausen II	139	87. Anthering III	94
34. Wals II	138	88. Steinbrünning III	93
35. Steindorf I	138	89. Grassach-Tittmoning III	90
36. Eichham	138	90. Roth II	89
37. Hörafing I	137	91. Langhögl	88
38. Holzhausen I	137	92. Wals VI	87
39. Loig II	136	93. Högl II	85
40. Feldkirchen IV	136	94. Bicheln	85
41. Freidling II	135	95. Palling I	84
42. Offenwang	135	96. Feldkirchen II	83
43. Viehhausen IV	134	97. Palling II	82
44. Kirchanschöring IV	133	98. Ringham II	81
45. Kirchanschöring I	132	99. Ulrichshögl	79
46. Hammerau	131	100. Hausen	75
47. Bergheim III	130	101. Piding II	75
48. Waging III	129	102. Waging I	74
49. Muntigl	128	103. Siezenheim IV	74
50. Anger	127	104. Grassach-Tittmoning II	66
51. Loig I	126	105. Viehhausen III	65
52. Freidling I	126	106. Roth III	58
53. Laufen II	126	107. Leustetten II	56
54. Waging IV	124		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Viehhausen I	169	30. Wimmern	93
2. Ainring I	165	31. Surheim I	91
3. Feldkirchen I	157	32. Roth I	88
4. Ufering I	144	33. Feldkirchen III	87
5. Perach I	138	34. Schönram I	87
5. Wals I	138	35. Kemating	86
7. Eham I	136	36. Wals II	84
8. Bergheim I	135	37. Kirchanschöring I	83
9. Kirchanschöring II	129	38. Surheim III	82
10. Ainring II	128	39. Högl	82
11. Ufering II	125	40. Eichet	81
12. Patting	123	41. Waging II	79
13. Muntigl	117	42. Viehhausen II	72
14. Aufham	115	43. Loig	71
15. Waging	114	44. Hammerau	70
16. Holzhausen	113	45. Palling	70
16. Laufen	113	46. Steindorf	67
18. Freidling	112	47. Surheim II	57
19. Gois	111	48. Saaldorf	49
20. Weildorf	108	49. Perach III	45
21. Siezenheim I	105	50. Schönram II	44
22. Anthering I	105	50. Steinbrünning II	44
23. Bergheim II	104	52. Siezenheim II	43
24. Grassach-Tittmoning I	104	53. Perach II	43
25. Steinbrünning I	100	54. Feldkirchen IV	41
26. Anger	99	55. Lieferung	40
27. Feldkirchen II	99	56. Grassach-Tittmoning II	33
27. Kühnhausen	99	57. Anthering II	29
29. Eham II	97		

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Wals III	191	57. Langhögl	138
2. Gois IV	187	58. Kirchanschöring IV	138
3. Siezenheim III	184	59. Ufering II	136
4. Ainring IV	184	60. Freidling II	136
5. Gois II	184	61. Hörafing I	135
6. Gois I	182	62. Anger	132
7. Ainring II	175	63. Freidling III	132
8. Maxglan II	175	64. Muntigl	132
9. Feldkirchen I	174	65. Laufen II	131
10. Siezenheim II	173	65. Saaldorf II	131
11. Viehhausen I	172	67. Loig I	131
12. Leustetten I	171	68. Högl I	131
13. Wals V	171	69. Hörafing II	128
14. Viehhausen IV	170	69. Perach II	128
15. Wals IV	168	71. Eichham	128
16. Ufering I	167	72. Feldkirchen III	127
17. Bergheim II	166	72. Palling I	127
18. Perach III	164	74. Laufen I	127
19. Steinbrünning I	163	75. Haberland	126
20. Grassach-Tittmoning I	162	76. Eham I	124
21. Kothbrünning	161	77. Bergheim III	123
22. Surheim I	160	78. Waging III	123
23. Kirchanschöring I	158	79. Holzhausen II	122
24. Eichet	157	79. Steinbrünning III	122
25. Holzhausen I	157	81. Saaldorf V	120
26. Siezenheim I	157	82. Sillersdorf I	120
27. Aufham I	156	83. Ringham I	119
28. Ainring III	156	84. Holzhausen III	118
29. Piding IV	154	85. Roth I	117
30. Aufham II	153	86. Freidling I	112
31. Weildorf I	152	87. Thundorf	111
32. Siezenheim IV	152	87. Weildorf II	111
33. Schönram II	152	89. Kirchanschöring III	109
34. Perach I	152	90. Grassach-Tittmoning II	109
35. Feldkirchen IV	150	91. Oberteisendorf	108
36. Offenwang	150	92. Piding I	105
37. Waging IV	148	93. Grassach-Tittmoning III	104
38. Ainring I	148	94. Leustetten II	103
39. Anthering IV	146	95. Maxglan I	102
40. Loig II	146	96. Viehhausen III	101
41. Wals I	146	97. Wals VI	101
42. Wals II	145	98. Palling II	100
43. Gois III	145	99. Ulrichshögl	99
44. Steindorf I	143	100. Högl II	98
45. Surheim III	142	101. Schönram I	97
46. Anthering I	142	102. Schönram III	96
47. Kirchanschöring V	141	103. Hammerau	96
47. Teisendorf	141	104. Wimmern II	95
49. Kirchanschöring II	141	105. Roth III	95
50. Kemating	140	106. Waging I	94
51. Anthering III	139	107. Hausen	93
51. Bergheim I	139	108. Bicheln	93
53. Viehhausen II	139	109. Feldkirchen II	88
54. Lieferung I	139	110. Roth II	82
55. Waging II	139	111. Surheim IV	82
56. Wimmern I	138	112. Ringham II	73

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	176	32. Wimmern	88
2. Viehhausen I	165	33. Viehhausen II	87
3. Wals I	150	34. Eham II	86
4. Feldkirchen I	147	35. Feldkirchen III	84
5. Bergheim I	146	36. Loig	84
6. Laufen I	143	37. Perach I	83
7. Eham I	143	38. Rorh I	83
8. Waging I	143	39. Surheim II	75
9. Anthering I	141	40. Antheiring II	72
10. Ufering	138	41. Siezenheim II	70
11. Aufham	137	42. Eichet	70
12. Kemating	135	43. Stockach	68
13. Steinbrünning I	131	44. Hammerau	65
14. Weildorf	126	45. Högl	64
15. Siezenheim I	124	46. Sillersdorf	63
16. Grassach-Tittmoning I	123	47. Wals II	61
17. Patting	123	48. Steinbrünning II	60
18. Anger	118	49. Lieferung	60
19. Holzhausen	117	49. Kirchanschöring III	60
20. Feldkirchen II	116	51. Schönram II	57
21. Kühnhausen	111	52. Haberland	56
22. Gois	111	53. Saaldorf I	55
23. Kirchanschöring I	109	54. Perach II	53
24. Bergheim II	107	54. Anthering III	53
25. Muntigl I	107	56. Grassach-Tittmoning II	52
26. Schönram I	104	57. Roth II	50
27. Ainring II	103	58. Surheim I	48
28. Freidling	96	59. Piding I	43
29. Waging II	94	60. Feldkirchen IV	39
30. Kirchanschöring II	89	61. Kirchanschöring IV	33
31. Steindorf	88	62. Saaldorf II	32

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim III	195	58. Wals II	138
2. Ainring IV	183	59. Viehhausen II	138
3. Maxglan II	180	60. Kirchanschöring I	137
4. Gois I	178	61. Ringham	136
4. Ainring III	178	62. Aufham I	135
6. Feldkirchen I	178	63. Freidling III	135
7. Gois IV	177	64. Steinbrünning III	135
8. Wals III	176	65. Grassach-Tittmoning III	134
9. Ainring I	173	66. Eicht	134
10. Ainring II	173	67. Kemating	134
11. Weildorf I	172	68. Maxglan I	133
12. Gois II	169	69. Roth I	133
13. Viehhausen IV	169	70. Holzhausen II	131
14. Wals V	167	71. Saaldorf II	131
15. Leustetten I	167	72. Aufham II	131
16. Wals IV	166	73. Anthering I	131
17. Siezenheim II	166	74. Palling I	130
18. Laufen II	165	75. Piding I	129
19. Feldkirchen IV	162	75. Kirchanschöring V	129
20. Viehhausen I	161	77. Laufen I	129
21. Grassach-Tittmoning I	159	78. Kirchanschöring III	128
22. Kothbrünning	159	79. Eham I	128
23. Waging IV	159	80. Offenwang	127
24. Gois III	157	81. Berchtolding	127
24. Steindorf II	157	82. Eham II	125
26. Holzhausen I	157	83. Holzhausen III	125
27. Bergheim II	156	84. Freidling I	124
28. Feldkirchen III	155	85. Surheim II	124
29. Siezenheim IV	154	86. Högl II	124
30. Lieferung	154	87. Loig I	122
31. Loig II	153	88. Saaldorf V	122
32. Anthering IV	152	89. Wimmern	121
33. Waging II	152	90. Muntigl	120
34. Siezenheim I	152	91. Wals VI	117
35. Anger	152	92. Waging I	115
36. Steinbrünning I	151	93. Feldkirchen II	115
37. Surheim I	150	94. Anthering V	113
38. Langhögl	149	95. Palling II	112
39. Ufering II	148	96. Sillersdorf I	112
40. Bergheim III	147	97. Anthering III	111
41. Bergheim I	146	98. Schönram I	111
42. Eichham	145	99. Perach I	110
43. Perach III	144	100. Viehhausen III	107
44. Kirchanschöring IV	143	101. Thundorf	107
44. Schönram II	143	102. Surheim IV	106
44. Waging III	143	103. Leustetten II	105
47. Ufering I	143	104. Roth III	105
48. Haberland	142	105. Schönram III	98
49. Teisendorf	142	106. Roth II	97
50. Kirchanschöring II	141	107. Hausen	94
51. Hörafing II	140	108. Oberteisendorf	94
51. Högl I	140	109. Ulrichshögl	93
53. Perach II	140	110. Grassach-Tittmoning II	92
54. Hörafing I	139	111. Weildorf II	90
55. Piding IV	139	112. Bicheln	89
56. Wals I	139	113. Steindorf I	80
57. Freidling II	138		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	160	31. Gois	89
2. Wals I	156	32. Aufham I	86
3. Ufering	150	33. Eham	86
4. Siezenheim I	149	34. Lieferung	84
5. Weildorf	141	35. Waging II	83
6. Laufen	141	36. Siezenheim II	82
7. Steinbrünning I	135	37. Perach I	82
8. Feldkirchen I	131	38. Viehhausen II	79
9. Viehhausen I	125	39. Schönram II	78
10. Patting	112	40. Wimmern	78
11. Kühnhausen	112	41. Steinbrünning II	70
12. Waging I	112	42. Anthering II	66
13. Grassach-Tittmoning I	111	43. Feldkirchen III	65
14. Bergheim I	111	44. Bergheim II	62
15. Holzhausen	110	45. Surheim II	59
16. Kirchanschöring I	108	46. Haberland	58
17. Loig I	107	47. Surheim I	57
18. Roth I	106	47. Hammerau	57
19. Kemating	106	47. Muntigl	57
20. Wals II	105	50. Piding	55
21. Sillersdorf	101	51. Eicht	55
22. Schönram I	100	52. Kirchanschöring II	53
22. Hörafing	100	53. Siezenheim III	52
24. Anger	98	54. Grassach-Tittmoning II	51
25. Feldkirchen II	94	55. Saaldorf II	50
26. Freidling	93	55. Perach II	50
27. Teisendorf	92	57. Feldkirchen IV	47
28. Ainring II	90	58. Roth II	46
29. Anthering I	89	59. Saaldorf I	42
30. Högl	89	60. Loig II	34

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim III	194	59. Perach II	131
2. Ainring IV	187	60. Palling II	130
3. Gois IV	185	61. Palling I	130
4. Wals III	181	62. Maxglan I	129
5. Ainring II	179	63. Laufen I	129
6. Siezenheim II	172	64. Anthering V	128
7. Gois I	172	65. Ringham I	127
8. Ainring I	170	66. Ufering II	126
9. Ainring III	169	67. Anthering IV	126
10. Perach III	169	68. Ainring V	124
11. Feldkirchen I	168	69. Kirchanschöring III	124
12. Feldkirchen IV	168	70. Roth I	123
13. Wals V	168	71. Schönram I	123
14. Leustetten I	167	72. Perach I	122
15. Wals IV	166	73. Wals II	121
16. Maxglan II	164	74. Thundorf	121
17. Gois II	163	75. Holzhausen IV	120
18. Ufering I	162	76. Feldkirchen V	119
19. Siezenheim I	162	77. Eham I	119
20. Feldkirchen III	160	78. Wals I	118
20. Teisendorf	160	79. Grassach-Tittmoning III	117
22. Freidling III	159	80. Berchtolding I	117
23. Viehhausen I	158	81. Saaldorf V	117
24. Kemating	157	82. Kirchanschöring V	117
25. Schönram II	155	83. Langhögl	116
26. Steinbrünning I	155	84. Eham II	116
27. Högl I	154	84. Gois III	116
28. Waging IV	154	86. Weildorf II	115
29. Sillersdorf I	153	87. Oberteisendorf	115
30. Lieferung	153	88. Bergheim I	114
31. Eichham	152	88. Muntigl	114
32. Offenwang	152	90. Wimmern	113
33. Bergheim II	151	91. Surheim IV	112
34. Grassach-Tittmoning I	151	92. Leustetten II	111
35. Surheim I	151	93. Freidling I	111
36. Loig II	151	94. Laufen II	110
37. Viehhausen IV	150	94. Patting	110
38. Aufham I	150	96. Kirchanschöring IV	109
39. Haberland	148	97. Wals VI	109
39. Weildorf I	148	98. Waging III	106
41. Siezenheim IV	148	99. Saaldorf II	106
42. Kothbrünning	147	100. Anthering III	106
43. Anthering I	147	101. Eichet II	104
44. Anger I	145	102. Steinbrünning III	104
45. Holzhausen I	144	103. Feldkirchen II	100
46. Kirchanschöring I	142	104. Aufham II	99
47. Bergheim III	141	105. Högl II	98
48. Freidling II	141	106. Bicheln	97
49. Loig I	139	107. Anger II	96
50. Holzhausen II	138	108. Viehhausen III	95
51. Eichet I	138	109. Roth III	93
52. Viehhausen II	137	110. Roth II	90
53. Hörafing II	137	111. Piding I	90
54. Holzhausen III	136	112. Ulrichshögl	89
55. Steindorf II	135	113. Kirchanschöring II	89
56. Waging II	133	114. Waging I	88
57. Hörafing I	133	115. Schönram III	87
58. Piding IV	132	116. Steindorf I	81

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	165	30. Aufham	92
2. Wals I	158	31. Loig I	90
3. Siezenheim I	150	32. Wimmern	86
4. Feldkirchen I	148	33. Feldkirchen III	86
5. Weildorf	147	33. Hammerau	86
6. Waging I	129	35. Wals II	85
7. Kühnhausen	122	36. Perach I	85
7. Viehhausen I	122	37. Gois	83
9. Bergheim I	120	38. Laufen	80
10. Anger I	119	39. Anthering II	73
10. Sillersdorf	119	40. Haberland	73
12. Freidling I	114	40. Kirchanschöring II	73
13. Anthering I	113	42. Freidling II	71
14. Kemating	112	43. Schönram II	71
15. Steinbrünning I	111	44. Waging II	66
16. Grassach-Tittmoning I	110	45. Loig II	64
17. Roth I	108	46. Högl	64
18. Feldkirchen II	107	47. Roth II	58
19. Hörafing	102	48. Saaldorf II	58
20. Lieferung I	101	49. Surheim I	57
21. Kirchanschöring I	101	50. Grassach-Tittmoning II	56
21. Siezenheim II	101	51. Surheim II	56
23. Schönram I	99	52. Bergheim II	53
23. Teisendorf	99	53. Viehhausen II	53
25. Muntigl	98	54. Piding I	48
26. Ainring II	96	55. Feldkirchen IV	44
27. Eham	94	55. Siezenheim III	44
28. Steinbrünning II	94	57. Lieferung II	42
29. Ufering	93	58. Perach II	34

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim III	185	61. Anthering IV	141
2. Ainring IV	184	62. Wals II	141
3. Gois IV	181	63. Sillersdorf I	141
4. Wals III	178	64. Saaldorf V	140
5. Ainring II	176	65. Kirchanschöring V	140
5. Siezenheim II	176	66. Anger I	140
7. Maxglan II	175	67. Laufen II	140
8. Gois I	174	68. Ulrichshögl	140
9. Gois II	172	69. Aufham II	139
1. Ainring III	170	70. Haberland	139
11. Wals V	168	70. Steindorf II	139
12. Feldkirchen I	168	72. Kemating II	139
13. Viehhausen IV	168	73. Kirchanschöring IV	139
14. Steinbrünning I	168	74. Holzhausen IV	138
15. Ufering I	167	75. Bergheim II	138
16. Siezenheim I	167	76. Perach I	136
17. Leustetten I	166	77. Grassach-Tittmoning III	133
18. Loig II	166	78. Schönram I	133
19. Feldkirchen III	165	79. Berchtolding	132
20. Weildorf I	165	80. Kirchanschöring I	131
21. Eichert I	164	80. Anthering I	131
22. Perach III	162	82. Kühnhausen	130
23. Offenwang	158	83. Eham II	130
24. Hörafing I	157	84. Bergheim III	130
25. Wals VIII	157	85. Eham I	129
26. Kemating I	157	86. Weildorf II	129
27. Wals I	155	87. Steindorf I	128
28. Piding IV	154	87. Palling II	128
29. Teisendorf	153	89. Surheim I	128
30. Lieferung	153	90. Wals VI	127
31. Schönram II	152	91. Grassach-Tittmoning II	126
32. Ringham	152	92. Loig I	126
33. Feldkirchen IV	151	92. Roth I	126
34. Ainring I	151	94. Viehausen III	125
35. Waging IV	151	94. Waging I	125
36. Aufham I	151	96. Bergheim I	125
37. Ainring V	150	97. Freidling II	125
38. Gois III	150	98. Laufen I	124
39. Anthering V	150	99. Steinbrünning III	124
40. Siezenheim IV	150	100. Waging III	124
41. Wals IV	149	101. Roth II	121
41. Wimmern	149	102. Oberteisendorf	119
43. Waging II	149	103. Surheim IV	118
44. Högl I	149	104. Saaldorf II	118
45. Ufering II	148	105. Anthering III	116
46. Holzhausen I	148	106. Patting	116
47. Grassach-Tittmoning I	148	107. Holzhausen II	115
48. Holzhausen III	147	108. Kirchanschöring III	114
49. Freidling I	147	109. Högl II	104
50. Viehhausen I	146	110. Schönram III	104
51. Palling I	146	111. Thundorf	102
52. Langhögl	146	112. Feldkirchen II	101
53. Viehhausen II	146	113. Roth II	99
54. Freidling III	146	114. Piding I	96
55. Hörafing II	145	115. Eichef II	96
56. Perach II	144	116. Anger II	95
57. Kirchanschöring II	143	117. Eham III	92
58. Kothbrünning	142	118. Bicheln	83
59. Maxglan I	142	119. Schönram IV	63
60. Muntigl	141		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	163	32. Haberland	91
2. Feldkirchen I	157	33. Weildorf	89
3. Siezenheim I	147	34. Lieferung I	89
4. Ufering I	143	35. Freidling II	88
5. Wimmern I	133	36. Högl I	86
6. Roth I	131	37. Waging II	86
7. Wals I	129	38. Rossdorf	84
8. Waging I	129	39. Feldkirchen III	83
9. Anger I	129	40. Bicheln-Hammerau	81
10. Viehhausen I	128	41. Schönram I	80
11. Freidling I	128	42. Anger II	79
12. Piding I	124	43. Wals II	78
13. Steinbrünning I	123	44. Anthering II	72
14. Ainring II	122	45. Grassach-Tittmoning I	71
15. Sillersdorf I	121	46. Viehhausen II	70
16. Aufham	121	47. Wimmern II	68
17. Kirchanschöring I	118	48. Högl II	68
18. Muntigl	117	49. Kirchanschöring III	67
19. Surheim II	117	50. Sillersdorf II	66
20. Feldkirchen II	113	51. Loig II	64
21. Teisendorf	113	52. Gois	63
22. Loig I	111	53. Waging III	61
23. Siezenheim II	110	54. Roth II	60
24. Laufen	109	55. Siezenheim III	59
25. Bergheim I	107	56. Saaldorf II	57
26. Steinbrünning II	103	57. Bergheim II	55
27. Anthering I	101	58. Thundorf	51
28. Schönram II	97	59. Perach II	48
29. Perach I	97	60. Surheim I	44
30. Hörafing	97	61. Lieferung II	36
31. Kirchanschöring II	93	62. Feldkirchen IV	36

Allgemeine

	Rang/Paß	Punkte
1. Wals III	177	128
2. Siezenheim III	177	128
3. Ainring II	173	127
4. Gois IV	172	126
5. Ainring III	169	125
6. Ainring IV	168	124
6. Gois I	168	123
8. Wals V	165	122
9. Viehhausen IV	165	122
10. Siezenheim II	164	122
11. Maxglan II	159	122
12. Ainring I	158	121
12. Perach III	158	121
12. Leustetten I	158	121
15. Kemating I	157	120
16. Surheim I	157	120
17. Wals IV	157	120
18. Kothbrünning	156	119
18. Ainring V	156	118
20. Weildorf I	156	117
21. Holzhausen I	155	117
22. Gois II	154	117
23. Siezenheim I	153	116
24. Eichel I	152	115
25. Feldkirchen I	152	114
26. Viehhausen II	150	112
27. Teisendorf I	149	112
28. Perach II	149	110
29. Grassach-Tittmoning I	149	109
30. Ufering I	149	108
31. Freidling III	148	107
32. Offenwang	147	107
33. Steinbrünning I	147	106
34. Loig II	146	106
35. Wimmern	145	105
36. Wals I	145	102
37. Anger I	144	101
38. Waging IV	143	100
39. Hörafing I	143	100
40. Wals VIII	143	98
41. Lieferung I	142	97
42. Siezenheim IV	140	96
43. Weildorf II	140	96
43. Kirchanschöring II	140	96
45. Schönram II	139	95
45. Laufen II	139	92
47. Bergheim II	138	91
48. Viehhausen III	138	90
49. Kirchanschöring I	137	88
50. Gois III	136	87
51. Steindorf II	135	85
52. Piding IV	134	82
53. Langhögl	134	82
53. Högl I	134	82
55. Feldkirchen IV	133	75
56. Bergheim I	132	73
57. Anthering I	132	72
57. Hörafing II	132	67
59. Roth I	132	64
60. Anthering V	130	63
61. Waging II	130	61
62. Feldkirchen III	129	54
63. Wals II		128
64. Kirchanschöring IV		128
65. Piding I		127
66. Ufering II		126
67. Laufen I		125
68. Perach I		124
69. Holzhausen IV		123
70. Aufham I		122
71. Haberland		122
72. Saaldorf V		122
73. Palling I		122
74. Wals VI		121
75. Kühnhausen		121
75. Maxglan I		121
77. Bergheim III		120
78. Ringham		120
79. Anthering IV		120
80. Steinbrünning III		119
81. Ulrichshögl		118
82. Berchtolding		117
83. Patting		117
84. Thundorf		117
85. Sillersdorf I		116
86. Freidling II		115
87. Grassach-Tittmoning III		114
88. Kirchanschöring V		112
89. Eham II		112
90. Holzhausen III		110
91. Holzhausen II		109
92. Oberteisendorf		108
93. Feldkirchen V		107
94. Kemating II		107
95. Grassach-Tittmoning II		106
95. Viehhausen IV		106
97. Palling II		105
98. Loig I		102
99. Roth III		101
100. Feldkirchen II		100
101. Surheim III		100
102. Waging I		98
103. Eham I		97
104. Lieferung II		96
104. Eichel II		96
106. Saaldorf II		96
107. Schönram III		95
108. Anger II		92
109. Surheim IV		91
110. Bicheln		90
111. Schönram I		88
112. Aufham II		87
113. Steindorf I		85
114. Teisendorf II		82
115. Anthering III		82
116. Muntigl		75
117. Roth II		73
118. Wals VII		72
119. Högl II		67
120. Freidling I		64
121. Palling III		63
122. Anthering VI		61
123. Schönram IV		54

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	169	33. Saaldorf I	86
2. Wimmern I	157	34. Surheim I	86
3. Steinbrünning I	147	35. Laufen	85
3. Waging I	147	36. Haberland II	83
5. Ufering	143	36. Grassach-Tittmoning I	83
6. Aufham	141	38. Kirchanschöring II	82
7. Feldkirchen I	138	39. Ringham	79
8. Sillersdorf I	133	40. Gois	77
9. Ainring II	132	41. Waging III	76
10. Viehhausen I	132	42. Högl II	75
11. Siezenheim I	130	43. Roth II	74
12. Wals I	129	43. Fridolfing	74
13. Anger	126	45. Waging II	73
14. Anthering I	122	46. Anthering II	70
15. Steinbrünning II	115	47. Schönram II	69
16. Kirchanschöring I	114	47. Wals II	69
16. Schönram I	114	49. Thundorf	67
18. Weildorf	114	50. Viehhausen II	67
19. Siezenheim II	114	51. Wimmern II	65
20. Loig I	112	52. Feldkirchen III	59
21. Haberland I	109	53. Siezenheim III	59
22. Högl I	108	54. Loig II	56
23. Hörafing	106	55. Ainring III	54
24. Roßdorf	103	56. Feldkirchen IV	53
25. Roth I	97	57. Sillersdorf II	51
26. Bergheim I	96	58. Perach II	44
27. Bicheln	95	59. Bergheim II	39
27. Freidling	95	60. Anthering III	39
29. Feldkirchen II	95	61. Lieferung I	38
30. Perach I	94	62. Muntigl II	37
31. Muntigl I	94	63. Eichel	30
32. Piding I	89		

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Siezenheim III	185	63. Wimmern	136
2. Ainring III	184	64. Patting I	136
3. Gois IV	183	65. Freidling II	136
4. Wals III	182	66. Kirchanschöring V	134
5. Gois I	178	67. Waging II	134
6. Gois II	176	68. Sillersdorf	133
7. Ainring II	175	69. Holzhausen II	131
7. Ufering	175	70. Lieferung I	130
9. Siezenheim II	175	71. Ringham	130
10. Viehhausen I	174	72. Viehhausen III	130
11. Feldkirchen I	170	73. Laufen I	129
12. Maxglan II	169	74. Wals II	129
13. Bergheim III	169	75. Wals VI	129
14. Ainring I	168	76. Anthering III	126
15. Eichet I	166	77. Haberland I	126
15. Leustetten	166	78. Feldkirchen III	125
17. Ainring IV	165	79. Saaldorf II	125
18. Kemating I	163	80. Waging I	125
19. Freidling I	162	81. Piding I	123
20. Viehhausen II	162	82. Steindorf II	122
21. Freidling III	160	83. Kühnhausen	122
22. Holzhausen I	159	84. Schönram I	121
22. Loig I	159	85. Surheim III	120
24. Surheim I	158	86. Schönram III	119
24. Wals V	158	87. Palling I	119
26. Anger I	157	88. Steinbrünning III	118
26. Perach III	157	89. Anthering IV	117
28. Schönram II	156	90. Muntigl	116
29. Grassach-Tittmoning I	154	91. Saaldorf V	114
30. Högl I	154	92. Roth I	114
31. Wals IV	154	93. Maxglan I	113
32. Perach II	153	94. Perach I	111
32. Steinbrünning I	153	95. Eham II	111
34. Hörafing I	153	96. Kirchanschöring III	110
35. Langhögl	151	97. Palling II	109
36. Hörafing II	151	98. Kemating II	108
37. Kirchanschöring IV	150	99. Oberteisendorf	106
38. Wals VIII	149	99. Roth II	106
39. Bergheim II	149	101. Weildorf II	105
40. Anthering V	148	102. Teisendorf II	105
41. Holzhausen III	147	103. Wals I	104
41. Laufen II	147	104. Thundorf	103
43. Kothbrünning	147	105. Loig II	101
44. Waging IV	146	106. Viehhausen IV	101
45. Feldkirchen IV	146	107. Feldkirchen II	100
46. Kirchanschöring I	146	108. Grassach-Tittmoning III	99
47. Anthering I	145	109. Steindorf I	96
48. Piding IV	145	110. Bicheln I	93
49. Ainring V	144	111. Lieferung II	87
49. Siezenheim I	144	112. Haberland II	86
51. Teisendorf I	144	113. Roth III	86
52. Siezenheim IV	143	114. Högl III	85
53. Berchtolding	143	115. Palling III	80
54. Holzhausen IV	142	116. Grassach-Tittmoning II	80
55. Waging III	142	117. Högl II	72
56. Kirchanschöring II	140	118. Eham I	72
56. Weildorf I	140	119. Surheim IV	70
58. Feldkirchen V	140	120. Eichet II	65
59. Offenwang	139	120. Wals VII	65
60. Bergheim I	138	122. Anthering VI	38
61. Aufham	137		
62. Gois III	137		

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	168	33. Kirchanschöring II	85
2. Wals I	153	34. Bergheim I	79
3. Siezenheim I	153	35. Sillersdorf II	79
4. Feldkirchen I	150	36. Surheim I	78
5. Wimmern I	149	37. Perach	77
6. Sillersdorf I	146	38. Högl	76
7. Ufering	146	39. Anthering I	73
8. Steinbrünning I	144	40. Roth II	73
9. Aufham I	143	41. Feldkirchen III	70
10. Schönram I	139	42. Anthering II	70
11. Hörafing	132	43. Schönram II	64
12. Roth I	130	44. Wals II	62
13. Anger	126	45. Weildorf II	61
14. Freidling I	121	45. Wimmern II	61
15. Viehhausen I	121	47. Saaldorf II	61
16. Waging I	117	48. Fridolfing I	60
17. Aufham II	116	49. Kirchanschöring III	58
18. Weildorf I	115	50. Waging II	57
19. Feldkirchen II	114	51. Siezenheim III	55
20. Siezenheim II	109	52. Feldkirchen IV	54
21. Haberland	102	53. Gois	52
22. Muntigl I	102	54. Viehhausen II	48
23. Laufen	102	55. Surheim II	46
24. Kirchanschöring I	102	56. Roth III	46
25. Ringham	101	57. Freidling II	42
26. Ainring II	92	57. Kirchanschöring IV	42
27. Grassach-Tittmoning	91	59. Lieferung I	38
27. Loig	91	60. Muntigl II	37
29. Roßdorf	90	61. Bergheim II	35
30. Thundorf	88	62. Fridolfing II	33
31. Saaldorf I	87	63. Eichet	32
31. Steinbrünning II	87	64. Lieferung II	31

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois IV	183	63. Perach I	127
2. Siezenheim III	183	64. Bergheim II	127
3. Gois II	182	65. Feldkirchen V	126
4. Viehhausen I	181	66. Steindorf II	125
5. Gois I	178	67. Sillersdorf I	125
6. Siezenheim II	176	68. Lieferung I	123
7. Wals III	173	68. Weildorf II	123
8. Wals VIII	171	70. Palling I	122
9. Leustetten	167	71. Ainring I	122
10. Feldkirchen I	167	72. Oberteisendorf	121
11. Ainring IV	165	73. Roth II	120
12. Maxglan II	164	74. Saaldorf V	119
13. Kemating I	163	75. Anthering III	118
14. Wals V	162	76. Berchtolding	118
15. Offenwang	162	77. Laufen I	118
16. Ainring III	162	78. Holzhausen IV	117
17. Perach III	161	79. Viehhausen III	116
18. Steinbrünning I	161	80. Patting	115
19. Perach II	158	81. Ulrichshögl	114
20. Weildorf I	158	82. Roth I	113
21. Loig I	156	83. Bicheln	112
22. Gois III	156	84. Holzhausen II	112
23. Waging III	154	85. Anthering IV	111
24. Bergheim III	153	85. Kühnhausen	111
25. Waging IV	153	87. Kirchanschöring V	110
26. Kothbrünning	153	88. Ringham	110
27. Grassach-Tittmoning I	151	89. Wals II	109
28. Langhögl	151	90. Lieferung II	106
29. Kirchanschöring IV	151	91. Wals VI	106
30. Viehhausen II	150	92. Maxglan I	105
31. Ainring V	150	93. Schönram I	104
32. Freidling II	150	94. Palling II	103
33. Wals IV	149	95. Thundorf	103
34. Ainring II	149	96. Freidling I	102
35. Teisendorf I	146	97. Teisendorf II	101
36. Haberland I	146	98. Steinbrünning III	101
37. Schönram II	144	99. Roßdorf	99
38. Holzhausen III	144	100. Viehhausen IV	99
39. Kirchanschöring I	143	101. Loig II	98
40. Anger I	142	102. Schönram III	98
41. Feldkirchen III	141	103. Anthering VI	97
42. Hörafing II	141	104. Högl III	97
43. Surheim I	141	105. Muntigl II	96
44. Anthering I	140	106. Kemating II	95
45. Holzhausen I	139	107. Kirchanschöring III	94
46. Bergheim I	139	108. Saaldorf II	94
47. Wimmern	138	109. Feldkirchen V	92
48. Aufham I	136	110. Feldkirchen II	91
49. Laufen II	136	111. Surheim IV	89
49. Ufering	136	112. Haberland II	87
51. Eicht I	135	113. Grassach-Tittmoning III	84
52. Högl I	135	114. Palling III	83
53. Sillersdorf III	134	115. Eicht II	82
54. Siezenheim IV	134	116. Anger II	79
55. Hörafing I	133	117. Surheim III	77
55. Wals I	133	118. Perach IV	76
57. Waging II	133	118. Waging I	76
58. Siezenheim I	132	120. Eham I	74
59. Piding IV	132	121. Wals VII	68
60. Muntigl I	132	122. Roth III	66
61. Kirchanschöring II	130	123. Steindorf I	61
62. Freidling III	129	124. Fridolfing	47

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Ainring I	170	35. Kirchanschöring II	69
2. Wals I	158	36. Roßdorf	68
3. Aufham I	155	37. Bergheim I	65
4. Wimmern I	144	38. Viehhausen II	65
5. Siezenheim I	142	39. Waging II	64
6. Feldkirchen I	139	40. Laufen II	63
7. Weildorf I	139	41. Maxglan	63
8. Viehhausen I	136	42. Siezenheim III	58
9. Steinbrünning I	134	43. Freidling II	57
10. Schönram I	133	44. Leustetten	54
11. Kirchanschöring I	123	45. Surheim II	51
12. Roth I	120	46. Gois	50
13. Anger I	120	47. Saaldorf III	48
14. Laufen I	119	48. Saaldorf II	47
15. Ainring II	109	49. Holzhausen	46
16. Grassach-Tittmoning I	108	50. Schönram II	42
17. Loig	106	51. Wals II	42
17. Ufering I	106	52. Lieferung I	38
19. Freidling I	105	52. Perach	38
20. Siezenheim II	100	52. Roth III	38
21. Waging I	97	52. Sillersdorf I	38
22. Abtsdorf	95	56. Eicht	35
23. Weildorf II	93	57. Waging III	34
24. Ringham	90	58. Anthering II	31
25. Thundorf	86	59. Bergheim II	30
26. Feldkirchen II	85	60. Muntigl	30
27. Ufering II	83	61. Feldkirchen III	30
28. Anthering I	83	62. Grassach-Tittmoning II	27
29. Haberland	83	63. Wimmern II	26
30. Aufham II	77	64. Feldkirchen IV	24
31. Saaldorf I	76	65. Fridolfing	23
32. Högl	75	66. Steindorf	23
33. Roth II	72	67. Freidling III	22
34. Surheim I	70	68. Eham	17

Allgemeine

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Gois IV	187	65. Wals II	135
2. Siezenheim II	185	66. Hörafang I	135
3. Wals III	181	67. Schönram I	135
4. Ainring VI	181	68. Ainring I	134
5. Siezenheim III	180	69. Weildorf II	133
6. Gois I	175	70. Waging IV	133
7. Feldkirchen I	173	71. Freidling I	133
8. Perach II	173	72. Surheim I	133
9. Loig I	172	73. Steindorf II	132
10. Ainring II	172	74. Anger I	131
11. Gois II	171	75. Kühnhausen	130
12. Ainring IV	169	75. Aufham II	130
13. Wals I	168	77. Teisendorf II	128
14. Ainring V	167	78. Anthering V	127
15. Wals IV	167	79. Bergheim I	126
16. Maxglan II	166	80. Haberland I	125
17. Perach III	164	81. Palling I	125
17. Steinbrünning I	164	82. Eham	125
19. Viehhausen I	163	83. Muntigl I	125
20. Viehhausen II	163	84. Steinbrünning II	124
21. Piding IV	161	85. Feldkirchen IV	123
22. Waging III	160	86. Roth I	121
23. Viehhausen III	159	87. Schönram III	120
24. Eichert I	159	88. Patting I	120
24. Teisendorf I	159	89. Kirchanschöring V	118
26. Offenwang	159	90. Ringham I	118
27. Leustetten	158	91. Kirchanschöring I	118
28. Siezenheim IV	157	92. Roßdorf	117
29. Kemating I	156	93. Holzhausen IV	117
29. Weildorf I	156	94. Oberteisendorf	115
31. Holzhausen I	156	94. Thundorf	115
32. Wals VIII	156	96. Steinbrünning III	115
33. Ainring III	156	97. Kemating II	114
33. Kirchanschöring IV	155	98. Loig II	113
35. Schönram II	155	99. Ulrichshögl	113
36. Lieferung I	155	100. Laufen III	112
37. Tittmoning I	154	101. Anthering III	112
37. Aufham I	154	102. Laufen I	111
39. Bergheim III	154	103. Haberland II	109
40. Wals V	153	104. Palling II	108
41. Kothbrünning	153	105. Wals VI	108
42. Bergheim II	153	106. Waging I	107
43. Gois III	152	107. Roth II	106
44. Anthering IV	152	108. Anger II	106
45. Perach I	149	109. Wiederlohen	105
46. Langhögl	148	110. Saaldorf II	103
47. Feldkirchen III	147	111. Bicheln	102
48. Wimmern	146	111. Muntigl II	102
48. Siezenheim I	146	113. Tittmoning III	102
50. Sillersdorf I	146	114. Maxglan I	100
51. Anthering I	144	115. Palling III	99
52. Hörafang II	144	116. Högl I	99
53. Waging II	144	117. Högl III	99
54. Laufen II	142	118. Saaldorf V	95
55. Kirchanschöring II	142	119. Feldkirchen II	93
56. Tittmoning III	141	120. Steindorf I	90
57. Holzhausen III	140	121. Eichert II	87
58. Berchtolding	140	122. Roth III	86
59. Viehhausen IV	140	123. Lieferung II	86
60. Högl I	139	124. Perach IV	76
61. Freidling II	139	125. Kirchanschöring III	70
62. Ufering	137	126. Surheim IV	62
63. Sillersdorf III	136	127. Fridolfing	61
64. Freidling III	136	128. Ringham II	45

Jugend

Rang/Paß	Punkte	Rang/Paß	Punkte
1. Feldkirchen I	160	35. Roßdorf	59
2. Siezenheim I	153	36. Aufham II	58
3. Weildorf I	151	37. Holzhausen	56
4. Ainring I	149	38. Piding	53
5. Ufering I	145	39. Bergheim I	53
6. Viehhausen I	144	40. Feldkirchen III	53
7. Anger I	144	41. Roth II	53
8. Aufham I	143	42. Sillersdorf	51
9. Kirchanschöring I	134	43. Lieferung I	50
10. Wals I	131	44. Freidling II	50
11. Wimmern I	127	45. Waging III	47
12. Abtsdorf	121	46. Roth III	46
13. Waging I	113	47. Eichert	46
14. Grassach-Tittmoning I	112	47. Kirchanschöring II	46
15. Schönram I	111	49. Anthering II	44
16. Siezenheim II	110	49. Viehhausen II	44
17. Roth I	109	51. Laufen	44
18. Surheim I	109	52. Grassach-Tittmoning II	43
19. Feldkirchen II	107	53. Feldkirchen IV	42
20. Haberland	98	54. Muntigl	35
21. Freidling I	92	55. Surheim II	33
22. Högl	92	56. Kothbrünning	33
23. Loig	91	57. Viehhausen III	32
24. Saaldorf I	90	58. Weildorf III	30
25. Ainring II	83	59. Saaldorf III	30
26. Leustetten	81	60. Schönram II	29
27. Waging II	81	61. Bergheim II	28
28. Anthering I	81	62. Fridolfing I	27
29. Thundorf	78	63. Eham I	23
30. Weildorf II	75	64. Steindorf	18
31. Maxglan	67	64. Wals II	18
32. Saaldorf II	62	66. Siezenheim III	17
33. Gois I	62	67. Perach	15
34. Ulrichshögl	61	68. Anthering III	15



Tafel und Wandergoaßl der Schnalzervereinigung Rupertiwinkel e. V. Die Wandergoaßl befindet sich immer ein Jahr bei der jeweiligen Siegerpaß. Gespendet wurde diese Goaßl von der Salzburger Landesregierung im Jahre 1936.



Tafel vom Schnalzerverein Saaldorf-Surheim e. V. Gefertigt von Heinrich Aicher, Hötzing-Laufen.